Attraktives Naherholungsgebiet Hohentwiel entwickeln

21 Vorschläge des Vereins »Freunde des Hohentwiel« / von Stefan Mohr

29. März 2017 **WOCHE** 13 SI/AUFLAGE 32.923 **GESAMTAUFLAGE** 84.613 **SCHUTZGEBÜHR** 1,20 €

Seite 3

Seite 9

Minister adelt Kinderchancen Bürgermeister wettern gegen Kiesabbau

Friedensangebot an

Feuerwehrverband

INHALT:

Seite 15

Stadtlauf: Mut Seite 26 zur Langsamkeit Diese Woche

in Bildern Seite 44



Wahlkampf

In Stuttgart regieren sie zusammen und eigentlich wollen CDU und Grüne in Singen beide den geplanten Kiesabbau im Dellenhau trotz Pachtvertrag noch stoppen. Doch gegenseitig wird sich der schwarze Peter zugeschoben. Hätte Grünen-Minister Alexander Bonde nicht alles verhindern können und warum beendet sein Nachfolger von der CDU Peter Hauk den geplanten Kiesabbau nicht. Statt an einem Strang zu ziehen, geht es im Superwahliahr um Wählerstimmen.

Dass die CDU im Regionalverband für den Kiesabbau gestimmt hat, ist dabei ein Eigentor für die Singener Christdemokraten und so ätzt der Grüne Gemeinderat Eberhard Röhm, »die CDU bleibe CDU Schutzpatron der Kiesbarone.

> Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Zu seinem 1.100 Jahr-Jubiläum 2015 war der Hohentwiel in aller Munde – sogar als »Burg des Jahres« im Land Baden-Württemberg wurde der Singener Hausberg geehrt. Doch in den letzten zwei Jahren hat sich zum Unmut des 2014 gegründeten Vereins »Freunde des Hohentwiel« außer der sukzessiven Erneuerung von Sitzbänken kaum etwas an der Situation verändert. Grund dürften die Vielzahl von zuständigen Behörden sein, von denen jede ihre eigenen Ziele verfolgt.

Wie Thomas Wittenmeier aus Vorstandsteam »Freunde des Hohentwiel« im Gespräch mit dem WOCHEN-

nun 21 Vorschläge ausgearbeitet, um »mit vielen Kleinigkeiten das Gesamtbild des Berges zu verändern«. Denn bei jährlich 80.000 verkauften Eintrittskarten und geschätzten 150.000 Besuchern auf dem Hohentwiel gelte es, das attraktive Naherholungsgebiet Singens zu entwickeln. Gerade mit Blick auf das 50-jährige Jubiläum der Eingemeindung 2019 wünscht sich Wittenmeier einen Landschaftsplan. Denn im Gegensatz zum 1969 ebenfalls eingemeindeten Bruderhofgebiet, das direkt als Baugebiet überplant wurde, fehle immer noch ein Plankonzept.

BLATT erklärt, habe der Verein

Bei der in diesem Jahr stattfindenden Kulturdebatte solle der Hohentwiel gleichberechtigt mit den anderen Singener Kulturinstitutionen gesehen werden, fordert Wittenmeier.

Stelldichein auf dem Hohentwiel mit Finanzministerin Edith Sitzmann (links) zuständig für Burgen und Schlösser. Neben ihr Thomas Wittenmeier, Landtagsabgeordnete

Dorothea Wehinger, Alexander Endlich, Dr. Birgit Rückert (Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg) und Singens OB Bernd Häusler. swb-Bild: Franz Eckey

Viele der Wünsche der »Freunde des Hohentwiel« sind noch nicht einmal besonders kostspielig: Etwa dass man Eintrittskarten auch oben auf der Karlsbastion und nicht nur unten am Informationszentrum kaufen kann. Zudem gäbe es keine Jahreskarten oder Sammelkarten. Ebenfalls sinnvoll wäre eine Toilette und eine Unterstellmöglichkeit auf der Karlsbastion. Zudem solle das 200.000 Euro teure, gewaltige

Modell des Hohentwiel, derzeit im Infozentrum nur wenigen zugänglich, in der Singener Innenstadt - etwa im Rathaus für den Hausberg werben.

Auch die Frage nach ausreichenden Parkplätzen müsse geklärt werden. Derzeit sei die Situation an sonnigen Tagen katastrophal, ergänzte eine Domäne-Bewohnerin. Die Besucher parkten überall. Kaum jemand weiß, dass man mit dem Hohentwiel-Taxi für den Buspreis bis zum Informationszentrum fahren kann. Voraussetzung für eine Fahrt ab Bahnhof/Rathaus/Scheffelhalle sei eine telefonische Anmeldung 30 Minuten vorher.

Wittenmeier hofft mit dem Besuch der für Burgen und Schlösser zuständigen Grünen Finanzministerin Edith Sitzmann am Mittwoch auf dem Hohentwiel einen Schritt weiter gekommen zu sein. Sie sei nach Hadwig vor tausend Jahren schließlich die erste Frau, die auf dem Hohentwiel das Sagen habe. Für den Kontakt zur Verwaltungsspitze bedankte sich Wittenmeier bei der Grünen-Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger.

Mehr Infos zum Hohentwiel wie Führungen auf der Homepage untere www.freunde-ho-

Weiter auf Seite 3.

Singen

FC Singen klopft an Tor zur Verbandsliga

Hohentwieler sind Spitzenreiter nach 17 Spielen ohne Niederlage

Wer hätte am Anfang der Saison, nach dem Abstieg aus der Verbandsliga und einem mehr als durchwachsenen Start von einer solchen Erfolgsgeschichte des FC Singen geträumt. Platz 2 dürfte den Hohentwielern nach dem 5:1 Kantersieg (siehe Seite 21) beim SC Konstanz Wollmatingen und elf Punkten Vorsprung bei acht noch ausstehenden Partien nicht mehr zu nehmen sein. Im Gespräch mit dem WO-CHENBLATT erklärte der FC-Vorsitzende Volker Mußgnug,

gut laufe würde, hätte keiner gedacht«. Doch das Team sei unter dem jungen Trainer Vice Barjasic zu einer Einheit zusammengewachsen. Auch die Vorstandschaft mit Michael Zinsmaier, Axel Storz und Rainer Stropa trage zum Erfolg des FC Singen bei.

»Wenn wir aufsteigen, werden wir uns punktuell verstärken, ohne dabei ein finanzielles Risiko einzugehen«, kündigte Mußgnug eine klare Linie an. Auch wenn der FC Singen derzeit Tabellenführer ist, bleibt er dennoch Realist.

Der FC Radolfzell hat ein Spiel mehr und ist bärenstark. Der FC Singen ist am Wochenende

Zum vorentscheidenden Derby um den Aufstieg in die Verbandsliga zwischen Singen und Radolfzell kommt es am Freitagabend, 28. April, um 18.30 Uhr im Hohentwielstadion. Im Anschluss gibt es ein FC-Fest mit kleinem Zelt, kündigte Hans Wöhrle vom Förderverein an. Als Dank für die gute Saison hofft er auf viele Besucher zum Spitzenspiel und der anschließenden Feier.

In einer möglichen Relegation warten in zwei Spielen die beiden Zweitplatzierten der beiden anderen Landesliga-Staffeln Südbadens, wobei nur der Erste aufsteigt.

Für die im Mai beziehungsweise Juni stattfindende erste Hauptversammlung unter seiner Ägide kündigte Mußgnug Pläne zur weiteren Verbesserung des Vereinslebens an. Etwa gelte es Mitglieder zu animieren, den Verein durch Mitarbeit zu unterstützen.

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net LETZTE MELDUNG

Projekt Arte Romeias

In der Singener Romeiasstraße plant die Baugenossenschaft Hegau eine Neubebauung der Grundstücke mit citynahen Mietwohnungen. 73 Wohnungen sollen in den »Praxedisgärten« entstehen. Start hierfür ist die Vorstellung des Kunst- und Kulturprojekts »Arte Romeias«, kündigte die Baugenossenschaft Hegau an.

Mehr zu dem Kunst- und Bauprojekt gibt es am Donnerstag auf www.wochenblatt.net und in der nächsten Printausgabe des WOCHENBLATTs.

> Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

> > - Anzeige -

- Anzeige -

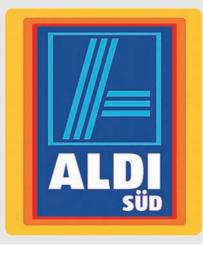


Radolfzell

»dass es nach so kurzer Zeit so

»SEE(H)REISE« LOCKT

Mit dem ersten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr, der »See(h)reise«, startet die Radolfzeller Aktionsgemeinschaft in ihr vielfältiges Jahresprogramm. Am 2. April lockt die Händlerwerbegemeinschaft wieder von 12.30 bis 17.30 Uhr in die Innenstadt. Mehr gibt es im Innenteil dieser



Singen/Schaffhausen

ERZÄHLZEIT STARTET

Am Freitag wird in Schaffhausen die diesjährige »Erzählzeit ohne Grenzen« eröffnet. Zwischen dem Hegau und dem Schaffhauser Land wie im Thurgau werden Literaturfans in 39 Orten von 39 Autorinnen und Autoren insgesamt 60 Lesungen erleben können. Das ist neuer Rekord. Mehr auf den Seiten 26 und 27.

Laut FOCUS und WIRTSCHAFTSWOCHE

sind wir eine der deutschen Top-Kanzleien für Erbrecht. 2000 bis heute unter den deutschen FOCUS-Top-Anwälten im Erbrecht. Die Wirtschaftswoche zeichnete uns als eine der 25 deutschen Top-Kanzleien

im Erbrecht aus. Erbrecht-Kanzlei in 78315 Radolfzell Höllturmpassage 5 Parken in der Tiefgarage mit

Tel. 0 77 32 / 9 38 97 24 · www. ruby-erbrecht.de

Radmarkt des Velo-Clubs

Am Freitag, 31. März, und Samstag, 1. April, findet in der Radsporthalle Singen der Fahrradmarkt des Velo-Clubs Singen statt. Annahme ist am Freitag zwischen 18.30 und 19.30 Uhr und am Samstag von 9.30 bis 12 Uhr. Der Verkauf der Räder findet dann von 13 bis 15 Uhr statt. Die nicht verkauften Räder müssen dann um 16 Uhr abgeholt werden.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Anmelden an Schulen

Für viele Familien mit Kindern einer 4. Klasse fällt in den nächsten Tagen eine wichtige Entscheidung: die Wahl der zuweiterführenden künftigen Schule. Neben einer großangelegten Informationsveranstaltung über alle Schularten fanden in vielen Schulen Tage der offenen Tür statt - ideale Gelegenheiten, die Schulgebäude auch von innen in Augenschein

Nun stehen die Termine der Schulanmeldung unmittelbar bevor: An allen weiterführenden Schulen können Schüler für die kommende Klasse 5 am Dienstag, 4. April, und Mittwoch, 5. April, angemeldet werden. Hierzu sind die Grundschulempfehlung sowie ein Geburtsnachweis (Geburtsurkunde oder Personalausweis) mitzubringen. Die Schulsekretariate haben wie folgt zur Anmeldung

Johann-Peter-Hebel-Schule (Werkrealschule): beide Anmeldetage: 8 - 12.30 Uhr.

Beethovenschule schaftsschule): beide Anmeldetage: 9.30 - 12.30 Uhr und 14 -

Ekkehard-Realschule: 4. April, 8 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr sowie am 5. April, 8 – 13 Uhr und

Zeppelin-Realschule: beide Anmeldetage: 8 - 16 Uhr.

Hegau-Gymnasium: beide Anmeldetage: 8 - 17 Uhr Friedrich-Wöhler-Gymnasium:

beide Anmeldetage: 8 - 17 Uhr.

Volkertshausen

Abschied von Schickle nach 16 Jahren

Der Turnverein Volkertshausen hat in seiner Generalversammlung seine langjährige erste Vorsitzende, Christine Schickle, verabschiedet. 2001 übernahm sie den Vorsitz des Turnvereins. Bereits in den Jahren zuvor war sie als Übungsleiterin des Eltern-Kind-Turnens, des Kinderturnens und für die Sparte Badminton tätig.

Das sicherlich wichtigste Ereignis in ihrer 16-jährigen Amtszeit waren die Feierlichkeiten zum 125-jährigen Jubiläum des TV Volkertshausen. Ihre Nachfolgerin Karin Schäfer und der gesamte Turnrat bedankten sich bei Christine Schickle für die überaus engagierte Leitung des Vereins, da sie durch ihre freundliche Art eine herzliche und respektvolle Atmosphäre schuf. Sie konnte die Übungsleiter motivieren und immer wieder neue Gruppen ins Leben

Damit wurde der Turnverein wieder zu einem sehr lebendigen Verein, der das örtliche Leben weiterhin bereichert.

Karin Schäfer, die zuvor ein Jahr lang zweite Vorsitzende war, wurde zur neuen ersten Vorsitzenden gewählt. Den



Rita Sczelza, Birgit Wirth, Christine Schickle, Karin Schäfer beim TV Volkertshausen.

zweiten Vorsitz übernahm Nicola Karkola. Ebenfalls nach langjähriger Mitgliedschaft im Vorstand des Vereins wurde Rita Sczelza als Schriftführerin verabschiedet, ihr folgt Tina Tücking nach.

Nach jahrzehntelangem Engagement als Beisitzerin wurde auch Helga Kern aus ihrem Amt verabschiedet. Dieses Jahr erhielt die Ehrennadel in Silber Sabine Amma. Die Ehrennadel in Gold empfingen Joachim Binder, Lilli Martin und Peter Pochnow. Zu Ehrenmitgliedern wurden Anette Menzer, Luzia Mutter, Waltraud Sproll, Theresia Wegele und Silvia Schädler

redaktion@wochenblatt.net

Singen

CDU informiert zu Dellenhau

Der CDU-Ortsverband engagiert sich gegen den Kiesabbau Landschaftsschutzgebiet Dellenhau. Hierzu lädt er zu einer offenen Mitgliederversammlung am Donnerstag, 30. März, um 19.30 Uhr bei »Wein und Fein« in Singen ein. Mit dabei sind die beiden Experten Peter Waldschütz und Johann Hahnloser von der Bürgerinitiative »Kein Kiesabbau«.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Anmelden zum großen Flohmarkt

Am Samstag, 6. Mai, findet in der Singener Fußgängerzone von 8 bis 16 Uhr der 34. Jugendkulturtag und Jugendflohmarkt des Stadtjugendrings statt. Dieser ist nur Kindern und Jugendlichen vorbehalten. Einzelteilnehmer brauchen sich nicht anzumelden. Der schriftlichen Anmeldung bis 18. April bedürfen nur Jugendverbände und -gruppen, Schulklassen oder Organisationen der freien Jugendhilfe. Infos unter Tel. 07731/61614, info@sjr-singen.de und www.sjr-singen.de.

Singen

BGC startet in Zweitliga

Am Sonntag, 2. April, beginnt für den Bahnengolf-Club Singen die Saison 2017 mit dem Heimspiel im Minigolfzentrum Singen. Das Turnier dauert von 9 Uhr bis 15 Uhr. Weitere Infos unter www.bgc.de.

Rielasingen

Neue Kurse für Akkordeon

Der Akkordeon-Spielring Rielasingen-Worblingen bietet ab April 2017 wieder neue Kurse an. Weitere Informationen dazu gibt es unter www.akkordeonspielring.de oder unter der Telefonnummer 07731/67633.



Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

bp-Tankstelle Moskau, Ramsen



Gottmadingen

Fünf Kandidaten machen Mut auf Kirche

Einen wichtigen Schritt hat die evangelische Kirchengemeinde Gottmadingen am Sonntag getan. Denn dort konnte nun nach langer Suche fünf Kandidaten vorgestellt werden, die als neue Kirchenälteste das derzeit amtierende Interims-Gremium ablösen wollen.

In einer Gemeindeversammlung stellten sich Paul Gerhard Rist, Kathrin Brandi-Dohrn, Silke Schwarz, Jürgen Hermann wie Andreas Christ einer sehr interessierten Versammlung vor. Vakanzvertreter Dietmar Heydenreich aus Singen zeigte sich sehr zuversichtlich,

dass hier ein gutes Miteinander für die Zukunft gelingen könne, angesichts der Ideen, die hier schon im »Wahlkampf« auftauchten.

Die evangelischen Christen haben die Wahlunterlagen per Brief zugestellt bekommen und können ihre Stimmen noch bis zum 9. April im Pfarramt abgeben. Am 9. April wird zudem von 10.30 bis 14 Uhr ein Wahllokal eingerichtet.

Wenn der Kirchengemeinderat gewählt ist, wird die Neuausschreibung der seit letztem Sommer vakanten Pfarrstelle möglich. Die Einsetzung eines gewählten Kirchgemeinderats ist Bedingung dafür.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

mit den Teilausgaben

IMPRESSUM: Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG Postfach 320, 78203 Singen Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 07731/8800-0 Telefax 07731/8800-36 Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 077 31 / 88 00 - 46 V. i. S. d. L. p. G. Verlagsleitung Anatol Hennig 077 31/88 00-49 Redaktionsleitung Oliver Fiedler 07731/8800-29 http://www.wochenblatt.net Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 49 ersichtlich Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH Verteilung Direktwerbung Singen GmbH Mitglied im A'B'C

SÜDWES



aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 78224 Singen 07731.8 35 04 15



Natur- oder Kunstdarm

100 a

Hinterschinken saftiger Kochschinken aus der Keule

1,10

Schäufele 1,55

saftiges, mild geräuchertes Schulterstücl

0,95 Handwerkstradition

0,95

Der Naturschutz und der Hohentwiel



Ein attraktives Naherholungsgebiet - der Hohentwiel. swb-Bild: of

Fortsetzung von Seite 1. Ein entscheidender Faktor bei der Entwicklung des Hohentwiels in den nächsten Jahren ist die Bedeutung des Naturschutzes. »Doch in der Bevölkerung besteht der Irrglaube, dass die Festung und die Domäne in einem Naturschutzgebiet liegen - dabei ist hier nur Landschaftsschutzgebiet. Hier sind alle Maßnahmen möglich, die nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung der Landschaft führen«, klärt Thomas Wittenmeier auf. Dennoch berufen sich viele der zuständigen Behörden immer wieder auf den Naturschutz, aufgrund dessen Maßnahmen nicht möglich seien. Beispielsweise hakt es bei der Einrichtung einer Webcam auf dem Hohentwiel an einem in den Richtfunk ragenden Ast, der nicht abgesägt werden dürfe, ärgert sich Wittenmeier. Ein bedeutender Punkt im Vorschlagskatalog der »Freunde

des Hohentwiel« ist die Freilegung bestimmter zugewachsener Flächen und Felspartien des Vulkans auf dem Hohentwiel. Im Zuge der Sanierung sei das Gelände im Jahr 2.000 entsprechend schon einmal freigelegt worden. Die Forstverwaltung wäre sogar bereit, so Wittenmeier, bestimmte Highlights freizulegen, wenn denn Stadt beziehungsweise Land sie damit beauftragen würde. Nach seiner Ansicht würde statt eines derzeit existierenden Bannwaldes ein Lichtwald mit attraktiven Lebensräumen auch mehr Arten zurück an den Hohentwiel bringen, was ganz im Sinne des Naturschutzes wäre. Auch historisch betrachtet sei der Hohentwiel kein Waldgebiet gewesen, sondern ist bekannt für seine weithin sichtbare markante vulkanische Felsformation.

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Minister macht »Kinderchancen« zu Referenzprojekt

»Mit Mut gestaltet man Politik« sagte Landes-Sozial und Integrationsminister Mane Lucha am Freitagabend in den Räumen der Caritas in Singen. Im Gepäck hatte er bei seinem kurzfristig anberaumten Besuch ein gewichtiges Schreiben, das er mit großen Worten an das Vorstandsgespann des Vereins »Kinderchancen«, Wolfgang Heintschel und Udo Engelhardt übergab. Denn der Minister hatte kürzlich beschieden, dass der Verein eine Fortsetzung seiner Förderung durch das Land um zwei Jahre erfährt. In Euro sind das 30.000 auf zwei Jahre, mit denen über das Ehrenamt und mit weiterer Förderung durch die Stadt Singen wie den Landkreis professionel-

le Netzwerkarbeit als Armutsprävention in der Stadt geleistet werden kann. »Ich freue mich ganz be-

sonders, dass wir auch in diesem Jahr die wertvolle und herausragende Arbeit des Vereins unterstützen können und ich Ihnen heute den Förderbescheid des Landes persönlich überreichen darf. Gegen Kinderarmut müssen wir in unserer Gesellschaft alle gemeinsam



Bettina Fehrenbach, Wolfgang Heintschel, Kreis Sozialdezernent Mane Lucha, Landtagsabgeordente Dorothea Wehinger, Udo Engelhardt und Singens OB Bernd Häuser bei der offiziellen Übergabe des Förderbescheids für den Verein »Kinderchancen«. swb-Bild: of

vorgehen. Ziel muss es sein, dass uns kein Kind auf dem Weg verloren geht. Alle sollen dieselben Aufstiegschancen und die Möglichkeit zur gleichberechtigten Teilhabe an Bil-

> dung, Sport und Kultur haben – unabhängig vom Geldbeutel ihrer Eltern. In Singen zeigt

sich vorbildlich, was wir erreichen können, wenn alle Beteiligten beim Kampf gegen die Kinderarmut an einem Strang ziehen«, sagte Minister Lucha. Bereits im letzten Sommer hatte sich der Minister bei einem Besuch vor Ort von dieser Arbeit überzeugen können, die

auch anderen Städten und Gemeinden als Impuls dienen kann - und damals war er so beeindruckt, dass er den Wink gegeben hatte, dass ein erneuter Antrag zur Fortsetzung der Arbeit durchaus Erfolg haben dürfte. Über die Förderung freuten sich neben Heintschel und Engelhardt auch Singens OB Bernd Häuser, der unterstrich, dass sich durch den Verein schon einiges in der Stadt getan habe. Kreis-Sozialdezernent Axel Gossner gestand, dass man im Kreis schon lange darüber diskutiert hatte, ob der Verein gefördert werden solle. Mehr zum Verein Kinderchancen gibt es unter www.kinderchancen-singen.de.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



▶ KLIMAGIPFEL

Die Stadt Singen lädt zum zweiten Klimagipfel am Donnerstag, 30. März, um 19 Uhr in den Bürgersaal im Rathaus ein. Die Stadt baut ihren Bürgern sozusagen eine Brücke von den weit entfernt schmelzenden Polkappen zur Notwendigkeit örtlichen Handelns. Der renommierte Verkehrsexperte Heiner Monheim (Foto) wird im Hauptvortrag »Konzepte und Bausteine für eine nachhaltige Mobilität« vorstellen.

redaktion@wochenblatt.net



▶ ABGESCHNITTEN

Leider ist die öffentliche Fahrradpumpe am Rathaus defekt. Ein radfahrfreundlicher Vandale hat sie einfach abge-

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Kunstverein erstmals mit einer Vorsitzenden

Einen Wechsel in der Führung des Singener Kunstvereins hat es bei der Hauptversammlung am Mittwochabend im Singener Kunstmuseum gegeben. Nach zehn Jahren hat Joerg Wuhrer sein Amt niedergelegt, noch vor Ablauf der eigentlichen Amtszeit. Das hatte er intern auch schon im Vorfeld kommuniziert, so dass der Vorstand im Hintergrund schon das ganze Jahr wegen der Nachfolge am Sondieren war, wie der zweite Vorsitzende des Vereins, OB Bernd Häusler, in seiner Begrüßung bemerkte.

Als Nachfolgerin wurde Ulrike Veser gewählt, die bei ihrer Vorstellung bemerkte, dass sie eigentlich keine Kunstexpertin sei, aber an Kunst interessiert ist. Sie habe ihre ersten Kunsterfahrungen in der Schule bei Kunsterzieher Harald F. Müller gemacht. Die selbstständige Mediengestalterin blickte erst mal auf die honorigen Vorgänger dieses Vereins in 57 Jahren, die natürlich alles Männer waren. Sie sei nun die erste Frau, könne aber auf eine schon vor der Wahl erprobte gute Vorstandschaft bauen, mit der es gleich im Mai mit der »Singen-Kunst 17« eine erste wirkliche Bewährungsprobe gibt.

Joerg Wuhrer blickte in seinem



Joerg Wuhrer mit dem Singener OB Häusler und die neue Vorsitzende Ulrike Veser bei der Amtsübergabe. swb-Bild: of

Bericht auf seine zehn Vorstandsjahre zurück: 2009 habe man den Wechsel zur großen »SingenKunst« vollzogen. »Das ist unsere Ausstellungsplattform, und das war durch die wechselnden Jurymitglieder auch immer etwas Besonderes.« Sein Entschluss zum Rücktritt sei wohl gereift: Ein Verein brauche Konstanz, die Kunst neue Inspiration. Jetzt könne ein weiteres spannendes und neues Kapitel aufgeschlagen werden.

Kassiererin Martina Fahr-Rackow vermeldete in ihrem Bericht, dass man wesentlich mehr Ausgaben hatte als Einnahmen, vor allem durch das Projekt mit Gero Hellmuth in der Stadthalle, für das man aber im Vorfeld Geld angesammelt hatte. »Das ist nun aufgeschmolzen. Deshalb brauchen

wir nun Sponsoren, um den Kassenbestand wieder aufzufüllen«, betonte Kassenprüferin Christa Bühl vor der Entlastung. Auch die letzte Ausstellung »SingenKunst« sei deutlich teurer geworden als im Budget vorgesehen gewesen, berichtete Bernd Häusler: Das habe vor allem an der Verzollung von Werken Schweizer Künstler gelegen, was man so nicht auf dem Plan gehabt habe. Deshalb wolle man sich für die nächste Kunstschau des Kunstvereins auch mehr auf deutsche Künstler beschränken, um hier bei den Ausgaben sparsamer zu Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

> Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/ bilder

<u>Aachtal</u>

m Trauerfall.

Telefon 07731.99750

Abschied im Aachtal Dank an Pfarrer Herbstritt für elfeinhalb Jahre

Am Sonntag »Laetare« freuen sich die katholischen Christen auf das baldige Ende der Fastenzeit. Freude und Leid liegen aber manchmal sehr eng beisammen, bemerkte Dekan Mathias Zimmermann an diesem Sonntag im Gottesdienst in Bohlingen, denn dort wurde Pfarrer Bernhard Herbstritt nach langiähriger seelsorgeri-

ein Diener seiner Gemeinde, der die ehrenamtlichen Mitarbeiter nicht ausbremste oder maßregelte, sondern in ihrem Engagement bestärkte. Ein Dankeschön ging auch an Doris Schönbucher, die Herbstritt als Pfarrhaushälterin unterstützt

Pfarrer Herbstritt bedankte sich seinerseits bei den Anwesenden

Heizungstausch-Hegau.de

scher Tätigkeit für die Christen im Aachtal verabschiedet.

Wie beliebt Herbstritt bei seinen »Schäfchen« gewesen ist, zeigte sich schon daran, dass die Kirche so voll besetzt war wie sonst nur an hohen Feiertagen. Der Seelsorger war seit Herbst 2005 Pfarrer der Seelsorgeeinheit Aachtal gewesen. Nicht zuletzt seinem Einfühlungsvermögen und Fingerspitzengefühl sei es zu verdanken, dass die Fusion der fünf Gemeinden Überlingen a. R., Bohlingen, Worblingen, Rielasingen und Arlen zu einer einzigen Kirchengemeinde ohne größere Probleme über die Bühne ging, bemerkte der Vorsitzende des Pfarrgemeinderats, Franz Duffner, in seiner Dan-

os unter: kesrede. chenblatt.net/ Bernhard Herbstritt sei kein der Pfarr-Herr gewesen, sondern für die vergangenen elfeinhalb Jahre. Es war dies nicht nur seine längste Pfarrstelle, sondern wohl auch seine größte Aufgabe. Fünf selbstbewusste, aktive Gemeinden wollten unter einen Hut gebracht werden, erinnerte er sich an die Anfangszeit zurück. »Ich war gerne Pfarrer hier im Aachtal, und bin in dieser Zeit großartigen Menschen begegnet«, betonte er. Gerne

wäre er noch länger bei seiner Gemeinde geblieben, jedoch zeichnete sich in den letzten Jahren bereits ab, dass die Kräfte nachlassen, und er dieser großen Aufgabe aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr gewachsen war. So fiel die Entscheidung, in Freiburg um Entpflichtung zu bitten, wohl schweren Herzens.

Im Namen der politischen Gemeinden bedankte sich der Bohlinger Ortsvorsteher Stefan Dunaiski, stellvertretend für Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bürgermeister Ralf Baumert, für die gute Zusammenarbeiten. Beim anschließenden Stehempfang spielte, als kleine Überraschung, der Musikverein noch einige Stücke zum Abschied. Im Juli wird dann Arthur Steidle der neuer Pfarrer im Aachtal.

Dominique Hahn



Ortsvorsteher Stefan Dunaiski bedankte sich nach dem Verabschiedungsgottesdienst bei Pfarrer Bernhard Herbstritt für seinen langjährigen Dienst in den Aachtalgemeinden. swb-Bild: dh

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 1./2.4.2017:

Ȇberlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottes-Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst.

»Schlosskapelle Langenstein«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:

»Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst; Kindergottesdienst im Nebenraum.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 1./2.4.2017:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Eucharistiefeier. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistie-

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Termine

AWO-Clubprogramm 30.-31.3. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Quizrunde; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-44.

Jahrgang 1936/37 Singen: nächstes Treffen am 5.4. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Senioren-Bildungskreis: Vortrag über rheinische Lebensart, Fr., 31.3., 15 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, Singen.

Neue Kurse bei der AWO-Elternschule: »Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind« ab Mi., 5.4., 19 Uhr; Kurs an drei Abenden beim Malteser Hilfsdienst, Schwarzwaldstr. 2c, Singen. »Führerschein zum Babysitten«, Babysitterkurs am Fr., 7.4., 15.30-19.30 Uhr und Sa., 8.4., 9-14.30 Uhr für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren im Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Sin-Anmeldung:

07731/9580-81, E-Mail: elternschule-verwaltung@awo-konwww.elternschule. awo-konstanz.de.

Bildungswerk der Kirchengem. Aachtal: Vortrag »Total vernetzt dank digitaler Medienflut - Chance für die Bildung oder Chaos im Gehirn?«, Mo., 3.4., 19.30 Uhr, Pfarrheim Worblingen.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter u. Paul: 4.4., 14.30 Uhr, Erzählzeit ohne Grenzen: Asta Scheib liest aus »Sturm in den Himmel«. 8.4., 14.30 Uhr »Bodensee-Shantymen«. Ort: Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Tel. 41416 R. Kneer.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf: nächstes Treffen am 5.4. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-

Feuerwehrübung an der Hebelschule, Arlen, Sa., 8.4., Beginn ca. 16 Uhr; beteiligt sind u. a. DRK-Ortsverein Rielasingen-Worblingen sowie Jugendfeuerwehr.

Ortsseniorenrat Rielasingen-Worblingen: Jahreshauptvers., Mi., 12.4., 14.30-17 Uhr, Haus »Klara«, Pflegezentrum St. Verena, Gänseweide.

Rielasingen

Frühlingskonzert vom »Rosenegg«

Der Sängerverein veranstaltet am Sonntag, 2. April, in der Talwiesen-Festhalle in Rielasingen sein Frühlingskonzert. Beginn ist ab 17 Uhr. Die »Rosenegg«-Chöre, der Männerchor und der gemischte Chor »4Voices« werden ergänzt durch zwei Gastchöre, die »Lakeside Gospel Singers« aus Böhringen und den Schulchor der Hebelschule Arlen. Das Programm wird einen bunten Reigen verschiedenster musikalischer Leckerbissen und Richtungen enthalten.

Besucher können sich bereits heute auf ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Frühlingsprogramm der Sänger und Sängerinnen unter der Leitung von Eberhard Graf und Christiane Theurer-Buck freuen.

Karten wird es wieder bei den bekannten Vorverkaufsstellen geben: Toto-Lotto Blender (Rielasingen), Schreibwaren Scheffler (Arlen), Bäckerei Schlegel (Worblingen).

Weitere Informationen zum Frühlingskonzert vom »Rosenegg« oder zum Sängerverein allgemein erhalten Interessierte der Telefonnummer 07731/25180.

redaktion@wochenblatt.net

Volkertshausen



Gleich mehrere Förderungen bekommt die gemeinsame Bläserklasse vom Musikverein Volkertshausen mit der Grundschule. Neben einer Spende der »Aktion Mensch« konnte am Sonntag Bürgermeister-Stellvertreter Erwin Greuter auch die Förderurkunde des Kultusministeriums mitbringen. Im Bild Erwin Greuter, Musikverein-Präsident Helmut Messmer, Jugendleiter Martin Butsch und Schulleiterin Susanne Töpper-Zimmermann.

Verein in der Schule

Kooperation bei Jugendkonzert

Das diesjährige Jugendkonzert des Musikvereins Volkertshausen unter dem Titel »Heiße Ohren« stand unter einem besonderen Stern. Denn im Rahmen des Konzerts hatte die Bläserklasse der Grundschule, mit ihren aktuell 14 Mitgliedern aus Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klasse, ihren ersten Auftritt vor der bis auf den allerletzten Platz besetzten »Alten Kirche« in Volkertshausen. Die Bläserklasse wurde erst zu Beginn des letzten Schuljahrs in die Ganztagesschule integriert und kann nun auch finanziell wieder auf festen Beinen stehen. Im Rahmen des Konzerts konnte Schulleiterin Susanne Töpper-Zimmermann mit dem Präsidenten des Musikvereins, Helmut Messmer, einen symbolischen Spendenscheck der »Aktion Mensch« präsentieren. Sie habe lange gesucht, um diese Möglichkeit der Unterstützung ausfindig zu machen, bemerkte die Schulleiterin nicht ohne Stolz. Doch damit nicht genug. Bürgermeister-Stellvertreter Erwin Greuter hatte zudem eine Förderurkunde des Landes-Kultusministeriums mit auf die Bühne gebracht, mit der eine Förderung von doch 600 Euro jährlich für das Projekt bestätigt wird. Mit dem Geld kann eine Menge be-

wegt werden, freut sich Susanne Töpper-Zimmermann sichtlich: Instrumente können besorgt werden - auch leihweise über das örtliche Musikhaus Lüttke, Noten, Notenständer wie auch die Honorare der Musiklehrer werden damit finanziert. Da machte das Zuhören des jungen Ensembles, das in der kurzen Zeit bereits »bühnenreif« wurde, doppelte Freude, denn den Jugendlichen war ihr Eifer und die Freude über diesen Moment sehr anzumer-

sen selbst, der sich enorm für die Nachwuchsförderung einsetzt und mit vier musikalischen Ausbildern schon in der Frühförderung ansetzt, vollzog mit dem Konzertnachmittag auch einen neuen Start seiner Jugendkapelle, die einen Generationswechsel in Richtung aktive Kapelle vollzogen hatte. Dirigent Andreas Mauter wurde beim Vorspiel für seinen zehnjährigen Einsatz mit Ehrennadel und Urkunde des Blasmusik-Verbands gewürdigt.

fiedler@wochenblatt.net



unter: wochenblatt.net/

Der Musikverein Volkertshau-

Oliver Fiedler



bilder



Vereine

Rielasingen

Jahreshauptvers., Do., 30.3., 20 Uhr, Hotel Krone, Rielasingen.

REIT- UND FAHRVEREIN

Jahreshauptvers., Fr., 31.3., 20 Uhr, Hotel Krone, Rielasingen.

SCHWARZWALDVEREIN

Wanderung »Rund um den Heilsberg« So., 2.4. Info:

Jahreshauptvers., Di., 4.4., 20 Uhr, Hotel Krone. U. a. stehen Wahlen an.

Singen

BETREFF

Monatsprogramm April: Mo., 3.4., 16 Uhr offener Betrieb; 16.30/17.45 Uhr kleine Spiele; Di., 4.4., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb, Singkreis, Kegeln, Sitzgymnastik, Frauenabend Maniküre. Mi., 5.4., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb, Kegeln, Osterbasteln, Theater. Do., 6.4., 17.30 Uhr kleine Spiele; 16.45-18.45 Uhr Lauftreff. Mo., 10.4., 16 Uhr offener Betrieb; 16.30/17.45 Uhr Rehasport fällt aus. Di., 11.4., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb, Thai-Chi, Einkehren, Putengeschnetzeltes. Mi., 12.4., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb, Osterkränze backen, Theater; 18.30 Uhr Vortreffen Freizeit Nr. 1. Do., 13.4., Rehasport fällt aus. Mo., 17.4., 16 Uhr offener Betrieb; 16.30/17.45 Uhr Rehasport entfällt. Di., 18.4., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr offener Betrieb, Sitzgymnastik, Kegeln, Früh-

0800 0022 833 (kostenfrei aus dem Festnetz)

Stromversorgung Gemeindewerke

22 8 33 von jedem Handy ohne Vorwahl Apotheken-Notdienstfinder

Tierärzte-Notdienste

Tierfriedhof Singen/

Familien- und Dorfhilfe

Singen-Rielasingen-Höri

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

07731/921111

0173/7204621

07731/795504

07738/97014

Tierbestattung:

Einsatzleitungen:

Steißlingen

Polizeiposten:

in Notfällen:

Gemeindeverwaltung:

Apotheken-Notdienste

Mobil

01./02.04.2017 Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200

07533/1894.

lingscollage. BRIEFMARKEN- UND MÜN-ZENSAMMLERVEREIN

Briefmarkentausch, Informationsgespräche, So.,

9.30-11.30 Uhr, Restaurant Magricos, Haselbusch 14, Singen.

Hauptvers., Sa., 8.4., Aachtalhalle, Zum Espen 14, Bohlingen, Veranstaltungsbeginn in Bohlingen ist am Samstag um 19.30 Uhr.

FIDELIO SENIORENCLUB

Der Seniorennachmittag des Fidelio Seniorenclubs Singen, findet am Do., 30.3., ab 14.30 Uhr, im Most-Jäckle statt.

KULTURFÖRDERKREIS SINGEN-HEGAU

Mitgliedervers., Do., 30.3., Gasthaus Kreuz, Singen, Versammlungsraum, 1. Stock. U. a. stehen Wahlen an. Die Mitgliederversammlung beginnt um 19 Uhr.

NATURFREUNDE

Seniorennachmittag, Do., 6.4., 14.30 Uhr, Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN

Nächster Hock, Fr., 31.3., 19 Uhr, Ekkehard Stüble.

SCHWARZWALDVEREIN

Wanderung »Am Ostrand des Südschwarzwaldes« So., 2.4. Info: 07732/821791.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Chorprobe, Do., 30.3., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße.

SINGENER AUTOMOBILCLUB **IM ADAC**

Jahreshauptvers., Do., 6.4., 19 Uhr, Holzingers Pavillon, Schaffhauser Str. 35, Singen. U. a. stehen Wahlen an.

Steißlingen

DRK

Blutspende, Mo., 14.30-19.30 Uhr, Seeblickhalle, Beurener Str. 34, Steißlingen.

... einfühlsame Hilfe im Hegau. **Bestattungshaus Decker** Telefon: 07731 / 99 68 - 0 Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60. direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110 Polizeirevier Singen: 07731/888-0 19222 Krankentransport: Arztlicher Notfalldienst: 116 117 Zahnärztlicher Notfalldienst:

01803/22255525 0761/19240 Giftnotruf: Notruf: 112 Telefonseelsorge: 0800/1110111

0800/1110222 Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei) 0800/8888112 Kabel-BW:

(*kostenfrei) Tierschutzverein: 07731/65514 (Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std.-Notdienst

Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glas-

bruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen) 07731/83080



Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 16 | Ausgabe 11 | 29. März 2017

Mit Online-Dienst auf Missstände hinweisen

Direkter Draht zur Stadtverwaltung

Stadt Singen ihre Bürgerinnen und Bürger aktiv einbeziehen. Ab sofort steht der Online-Dienst "Bürgermeldungen" zur Verfügung. Über die städtische Homepage kann man dann seine Anliegen, Wünsche, Kritik oder Lob loswerden. Alles, was man zu bemängeln hat, was in der Stadt defekt ist oder überhaupt fehlt: über das Internet kann man nun direkt die zuständigen Stellen bei der Stadtverwaltung informieren. Und die wiederum geben Auskunft, wie weit der beanstandete Missstand oder auch der vorgebrachte Wunsch bearbeitet wurde.

Egal, ob es die defekte Straßen-leuchte, ein beschädigter Radweg oder illegal entsorgter Müll ist: Die Singenerinnen und Singener können ihre Verbesserungsvorschläge, Wünsche, Kritik, aber auch Lob online übermitteln. Ganz nach dem Motto

Dank an die

Bürgerstiftung -

von links: KiTa-

Leiterin Anika

Müller, Leonie

Weißhaar

Braun (Stadtver-

waltung), Renate

(Bürgerstiftung),

Heidrun Wunder-

welt (Eltern-

beirat), Annika

Tepper und Tina

grund freut sich

Hagel. Im Vorder-

die kleine Sophie

Geringer über die

neuen Bücher.

Bürgerinnen und Bürger dazu eingeladen, mitzumachen und der Verwaltung mitzuteilen, wo etwas in der Stadt ihrer Meinung nach nicht in Ordnung ist; aber sie können sich natürlich auch darüber äußern, wo es ganz besonders schön ist.

Wem also etwas auffällt, was er oder sie den Verantwortlichen bei der Stadtverwaltung mitteilen möchte, der kann über die städtische Homepage (www.singen.de) unter "Bürgermeldungen" seine Nachricht hinterlassen. Auf Wunsch kann der Ort des Missstandes auch per GPS vom System lokalisiert werden.

Man verfasst dazu eine kurze Beschreibung und diese wird einer der auf der Homepage aufgeführten Kategorien zugeordnet. Damit gelangt die Meldung dann automatisch an die zuständige Stelle bei der Stadt-

tusmeldungen informieren die Verantwortlichen bei der Stadtverwaltung über den Fortschritt bei der Bearbeitung der jeweiligen Maßnahme.

Für alle registrierten Benutzer des Systems sind diese Meldungen jederzeit einsehbar und können auch jeweils kommentiert werden. "Das Ganze ist so ein bisschen wie bei den sozialen Netzwerken, wo ich ja auch als registrierter Nutzer Meldungen kommentieren kann", sagt dazu Marcel Da Rin, Projektverantwortlicher bei der Stadtverwaltung.

Das neue System wird bereits in rund 100 Städten und Kommunen eingesetzt und in Singen nun erst einmal bis zum Ende des Jahres getestet. Die Stadtverwaltung erhofft sich jedenfalls eine hohe Beteiligung der Singener Bürgerschaft an dem neuen Service.



Stellten gemeinsam den neuen Bürgerservice der Öffentlichkeit vor – von links: Oberbürgermeister Bernd Häusler mit Petra Merklin, Osamah Khalifa und Marcel Da Rin, Administratoren des Projektes.

Mit Büchern die Sprachentwicklung in der KiTa fördern

Mit 500 Euro unterstützt die Singener Bürgerstiftung die Kindertagesstätte an der Aach. Damit sind nun mehrsprachige Bücher angeschafft worden. Beim offiziellen Übergabetermin in der KiTa ging Leiterin Anika Müller kurz auf die Arbeit ihres Teams ein.

Gerade die Sprache sei einer der wichtigsten Bildungsbereiche der Kindertagesstätte, betont Müller. Seit Februar nimmt ihre Einrichtung am Bundesprojekt Sprach-KiTa teil. Tina Hagel ist als zusätzliche Sprachbildungsfachkraft in der KiTa an der Aach zuständig.

"Wir möchten das Interesse der Kinder für Bücher wecken und sie für das Vorlesen begeistern", fügt Tina Hagel hinzu.

In der KiTa an der Aach sprechen die Kinder, die Eltern und auch die Erzieherinnen neben der deutschen insgesamt 14 weitere Sprachen, Daher sei dann auch die Idee entstanden, so Tina Hagel, die Bücherei der KiTa durch mehrsprachige Bücher weiter auszubauen. Nun können also Eltern und Erzieherinnen in verschiedensten Sprachen Geschichten vorlesen.

Gerade die Zusammenarbeit mit den Eltern ist für das KiTa-Team um Anika Müller eine wertvolle Ergänzung seiner Arbeit. Das Interesse an Fremdsprachen werde dadurch geweckt und einige Kinder würden durch das Vorlesen in ihrer Erstsprache eine Form der Wertschätzung erfahren, berichtet Tina Hagel.

Zukünftig will die KiTa Bücherta-schen für Familien anbieten, damit der Lesestoff auch über das Wochenende mit nach Hause genommen werden kann, um so Familien zum gemeinsamen Vorlesen zu motivieren. Renate Weißhaar vom Vorstand freut sich darüber, dass die 500 Euro Spendengeld der Bürgerstiftung so gut und sinnvoll eingesetzt wurden.

Als Dank bekam sie von der kleinen Sophie dafür einen Strauß selbstgebastelter Kreppblumen überreicht.

Ein Gespräch mit Markus Schwarz, Betriebsleiter der Stadtwerke Sin-

Herr Schwarz, die Singener bekommen einen neuen Wertstoffhof. Warum war das nötig? War der alte nicht mehr gut genug?

Anfang der 1990er Jahre wurde der Wertstoffhof in der Pfaffenhäule eröffnet. Die Sperrmüllsammlung auf der Straße wurde abgeschafft und die Abholung auf Abruf eingeführt, um die Sauberkeit in Singen zu erhöhen. Gleichzeitig waren viele Bürger bereit, das Angebot des an zwei Tagen in der Woche geöffneten Wertstoffhofes zu nutzen und so ohne Wartezeiten den Sperrmüll oder große Haushaltsgeräte schnell zu entsorgen. Mittlerweile ist der alte Wertstoffhof dem Ansturm von 44.000 Besuchern jährlich nicht mehr gewachsen. Dazu kommen neue abfall-rechtliche Vorschriften. Die vom Gemeinderat gewünschten längeren Öffnungszeiten konnten aus Logistikgründen am alten Standort nicht realisiert werden, da der Wertstoffhof für den Containertausch immer wieder geschlossen werden musste.

Wozu braucht man überhaupt einen Wertstoffhof?

Die Entwicklung der Wertstoffhöfe in Deutschland geht einher mit der Einführung des Kreislauf- und Abfallwirtschaftsgesetzes Anfang der 1990er Jahre in Deutschland. Die Abfallmengen stiegen, die Deponien wurden immer voller und es war klar, dass nur eine Kombination aus Abfallvermeidung und Wiederverwendung der enthaltenen Rohstoffe dieses Problem lösen würde. Das Recycling lässt sich nur über eine möglichst sortenreine Erfassung der unterschiedlichen Bestandteile erreichen. Die bestehende Haushaltssammlung mit Rest- und Biomüll sowie Glas, Papier und Leichtstoffverpackungen, konnte nicht noch weiter ausgeweitet werden. Dies war die Ge**Neuer Wertstoffhof**

"Recycling steht im Vordergrund"

burtsstunde der Wertstoffhöfe in Deutschland. Als fester Bestandteil kommunalen Abfallwirtschaftskonzeptes wurde der Wertstoffhof ein Angebot und die Möglichkeit für alle, im Rahmen eines attraktiven Bringsystems die Abfallkreislaufwirtschaft zu fördern.

Was war der Auslöser für den neuen Wertstoffhof?

Im Betriebsausschuss der Stadtwerke stand der Wunsch nach einer Neukonzeptionierung seit dem Jahr 2014 in mehreren Sitzungen auf der Tagesordnung. Im Vorfeld hatten wir uns durch den Besuch von Abfallwirtschaftstagungen sowie durch Exkursionsfahrten in andere Städte einen Überblick über die neuesten Entwicklungen in der Abfallwirtschaft verschafft. Alle diese gewonnenen Erkenntnisse sind nun in die Planung des Neubaus eingeflossen. Ein großer Vorteil war, dass wir bereits in 2015 ein 4.962 Quadratmeter großes Grundstück zwischen Gaisenrain und Freibühlstraße sichern konnten. Eine spätere Erweiterung für eine Umladung von Papier-, Pappe, Kartonagen und Holz ist vorbereitet. Im Juli 2015 hatte dann unser Gemeinderat den Baubeschluss gefällt, nachdem durch die vertragliche Einigung mit dem Landkreis auch die Zukunft der Abfallsammlung in Singen gesichert wurde. Aktuell dürfte der Wertstoffhof mit höhengleichem Einwurf und einer großzügigen Überdachung zu den modernsten und attraktivsten in Süddeutschland gehören.

Vor dem alten Wertstoffhof in der Pfaffenhäule kam es regelmäßig zu langen Schlangen. Wie sieht das nun bei dem neuen aus?

In den letzten Jahren platzte der alte aus allen Nähten und hielt dem mittlerweile jährlich nicht mehr stand. Regelmäßig kam es und während den Öffnungszeiten mehreren hundert Meter langen Warteschlangen. Abfallsammler machten die Runde und die Bürger fühlten sich bedrängt, ihren Müll abzugeben. Daher wurde Security-Personal außerhalb des Tores – zunächst nur bedarfsweise mittlerweile dauerhaft eingesetzt, um

die Sicherheit zu gewährleisten. Insbesondere im Frühjahr, wenn die erste Gartenarbeit beginnt, stiegen die Wartezeiten besonders an.

Wie lange wurde daran gearbeitet? Was kostet das ganze Bauvorha-

Nach den Vorarbeiten zur Herrichtung des Grundstücks haben mit symbolischen Spatenstich Oberbürgermeister Bernd Häusler und etliche Gemeinderäte im April letzten Jahres den Startschuss für die Bauarbeiten gegeben. Die Fertigstellung von Verkehrswegen und Gebäude erfolgte im Dezember. Wegen des harten und langen Winters zog sich die Fertigstellung der Außenanlagen nun bis März hin. Die reinen Baukosten betragen 2,9 Millionen Euro. Diese Investition ist unser Meinung nach gut angelegt, da die Lebensdauer des Wertstoffhofs auf mindestens 50 Jahre veranschlagt wird.

Ist der Wertstoffhof eine reine Abfallabladestelle?



Der Begriff trifft auf den modernen Wertstoffhof immer weniger zu, da das Recycling zunehmend im Vordergrund steht. Unter dem Stichwort ,urban mining' haben sich neue interessante und zunehmend lukrative Wertstoffkreisläufe gebildet. Die moderne Elektrogeräteaufbereitung recycelt nicht nur die klassischen Elemente wie Kupfer und Gold, sondern auch seltene Erden, wie sie in den Smartphones zum im Einsatz kommen.

Ab wann können die Singener denn den neuen Wertstoffhof nutzen?

Der erste Öffnungstag ist am 4. April und die offizielle Eröffnung für Samstag, den 8. April geplant.

Was kann man dort denn alles loswerden?

Wie bisher kostenlos Grünschnitt, Holz, Sperrmüll, Metall-Schrott, Altglas, Gelbe Säcke, Papier, Pappe, Kartonagen, Elektrogeräte, IT-Geräte, Haushaltsgroßgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren

und Speiseöle, Fette, Batterien, Druckerkartuschen, CDs. Nicht angenommen werden Restmüll und alle Arten von Bauabfällen sowie sogenannte Problemstoffe, die nur beim Schadstoffsammelmobil ab-

Was ist denn neu am neuen Wert-

An die 19 Container kann man nun direkt heranfahren und alles bequem entsorgen. Der Wertstoffhof ist mehr als doppelt so groß wie der alte. Er ist überdacht und, was vor allem ältere Mitbürger zu schätzen wissen, durch die mit dem Auto befahrbare Rampe ist der Einwurf ohne anstrengendes und gefährliches Treppensteigen möglich.

Und was geschieht nun mit dem alten Gelände?

Das wird nun von den Technischen Diensten der Stadt komplett genutzt, denn die brauchen dringend weitere Lagerflächen.

Wird sich was an den Öffnungszeiten ändern?

Ja, denn sie steigen jetzt fast auf das Doppelte und zwar von 13 Stunden auf 24 (!) Stunden pro Woche, nämlich Dienstag, Freitag und Samstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag von 12 bis 18 Uhr.

Am 7. Mai will sich der neue Wertstoffhof bei der Singener Leistungsschau präsentieren. Was werden die Besucher dann dort er-

Von 13 bis 18 Uhr kann man alles ausgiebig besichtigen. Es wird gegrillt und der Kindergarten Friedingen bietet Waffeln und Kaffee an. Für die Kleinen gibt es zudem eine unterhaltsame Hüpfburg, Bastelund Malecke sowie Kinderschminken. Technikinteressierte können die Müllsammelfahrzeuge besich-

STADTHALLE SINGEN

.Merci Chérie"

Das musikalische Schaffen von Udo Jürgens (1934-2014) ist unvergessen und hat seinen Nachhall: Vier Star-Solisten aus dem Erfolgs-Musical "Ich war noch niemals in New York" Andreas Bieber, Annika Bruhns, Karim Khawatmi und Sabine Mavei - gedenken bei ihrem Gastspiel am Sonntag, 2. April, um 19 Uhr in der Stadthalle Singen des verstorbenen Jahrhundert-Entertainers mit einem Konzert, das sämtliche Facetten seines Schaffens aufnimmt. Sie singen mit Live-Band die schönsten Lieder von Udo Jürgens, darunter auch den Titel "Merci Chérie", der diesem Konzertabend den Namen gibt.

Die vier Sänger Andreas Bieber, Annika Bruhns, Karim Khawatmi und Sabine Mayer hatten das große Glück, durch ihre Arbeit im Musical Udo Jürgens noch persönlich kennenzulernen. Tief beeindruckt von seiner außergewöhnlichen Persönlichkeit, lassen sie nun in Form von Zitaten den vielleicht größten Chansonnier deutscher Sprache selbst zu Wort kommen. Seine zeitlosen Titel übertragen sie eindrucksvoll ins Hier und Jetzt, durchleben die Geschichten seiner Songs erneut und erweitern sie um ihre eigenen Gefühle, Assoziationen und Erinnerungen. Begleitet werden sie dabei von einer sechsköpfigen Live-Band unter der Leitung von Mario Stork.

Mit 30 Stücken aus dem rund 1.000 Songs umfassenden Repertoire von Udo Jürgens werden dem Publikum gleich mehrfach ungewöhnlich tiefe Einblicke in die Musik und Gedankenwelt des Sängers gewährt, der einmal sagte, er wolle nur "ein klei-ner Mosaikstein" in der Gesellschaft sein. Dabei sind seine zwischen Schlager, Pop und Chanson gelagerten Hits längst Teil der deutschsprachigen Kulturgeschichte geworden.

Vorverkauf: Tourist Info (Marktpassage oder Stadthalle), Telefon 85-

262 bzw. -504, ticketing.stadthalle@singen.de

Öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Familien, Soziales und Ordnung am Donnerstag, 6. April, um 16 Uhr im Rathaus, Hohgarten 2, Ratssaal

Tagesordnung:

SINGEN

- 1. Gebührenfreies Parken für Elek-
- 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Singen (Hohentwiel) mit Neufestsetzung der Benutzungsgebühren ab dem 1. September 2017
- 3. Erhöhung des Zuschusses für die Arbeit des Deutschen Kinderschutzbundes Singen-Hegau im Kinderhaus Langenrain
- 4. Mitteilungen/Anträge
- 4.1 Information über die Planungen für eine fünfgruppige Kinder-

tageseinrichtung im Pestalozzi-Schulgebäude

- 4.2 Förderung der Sanierungen und Baumaßnahmen an den für Kindertageseinrichtungen Elisabethenvereins Singen e.V. genutzten Gebäuden der Pfarreien der Katholischen Seelsorgeeinheit Singen
- 4. 3 Tätigkeitsbericht Teestube Singen e.V. 2016
- 4.4 Tätigkeitsbericht der Abteilung Kinder und Jugend
- 4.5 Integrationskonzept für die Stadt Singen: Beginn eines partizipativen Entwicklungsprozess-
- 5 Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Öffentliche Sitzung

des Betriebsausschusses der Kultur und **Tourismus Singen** am Dienstag, 4. April, um 17 Uhr in der Stadthalle Singen, Seminarraum 2. OG, Hohgarten 4

Tagesordnung:

- 1. Mitteilungen
- 1.1 Vorstellung Tourismuskonzept Singen

1.2 Bericht Tourismus 2017

- Stadthalle

zu dieser Sitzung eingeladen. Änderungen bitte dem Aushang im Rathaus entnehmen.

Hegau-Gymnasium: Tag der offenen Tür

Der Tag der offenen Tür beim Hegau-Gymnasium findet am Freitag, 31. März, von 14 bis 17.30 Uhr statt. In einem kurzen Vortrag um 14 Uhr in der Aula informiert die Schulleitung über das vielfältige Angebot der Schule. Neben der ständigen Präsentation der Unterrichtsfächer in den Klassenzimmern und Fachräumen wird an einem Stand über die verschiedenen Profile, Sprachen und das Ganztagesangebot informiert. Lehrerinnen und Lehrer beantworten gerne alle Fragen. Schülerinnen und Schüler unterhalten mit kleinen Theaterstücken, Musikund Sport-Vorführungen. Darüber hinaus gibt es viele Mitmachangebote. Für das leibliche Wohl ist

Aachbad

Saisonkarten-Vorverkauf

Wer sich mögliche lange Wartezeiten ersparen möchte, kann sich seine Saisonkarte fürs Aachbad bereits ab Dienstag, 4. April, an der Kasse des Hallenbads (zu den üblichen Öffnungszeiten) kaufen. Auch Verträge für Mietschließfächer und die Unterstellung von Liegestühlen können abgeschlossen werden.

Babysitter-Kurs

Die AWO-Elternschule bietet einen Babysitter-Kurs für Jugendliche ab zwölf Jahren am Freitag, 7. April, von 15.30 bis 19.30 Uhr und Samstag, 8. April, von 9 bis 14.30 Uhr im Familienhaus Taka Tuka Land (Schlachthausstraße 32, Singen) an.

Die Jugendlichen erhalten Einblicke in Rechte und Pflichten eines Babysitters, kindliche Entwicklungsstufen, Säuglings- und Kleinkindpflege. Darüber hinaus geht es um Unfallverhütung und Beschäftigung von Kleinkindern. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat, einen so genannten Babvsitter-Pass, als Nachweis für die erfolgreiche Teilnahme.

Anmeldungen bei der AWO-Elternschule, Telefon 07731/9580-81, elternschule-verwaltung@

awo-konstanz de oder über www.elternschule.awo-konstanz.de

Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind

Ein Kurs über Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind beginnt am Mittwoch, 5. April, um 19.30 Uhr beim Malteser Hilfsdienst, (Schwarzwaldstraße 2c, Singen) und beinhaltet drei Abende. Änmeldungen bei der AWO-Elternschule, Telefon 07731/9580-81, elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de

- 1.3 Rückblick auf die Veranstaltungen 2016 - Ausblick auf 2017
- 2. Proiektbeschluss Ausschreibung der Unterhaltsreinigung der
- 3. Anfragen und Anregungen

Alle Interessierten sind herzlich

Sicher fahren bis ins hohe Alter

Unter dem Motto "Sicher fahren bis ins hohe Alter" laden der Stadtseniorenrat Singen und die Kreisverkehrswacht Konstanz Hegau zu einem Vortrag am Freitag, 7. April, 14.30 Uhr, in die Räume des Stadtseniorenrates Singen (Marktpassage/ August-Ruf-Straße 13) ein.

Kompetente Fachkräfte informieren über lebenslange sichere Teilnahme im Straßenverkehr. Ältere Menschen fahren besser als die meisten denken. Aber sie fahren nicht so vorbildlich, wie sie selbst glauben. Gerade im Straßenverkehr sehen sich ältere Menschen der wachsenden Verkehrsdichte unsicher gegenüber. Im Vortrag werden die Möglichkeiten aufgezeigt, wie man sich mit dem Auto, dem Fahrrad (auch E-Bike), dem Rollator oder zu Fuß sicherer im Alltag bewegt. Der Vortrag ist kos-

Hallenbad

Öffnungszeiten des Hallenbads an den Sonntagen im April und in den

- Sonntag, 2. April: 8 bis 13 Uhr
- Sonntag, 9. April: 8 bis 18 Uhr
- Montag, 10. April: geschlossen Dienstag, 11. April: 8 bis 20 Uhr (Warmbadetag)
- Mittwoch, 12. April: 9 bis 22 Uhr • Donnerstag, 13. April: 7 bis 19 Uhr
- Karfreitag, 14. April: geschlossen
- Samstag, 15. April: 8 bis 17 Uhr • Ostersonntag, 16. April:
- geschlossen
- Ostermontag, 17. April: geschlossen Dienstag, 18. April: 8 bis 20 Uhr
- (Warmbadetag) • Mittwoch: 19. April: 9 bis 22 Uhr
- Donnerstag, 20. April: 7 bis 19 Uhr • Freitag, 21. April: 9 bis 22 Uhr Samstag, 22. April: 8 bis 17 Uhr
- Sonntag, 23. April: 8 bis 18 Uhr
- Sonntag, 30. April: 8 bis 18 Uhr

Tagesmütterverein **Landkreis Konstanz**

Der Tagesmütterverein Landkreis Konstanz bietet persönliche Sprechstunden an: Jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr kann man sich im Bildungszentrum Singen (Zelglestraße 4) allgemein über Aspekte der Kindertagespflege informieren.

Tagesmütter können sich beraten lassen, man hilft auf der Suche nach einer geeigneten Kindertagespflegeperson für das Kind usw.

Weitere Infos erteilt Ivonne Rebert, Telefon 07731/793982 (donnerstags 9 bis 12 Uhr), oder per E-Mail: singen@ tagesmuetterverein.info

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und Ortliche Bauvorschriften "Erweiterung Pflegezentrum Hegau"

(Aufhebung des Bebauungs-plans/der Ortlichen Bauvorschrifdes Bebauungs-"5. Änderung Erweiterung Krankenhaus" vom 28. April 2004 und Aufhebung des Bebauungsplans "Erweiterung Krankenhaus" vom 18. März 1994 im ent-sprechenden Teilbereich)

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB (Öffentliche Auslegung)

Der Gemeinderat der Stadt Singen hat in öffentlicher Sitzung am 21. März 2017 den Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften "Erweiterung Pflegezentrum Hegau" (Aufhebung des Bebauungsplans/der Bauvorschriften "5. Änderung Erweiterung Krankenhaus" vom 28. April 2004 und Aufhebung des Bebauungsplans "Erweiterung Krankenhaus" vom 18. März 1994 im entsprechenden Teilbereich) gebilligt und die Verwaltung beaufdie Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB durchzuführen.

Plangebiet

Das Plangebiet des Bebauungsplanes und der Örtlichen Bauvorschriften "Erweiterung Pflegezentrum Hegau" befindet sich im westlichen Bereich der Singener Kernstadt. Es grenzt im Norden an Flächen des Hegau-Bodensee-Klinikums, im Südosten an das ehemalige Schwesterwohnheim in der Virchowstraße und im Siidwesten an die Virchowstraße selbst.

Die exakten Grenzen des Plangebiets ergeben sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

Ziel und Zweck der Planung Ziel und Zweck der Planung ist mit der aktuellen Anpassung der Festsetzungen den Rahmen für eine erforderliche Erweiterung des Pflegezentrums Hegau vorzuge-

Verfahren

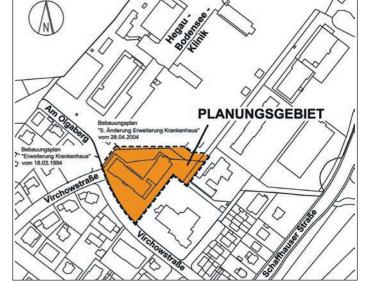
Die Aufstellung des Bebauungsplans wird gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durch-

Der Bebauungsplan darf in diesem Verfahren aufgestellt werden, da es sich bei dem Plangebiet um eine reine Fläche der Innenentwicklung handelt. Die zulässige Grundfläche im Sinne des § 19 Absatz 2 BauNVO beträgt weniger als 20.000 Quadratmeter. Durch den Bebauungsplan wird keine Zulässigkeit von Vorhaben begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen würden. Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von Schutzgütern im Sinne des § 1 Absatz 6 Nummer 7 Buchstabe b BauGB bestehen nicht.

Entsprechend der gesetzlichen Regelung wird daher von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Absatz 5 Satz 3 BauGB und § 10 Absatz 4 BauGB abgesehen.

Durchführung und einzusehende Unterlagen Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet vom 6. April bis einschließlich 10. Mai 2017 statt.

In dieser Zeit liegt der Entwurf des Bauleitplans und der Örtlichen Bauvorschriften einschließlich der Begründung während der üblichen Dienststunden im Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtpla-



nung, DAS 2, 1. OG, Flur, Zimmer 112-118, Iulius-Bührer-Straße 2. 78224 Singen, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Stellungnahmen

Stellungnahmen zu den ausgelegten Unterlagen können an vorgenannter Stelle schriftlich oder während der Dienststunden auch zur Niederschrift vorgebracht wer-

Nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Absatz 6 BauGB).

Ein Normenkontrollantrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 47 Absatz 2a VwGO).

Mit Hinblick auf den Datenschutz wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen eingereichte grundsätzlich anonymisiert an die Gemeinderatsmitglieder übermittelt und über diese anonymisiert in öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats oder des Ausschusses beraten und entschieden wird, soweit sich nicht aus der Art der Anregungen oder der Stellung nehmenden Person etwas anderes ergibt.

Ergänzend zur öffentlichen Auslegung können die Unterlagen auf der Website der Stadt Singen (www.singen.de) unter "Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt/Stadtplanung/ Bürgerbeteiligung" eingesehen werden.

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verord-Erlasse, Normungen) nungen, können bei der vorgenannten Stelle eingesehen werden

Singen, 29. März 2017

gez. Bernd Häusler Oberbürgermeister der Stadt Singen

Allgemeinverfügung

des Landratsamtes Konstanz, Amt für Verbraucherschutz und Veterinärwesen zum Schutz vor <u>der aviären Influenza</u>

Vom 15. März 2017, Az.: 215/508.621.0; 9122.21

Auf Grund von § 13 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Mai 2013 (BGBl. I S. 1212), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Juni 2016 (BGBl. I S. 1564) i.V.m. §§ 38 Abs. 11 und 6 Abs. 1 des Tiergesundheitsgesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. | S. 1324), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes zur Neuorganisation der Zollverwaltung vom 03. Dezember 2015 (BGBl. I, Nr. 49, S. 2178), des § 4 der Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. März 2010 (BGBl. I S. 203), zuletzt geändert durch Artikel 6 der Fünften Verordnung zur Änderung tierseuchenrechtlicher Verordnungen vom 03. Mai 2016 (BGBl. I S. 1057) und § 1 Abs. 3 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes vom 19. November 1987 (GBl. S. 525), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2004 (GBl. S. 112) erlässt das Landratsamt Konstanz folgende

Allgemeinverfügung:

1. Für alle Tierhalter (private oder gewerbliche), die Geflügel in Haltungen auf der Insel Reichenau und Insel Mainau sowie Haltungen in einem Abstand von bis zu 500 Metern Entfernung zum Uferbereich des Bodensees, des Rheins oder der Schwackenreuter Seen (Sauldorfer Seen) halten, wird

eine Aufstallung des Geflügels angeordnet

a) in geschlossenen Ställen oder b) unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss.

- 2. Von den unter Ziffer 1 genannten Tierhaltern für den eigenen Bestand eingesetzte Transportfahrzeuge und -behältnisse für Geflügel und Tauben sind nach jedem Transport am Zielort zu reinigen und zu desinfizieren.
- 3. Börsen und Märkte sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel - außer Tauben verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt wird, sind in den Gebieten nach Nr. 1 verboten. Lokale Geflügelausstellungen durch ortsansässige Kleintierzuchtorganisationen sind für deren Mitglieder vom Verbot ausgenommen, sofern die Veranstaltung in geschlossenen Räumen durchgeführt wird. Geflügel – außer Tauben - darf aus den unter Nr. 1 genannten Gebieten zum Zwecke der Teilnahme an Börsen, Märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art nicht verbracht werden.
- 4. Die sofortige Vollziehung der in den voranstehenden Nummern 1 bis 3 des Tenors getroffenen Regelungen wird angeordnet.
- 5. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit

Ablauf des 20. April 2017, solange keine öffentliche Bekanntgabe einer Fristverlängerung erfolgt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach deren Bekanntgabe beim Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Hinweise:

- 1. Auf die Vorgaben gem. § 3 und § 4 Abs. 1 Nr. 1 der Geflügelpestverordnung hinsichtlich der allgemein geltenden Vorgaben zur Fütterung und Tränkung sowie zur Früherkennung bei gehäuften Verlusten wird hingewiesen.
- 2. Für Bestände, in denen bis einschließlich 1.000 Stück Geflügel gehalten werden, wurde die Geflügelpest-Verordnung durch die Verordnung über besondere Schutzmaßregeln in kleinen Geflügelhaltungen vom 18. November 2016 ergänzt. Diese Vorschriften (z.B. Biosicherheitsmaßnahmen etc.) sind vollumfanglich zu beachten.
- 3. Die Begründung dieser Allgemeinverfügung kann von jedermann während der Dienstzeiten in dem Dienstgebäude und auf der Homepage des Landratsamtes Konstanz eingesehen werden:

- Im Landratsamt Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Aushang in der Bodenseehalle, - im Landratsamt Konstanz, Amt

für Verbraucherschutz und Veterinärwesen, Otto-Blesch-Straße 51, 78315 Radolfzell, Aushang im Eingangsbereich sowie

- im Internet unter www.LRAKN.de in der Rubrik "Aktuelles" unter "Amtliche Bekanntmachungen".

4. Es wird empfohlen, die tierseuchenrechtlich erforderliche Zulassung von Geflügelhändlern anhand der Vorlage des entsprechenden Zulassungsbescheides vor der Bestellung von Geflügel durch den Tierhalter zu überprüfen.

5. Nach § 26 Abs. 1 der Viehverkehrsverordnung sind Halter von Hühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Truthühnern, Wachteln oder Laufvögeln verpflichtet, die Art der Tätigkeit der zuständigen Behörde vor Beginn der Tätigkeit unter Angabe ihres Namens, ihrer Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt voraussichtlich gehaltenen Tieren, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes bezogen auf die jeweilige Tierart

6. Ordnungswidrig i. S. d. des § 64 Nr. 17 der Geflügelpest-Verordnung und des § 32 Abs. 2 Nr. 3 des Tiergesundheitsgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

7. Die labordiagnostischen Abklärungsuntersuchungen zur Früherkennung im Sinne des § 4 Abs. 1 Nr.1 der Geflügelpest-Verordnung sowie die virologischen Untersuchungen im Rahmen einer Ausnahmegenehmigung von der Aufstallungspflicht in Risikogebieten, die an den Landesuntersuchungseinrichtungen durchgeführt werden, sind für Geflügelhaltungen in Baden-Württemberg kostenfrei.

Radolfzell, 15. März 2017

Landrat Frank Hämmerle

Gottesdienste im Hegau-Klinikum: Samstag, 1. April, 9 Uhr: Eucharistiefeier Dienstag, 4. April, 7.30 Uhr:

Eucharistische Anbetung 14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensalbungsfeier Samstag, 8. April, 9 Uhr: Eucharistiefeier

<u>Gottesdienste Autobahnkapelle:</u> <u>Sonntag, 2. April, 11 Uhr:</u> Ökumenischer Gottesdienst (Liturgieteam Hilzingen; musikalische Gestaltung:

Kirchliche Nachrichten

(katholischer Pfarrer Gebhard Reichert mit Musikanten des Hegaugymnasiums unter Leitung von Gabriele Haunz)

Sonntag, 9. April, 11 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (Ingrid Schwörer)

Mittwoch, 5. April, 7 Uhr: Öku-menisches Morgenlob in der Lutherkirche.

Freitag, 7. April 19 Uhr: Taizé-An-

dacht in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (Beethovenstraße 50).

Citypastoral Stadtoase

Die Stadtoase bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Vorübergehend sind die Mitarbeiter im Pfarrhaus St. Peter und Paul zu erreichen: Donnerstag und Freitag jeweils von 12 bis 17 Uhr.

Bildungszentrum Singen Zelglestraße 4, Telefon 98 25 90 info@bildungszentrum-singen.de Geh aus mein Herz und suche Freud. Tanztag unter der Leitung von Verena Stamm am Samstag, 1. April, 10 bis 17 Uhr.

Erbrechtsakademie: Erbrecht auf den Punkt gebracht.

Vortrag am Dienstag, 4. April, um 19.30 Uhr in Kooperation mit der Erbrechtsakademie Baden-Württemberg des Dt. Forums für Erbrecht e.V.

Die (geheime) Macht der Worte. Kurzseminar unter der Leitung von Judith Manok-Grundler am Freitag, 7. April, 15 bis 18 Uhr.

www.elternschule.awo-konstanz.de

Ökumenische Musikgruppe) 16 Uhr: Passionsliedersingen

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

"jobDAYS": Rund um die **Aus- und Weiterbildung**

erneut am Donnerstag und Freitag, 6. und 7. April, jeweils von 8.30 bis 16 Uhr in der Stadthalle Singen statt. Bei freiem Eintritt sind über 70 Aussteller dabei, um den jugendlichen Interessenten mehr als 100 Ausbildungsgänge vorzustellen. Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten darauf, Informationen für die Berufswahl zu vermitteln.

bot umfasst die Ausbildungsgänge zum Bachelor of Arts für Public Management, für Verwaltungsfachangestellte, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste sowie für Bäderbetriebe, Vermessungstechniker, Erzieher, Veranstaltungskaufleute und Veranstaltungstechniker sowie Praxisplätze für das Freiwillige Soziale Jahr.

Passend zum weltweit hoch gelobten dualen System präsentieren zu- Mehr Informationen zur Messe gibt Mit dabei sind auch die Stadtverwal- dem die Schulen der Region ihre An- es im Internet unter tung Singen und ihr Eigenbetrieb gebote. Zum Rundumpaket der "job-

platzbörse mit freien Stellen. Vorträge für Schüler und Eltern sind ein weiteres Plus. Die von der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer sowie der Stadt Singen mit der Organisation beauftragte Mattfeldt & Sänger Marketing und Messe AG präsentiert obendrein Studienmöglichkeiten an Dualen Hochschulen in Baden-Württemberg

www.jobdays-singen.com

Audi BKK, Constellium Singen und Singen aktiv:

"Mentale Stärke" im Fokus der Reihe "Betriebliche Gesundheitsprävention"

Gemeinsam mit den Kooperationspartnern Audi BKK und Constellium . Singen GmbH lädt Singen aktiv zur Veranstaltungsreihe "Betriebliche



Gesundheitsprävention" mit dem Thema "Mentale Stärke" auf Dienstag, 4. April, 19 Uhr, in das Constel-Gemeinschaftshaus, Hans-Constantin-Paulssen-Straße 4 in

welt ist die Anforderung an die mentale Leistungsfähigkeit gestiegen. "Mentale Stärke" bedeutet, sein Leistungsspektrum ungeachtet von Widrigkeiten und inneren und äußeren Störfaktoren voll und ganz ausschöpfen zu können. Erfolgreich ist, wer vollen Zugang zu seinen Potenzialen hat und seine Ressourcen für seine Zielerreichung nutzt. "Mentales Training" wird eine der wichtigsten Fähigkeiten der Zu-

Dargestellt und diskutiert werden u.a. folgende Fragen: Definition des Begriffes "Mentale Stärke": "Wie kann "Mentale Stärke trainiert werbewusst aufgebaut werden?". Referent ist Günter Diehl (Seminare Coaching Training),

Arbeits- und Organisationspsychologe, Wirtschaftsingenieur (FH) von der Reichenau. Singen aktiv bit-

tet um Anmeldung per E-Mail singen-aktiv@singen.de oder telefonisch

unter 07731/85-741 bis Freitag, 31. März 2017. Die Veranstaltung ist





Das Cuarteto Rotterdam gastiert mit "Buenos Aires Today - Tango Nuevo" am Freitag, 31. März, im Kunstmuseum

Kunstmuseum Singen

"Buenos Aires Today – Tango Nuevo" Konzert in der Reihe Kunst&Live

Das Cuarteto Rotterdam gilt zu Tango-Ensembles. Kunstmuseum hat die international gefeierten Tango-Musiker, zu deren Konzert- und Festivalspielstätten Paris, Istanbul, Zürich, Amsterdam oder Buenos Aires gehören, für ein Konzert nach Singen eingeladen: Das Cuarteto Rotterdam spielt nun "Buenos Aires Today – Tango Nuevo" am Freitag, 31. März, um 19.30 Uhr im Kunstmuseum Singen.

Auf die Kunst&Live-Bühne bringen die vier Mitglieder des Ensembles. das in der klassischen Formation mit Bandoneón (Michael Dolak), Vi-



oline (Susanne Cordula Welsch), Piano (Judy Ruks) und Kontrabass (Anna-Maria Huhn) auftritt, den Tango des 21. Jahrhunderts. Das Singener Konzertpublikum kann sich in der einmaligen Atmosphäre des Museums inmitten von Kunstund bewegendes Klangerlebnis freuen, das auch die Tangotänzerseele höherschlagen lassen wird. Im Anschluss an das Konzert gibt es – wie gewohnt – einen Apéro zu dem Besucher und Künstler herzlich eingeladen sind.

Eintritt: 10 Euro/5 Euro ermäßigt (nur Abendkasse). Kunstmuseum Singen Fkkehardstraße 10 Telefon 07731/85-271 Fax 07731/85-373 kunstmuseum@singen.de www.kunstmuseum-singen.de

Kirchlicher Besuchsdienst bietet neuen Ausbildungskurs an

en und Männer, die Zeit haben und

sich für ihre Mitmenschen enga-

Der Besuchsdienst gehört zu den ureigensten Aufgaben einer christlichen Gemeinschaft. Denn in der Begegnung passiert Seelsorge untereinander, man kommt ins Gespräch miteinander. Gemeindemitglieder besuchen Gemeindemitglieder zu Anlässen (wie Geburtstagen oder Jubiläen), in besonderen Notlagen (wie bei Krankheit), wenn jemand im Pflegeheim lebt oder jemand sich einsam fühlt und etwas Ermutigung benötigt.

Für diesen Dienst braucht es Frau-

gieren möchten.

Der Ausbildungskurs umfasst einen Nachmittag (11. Mai), zwei Abende (12. Mai und 23. Juni) sowie zwei Samstage (13. Mai und 24. Juni). Neben den Grundlagen für den Besuchsdienst wird es bei einer Rundfahrt durch die Seelsorgeeinheiten Singen und Aachtal umfassende Einblicke in Orte und das Engagement von Menschen Flver zum Ausbildungskurs können heruntergeladen werden auf www.st-verena.com

Information und Anmeldung: - Seelsorgeeinheit Singen, Ilona Rues, Telefon 9356041, Ulrike Traub, LebensWeise im Alter, Telefon 51395 – Seelsorgeeinheit

Aachtal, Wilfried Ehinger, Telefon 26937, Magdalena Hilsberg, Pflegezentrum St. Verena, Telefon 9343-127





Sie freuen sich über die finanzielle Unterstützung des Rotary-Clubs Singen für die Singener Krankenhauskapelle (von links): Prof. Frank Hinder, Pfarrer Dr. Jörg Lichtenberg, Rotary-Präsident Eugen Assfalg und die beiden Klinikseelsorger Waltraud Reichle und Christoph Labuhn. In der Mitte das Modell für den Umbau.

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

Rotary Club spendet für Klinikkapelle

Über einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro des Rotay Clubs Singen konnten sich die beiden katholischen und evangelischen Seelsorger des Klinikums, Waltraud Reichle und Christoph Labuhn, freuen. Das Geld soll dem Umbau und der Sanierung der Klinikkapelle zugute

Rotary-Präsident Eugen Assfalg

überbrachte den Scheck.

Das Geld kam bei der Spendenrealisiert werden soll. Dafür müssammlung anlässlich der Adventssen rund 100.000 Euro an Spendenfeier der Rotarier zusammen, die geldern generiert werden. Idee dazu hatte Pfarrer Dr. Jörg Lich-Wer das Projekt unterstützen will, tenberg, ebenfalls Rotary-Mitglied. Prof. Frank Hinder, Ärztlicher Direktor des Klinikums, freute sich über dieses "schöne Zeichen" der Ver-

kann das mit einer Spende tun auf das Konto des Krankenhausfördervereins Singen bei der Sparkasse Singen-Radolfzell, IBAN: DE 59 6925 0035 0003 0530 06, BIC: SO-ALDES1SNG, Verwendungszweck: Sanierung Klinikkapelle.

Fachtag am 7. April in Weingarten

Engagement für Demokratie unter schwierigen Bedingungen...

bundenheit des Serviceclubs mit

dem HBK. Das war die erste größe-

re Spende für den Umbau der Kli-

nikkapelle, die in diesem Jahr noch

Das Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend lädt zu einem Fachtag am Freitag, 7. April, von 9 bis ca. 17 Uhr nach Weingarten ein. Thema: "Skepsis, Ab-

Wer fährt mit der SKP?

Die Singener Kriminalprävention (SKP) wird mit einer Delegation nach Weingarten fahren. Interessierte können sich gerne anschließen. Anmeldeschluss: Freitag, 31. März. Mehr Infos unter Telefon 07731/85-544, E-Mail skp@singen.de oder über den Postweg: Stadtverwaltung Singen, Freiheitstraße 2.

lehnung und Anfeindungen gemeinsam entgegentreten. - Wie Engagement für Demokratie und Vielfalt auch unter schwierigen Bedingungen gelingen kann". Eingeladen sind alle Menschen, die sich für Demokratie, gesellschaftliche Vielfalt und soziales Miteinander einsetzen. Die Singener Kriminal-

he Kasten).

Gefördert vom

für Familie, Senioren, Frauen

prävention (SKP) fährt mit einer

Delegation zu diesem Vortrag (sie-

gesellschaftliche Klima in Deutschland hat sich verändert. Rechtspopulistische Positionen und Parolen werden zunehmend salonfähig - Angriffe und Einschüchterungsversuche gegenüber Engagierten und Akteuren der Zivilgesellschaft immer häufiger. Eine Atmosphäre der Unsicherheit ist Anzeichen für ein schwindendes Vertrauen in politische und demo-

Damit die vielen Engagierten sich auch weiterhin mit voller Kraft für die Gesellschaft stark machen können, will das Organisationsteam

kratische Prozesse.

"Dialogwerkstatt Bewegte Demokratie" im Auftrag des Bundesfamilienministeriums einen geschützter Raum schaffen, in dem sich Akteure mit anderen im Bundesprogramı Aktiven austauschen, Programmla

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie Leben!

gen analysieren und gemeinsan Möglichkeiten und Antworten entwickeln, um Anfeindungen und Ablehnung entgegenzutreten. Darüber hinaus soll der Austausch das Miteinander stärken und Mut machen, sich weiter zu engagieren und neue Netzwerke zu bilden. Zu den in ganz Deutschland statt-

findenden Dialogwerkstätten sind Haupt- und Ehrenamtliche aus dem Bundesprogramm "Demokratie leben!" eingeladen. Insgesamt finden 20 Veranstaltungen statt.

Stadthalle Singen

Branford Marsalis Quartett und Kurt Elling beim Jazzclub Singen

Branford Marsalis (Saxophon) und Kurt Elling (Gesang), zwei Jazzmusiker von Weltformat, haben ihren

längst aus-**Z** verkauften Auftritt in der neu eröffneten Hamburger Elbphil-

harmonie gerade hinter sich, wenn sie am Montag, 3. April, um 20.30 Uhr in die Stadthalle Singen kommen. Mit Marsalis' Ouartett-Musikern (Joey Calderazzo am Klavier, Eric Revis am Bass sowie Justin Faulkner am Schlagzeug) präsentieren sie auf Einladung des Jazzclubs Singen ihr Projekt "Upward

Die im Juni 2016 veröffentlichte CD "Upward Spiral" (OKeh/Sony Music) zeigt eindrucksvoll, wie es dem Ouartett des Saxophonisten gemeinschaftlich mit dem Sänger gelingt, neue musikalische Dimensionen zu erschließen. Dieses Album ist die logische Folge der Begeisterung Marsalis' für Ellings Stimme, die alle Stimmungen und Gefühlslagen, die ein Liedtext erfordert, eindrücklich transportiert.

Für das Projekt verwendeten sie keine allzu bekannten Songs, und auch keine, die Elling bisher schon aufgenommen hatte. Alles sollte neu und frisch sein. Die Palette

reicht weit: Stücke von George Gershwin, Sonny Rollins oder Antonio Carlos Jobim und Sting finden sich ebenso im Repertoire wie ein Titel von Fred Hersch und auch von Frank Sinatra. Das Unerwartete, das Überraschende macht den Reiz und die Faszination der Platte aus. Es ist schon erstaunlich, welche Nuancierungen Elling gelingen und wie elegant sich die Arrangements um seine Stimme schmiegen. Das Einfache, das so schwer zu realisieren ist - hier ist es perfekt gelun-

Vorverkauf:

Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information (Marktpassage oder Stadthalle), Telefon 85-262 bzw. -504, E-Mail:

ticketing.stadthalle@singen.de oder bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.



Branford Marsalis (Saxophon) und Kurt Elling (Gesang), zwei Jazzmusiker von Weltformat, gastieren am Montag, 3. April, beim Jazz Club in der Stadthalle Singen.

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen



Grünschnitt wird gesammelt

Freitag, 31. März: Grünschnittabfuhr in allen Ortsteilen. Den gebündelten Grünschnitt bitte bis 6 Uhr zur Abholung bereitlegen.



Verwaltungsstelle

Die Verwaltungsstelle bleibt am Mittwoch, 5. April, wegen einer Schulung geschlossen.

St. Bartholomäuskirche Donnerstag, 30. März, 7.50 Uhr: Schülergottesdienst Freitag, 31. März, 18 Uhr: Rosenkranz Sonntag, 2. April, 9 Uhr: Hl. Messe-Misereorkollekte **18 Uhr:** Fastenandacht Dienstag, 4. April, 18.30 Uhr: Rosenkranz 19 Uhr: Hl. Messe

tag, 6. April, 16 Uhr, im "Haus zum



Jahreshauptversammlung der Narrenzunft

Die Narrenzunft Buronia lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 1. April, um 20 Uhr ins Gemeindehaus ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch Neuwahlen.

Seniorennachmittag

Donnerstag, 30. März, 15 Uhr: Mo-natlicher Nachmittag der Seniorengruppe im Gasthaus "Adler".

Fastenessen und Osterbasar

Die Frauengemeinschaft lädt zum Fastenessen und Osterbasar am Sonntag, 2. April, ab 11.30 Uhr ins Pfarrhaus herzlich ein. Der Erlös aus dem Fastenessen ist für Hilfsprojekte der Frauengemeinschaft in Afrika bestimmt. Der Osterbasar findet von 11.30 bis 16 Uhr statt. Es gibt eine reiche Auswahl an Frühjahrsschmuck sowie handgefertigte Kerzen u.v.m. Der Erlös geht an die Pfarrgemeinde Beuren.



Bohlingen

Aachtalchor

Krankenkommunion am Donners- Der Aachtalchor lädt zu seiner musikalischen Soiree am Sonntag, 9. April, um 17 Uhr ins Weihbischof-Gnädinger-Haus ein. Unter Leitung von Sylvia Tröndle am Klavier singt der gemischte Chor international bekannte Lieder. Mitgestaltet wird der Abend von Bernhard Diehl an der Trompete, anschließend geselliger Abendausklang. Der Eintritt ist frei.

Trubehüeterzunft

Die Trubehüeter Zunft lädt zur Generalversammlung am Freitag, 7. April, um 20 Uhr ins Weihbischof-Gnädinger-Haus ein

Sportverein

Der Sportverein lädt Vereinsmitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte zur Mitgliederversammlung am Samstag, 22. April, um 20 Uhr ins Clubheim herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch die Neufas- Donnerstag, 30. März: Papiertonne

sung der Satzung und Ehrungen. Wünsche und Anträge sind bis spätestens 15. April schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Stefan Dunaiski (Höriblick 19, 78224 Singen) oder per E-Mail (stefan.dunaiski@t-online) einzureichen. Die Neufassung der Satzung ist unter www.sv-bohlingen.de



Pflanzschnittkurs

Samstag, 1. April: Baumwart Konrad Hauser nimmt den erforderlichen Pflanzschnitt an den neu gepflanzten Obsthochstämmen im Streuobstlehrpfad vor. Treffpunkt: 10 Uhr am Ende der Egelseestraße beim Obstlehrpfad. Bitte auf gutes Schuhwerk und wettergemäße Kleidung achten.

Turnverein

Der Turnverein lädt alle Mitglieder und Interessierten zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 31. März, um 20 Uhr ins Gasthaus "Adler" ein.

Kreuzwegandacht

Eine schöne und besondere Art, sich auf die Osterzeit einzustimmen, ist die Kreuzwegandacht am 10. Ápril um 19 Uhr in der Kirche. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Bürgercafé

Donnerstag, 30. März, 14 Uhr: Kaffeenachmittag

"Gemarkungsputzete"

Freiwillige Helfer werden für die "Gemarkungsputzete" am Samstag. 8. April, gesucht. Treffpunkt: 9 Uhr auf dem Lindenplatz. Arbeitshandschuhe sollten mitgebracht werden. Nach der Arbeit gibt es einen kleinen

Mülltermine

Montag, 10. April, 11.45 bis 13.45 Uhr: Problemstoffsammlung (haushaltsübliche Mengen) bei der alten Gemeindehalle (Zum Aachweg)

Kirchliches Freitag, 31. März, 18 Uhr:

Sonntag, 2. April, 10.30 Uhr: Heilige Messe mit Misereorkollekte **18 Uhr:** Fastenandacht

Jugendfußball

Samstag, 1. April, 12 Uhr: SG Hausen A - Nordstern Radolfzell Sonntag, 2. April ab 11 Uhr: F-Jugendspieltag in Böhringen

Feuerwehrtermine

Freitag, 31. März, 14.30 Uhr: Kegelnachmittag der Altersgruppe im Gasthaus "Kranz" in Aach.

Montag, 3. April, 19.30 Uhr: Probe der Aktiven am Gerätehaus.

Reblauszunft

Die Reblauszunft lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 8. April, um 19.30 Uhr in die Zunftstube am Lindenplatz ein. Neben den üblichen Rechenschaftsberichten stehen auch Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Pflanzentauschbörse

Samstag, 8. April, 13 Uhr: Pflanzentauschbörse auf dem Lindenplatz. Jeder kann seine überzähligen Pflanzensetzlinge mitbringen und gegen andere eintauschen. Der Bürgerverein bewirtet.

Seniorentreff

Donnerstag, 6. April ab 14.30 Uhr: Monatshock im Landgasthof "Bohl".



Sprechstunden des Ortsvorstehers

Ortsvorsteher-Sprechstunden im Rathaus:

- Freitag, 31. März, 19 bis 20 Uhr

- Montag, 3. April, 17.30 bis 18.30

- Montag, 10. April, 18 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung.

Verwaltungsstelle

Die Verwaltungsstelle ist am Mittwoch, 5. April, wegen einer Schulung erst ab 15.30 Uhr geöffnet.

St. Johanneskirche Donnerstag, 30. März, 18.30 Uhr: Rosenkranz

Sonntag, 2. April, 10.30 Uhr: Wortgottesfeier mit Kommunion Mi sereorkollekte 18 Uhr: Fastenandacht

PTSV Nordstern

Singen – Schlatt Freitag, 31. März, 20 Uhr: Jahreshauptversammlung des Sportvereins PTSV Nordstern Singen-Schlatt im Sportlertreff (Hohenkrähenhalle). Neben den üblichen Regularien stehen auch Neuwahlen auf der Tagesordnung.



Überlingen am Ried

Überlinger **Bockbierfest**

Das 8. Überlinger Bockbierfest des Musikvereins findet am 8. und 9. April statt. Der Samstag wird mit dem Musikverein Mühlhofen eröffnet, die Partyband "Lemongras" sorgt anschließend für ausgelassene Stimmung. Der Sonntag beginnt mit einem Weißwurstfrühschoppen ab 11 Uhr – musikalisch unterhalten vom Musikverein Winterspüren. Herzhafte Speisen und frisch gezapftes Bockbier gibt es an beiden Tagen; eine große Kuchen- und Tortenauswahl wird am Sonntagnachmittag geboten.

Termine des TSV

Samstag, 1. April, 10 Uhr: F-Jugend-Spieltag auf dem Sportplatz Überlingen/Ried Samstag, 1. April, 12.30 Uhr: SC Konstanz-Wollmatingen E2 – TSV Überlingen/Ried E (Hockgraben KN)

14 Uhr: SG Überlingen/Ried C - SG Worblingen C 14.30 Uhr: SG Gailingen D - TSV

Überlingen/Ried D (Sportplatz Gailingen) 16 Uhr: SG Bohlingen B - SG Liggeringen B (in Böhringen)

Sonntag, 2. April, 13 Uhr: TSV Überlingen/Ried 2 - BSV Nord-

stern R-Zell 2 14.30 Uhr: SG Dettingen-D'dorf A

SG Bankholzen-Moos A (Sportplatz Donnerstag, 6. April, 18.30 Uhr: SG Markelfingen D - TSV Überlingen/Ried D (Riedstadion Markelfin-

Freitag, 7. April, 18.15 Uhr: TSV Überlingen/Ried E - TV Kon-

stanz E2 Samstag, 8. April, 12 Uhr:

SG Überlingen/Ried C2 - DJK Konstanz C2 12 Uhr: FC Überlingen C – SG Überlingen/Ried C (Stadtwerk Überlin-

12.30 Uhr: Hegauer FV B - SG Bohlingen B in Sportplatz Binningen

Abteilungsversammlungen im Sportlerheim

Dienstag, 4. April, 19.30 Uhr: Abteilungsversammlung Turnen Donnerstag, 6. April, 21.20 Uhr: Abteilungsversammlung Fußball Beide finden im Sportlerheim statt.

Einweihung der neuen Hütte

Die Jugendabteilung lädt alle Mitglieder und Freunde des TSV zur Einweihung der neuen Hütte am Sportplatz am Samstag, 1. April, um 15.30 Uhr ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Außerdem werden die neuen Trainingsanzüge an Spieler und Trainer verteilt. Darüber hinaus findet ein Sportartikelflohmarkt statt.

IMPRESSUM

Herausgeber von SINGEN kommunal: Stadtverwaltung Singen (Htwl.), Hohgarten 2, 78224 Singen. Redaktion: Lilian Gramlich (verantwortlich) Telefon 85-107, Telefax 85-103 E-Mail: presse.stadt@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen-Friedingen

Kapelle zeigte Zusammenhalt Musikverein Friedingen blickt zurück



Die Geehrten bei der Jahreshauptversammlung des Musikvereins Friedingen.

swb-Bild: Verein

Der Musikverein Friedingen blickte kürzlich auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Im Schützenhaus begrüßte der erste Vorsitzende Florian Neurohr die zahlreichen Gäste und blickte in seinem Vortrag auf die Höhepunkte des Vereins im zurückliegenden Jahr. Auf Grund der Kündigung des Dirigenten und der damit verbundenen schwierigen Suche nach einem Nachfolger, war der Sommer 2016 eine schwere Zeit, so Neurohr. Jedoch zeigte die Kapelle Zusammenhalt und im Herbst konnte dann auch ein Nachfolger gefunden werden. Die Proben in dieser Zeit wurden unter anderem durch Clemens Mayer gestaltet.

Dem Bericht des Schriftführers, der vom Medienwart Ingo Heidt vorgetragen wurde, waren zahlreiche Veranstaltungen und Auftritte zu entnehmen. Höhepunkt war etwa der 2-tägige Ausflug zum Lindenbaumfest nach Rheinau-Linx. Ein Ausflug ins nahe gelegene Straßburg durfte nicht fehlen. In die Zukunft blickend verriet er, dass es neue Ortseingangstafeln geben werde, welche das traditionelle Frühlings- und Dünnelefest bewerben. Außerdem sei der Jahresausflug schon in der Planung fortgeschritten. Edgar Butschle präsentierte im Anschluss in seiner Funktion als Kassier, dass der Verein im vergangenen Jahr gut gewirtschaftet habe und ein Plus verbuchen könne. Ihm wurde eine einwandfreie Buchführung bescheinigt.

Vorstand Neurohr bedankte sich bei allen Gönnern und Helfern des Vereins und betonte auch die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Zuvor ergriff der stellvertretende Ortsvorsteher Peter Nägele das Wort und hob die gute Zusammenarbeit und die musikalische Leistung des Vereins hervor. Vorausschauend wurden die Termine für die kommenden Feste und das Jahreskonzert im November verkündet. Außerdem wurde Siegfried Förderer für 40jährige passive Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt. Für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Marlene und Lisa Fendrich ausgezeichnet. Den besten Probenbesuch konnte Julia Görz nachweisen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Gabriele Joachimski bleibt 1. Vorsitzende des TC Singen

Als 1. Vorsitzende des Tennisclubs Singen begrüßte Gabriele Joachimski kürzlich bei der Jahreshauptversammlung rund 40 Mitglieder und war erfreut über den Besuch von Bürgermeisterin Ute Seifried. Bei ihrem Rückblick der vergangenen Saison 2016 ist erfreulich, dass die vereinseigene Tennishalle nach wie vor gut ausgelastet ist und so eine wichtige Grundlage für die Wirtschaftlichkeit des Vereins darstellt. Die Tennishalle sowie gesamte Außenanlage sind in Topzustand, was vor allem Platzwart Georg Opel

zu verdanken ist. Der 2. Vorsitzende Wolfram Schmidle berichtete über das überwiegend gute sportliche Abschneiden des TC Singen im Saisonjahr 2016. Einzig die junge Damenmannschaft stieg aufgrund personeller Abgänge aus der Oberliga ab und die bislang erfolgreiche Mannschaft der Herren 60 musste den Rückzug des Teams aus dem Spielbetrieb bekannt geben. Erfreulich, dass die Herren 70 den Schritt in die Oberliga wagen. Im Jugendbereich wurden die

Mädchen U16 Bezirksmeister



Die 1. Vorsitzende des TC Singen Gabriele Joachmski (rechts) und die Geehrten Manfred Gerber und Ulrike Mergard. swb-Bild: Verein

und schafften bei den badischen Meisterschaften einen tollen 3. Platz. Auch die Kleinsten der Mannschaften U8 und U9 belegten die ersten Plätze. Bei den Neuwahlen wurden sowohl die 1. Vorsitzende Gabriele Joachimski als auch die Vorstandsmitglieder Wolfram Schmidle (2. Vorsitzender), Ingomar Kohl-Quabeck (Kassenwart), Werner Wilhelm (Technischer Koordinator), Ulrike Dowideit (Schriftführerin), Beate Berghold (Pressewartin) einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Neu in die Vorstandschaft gewählt wurde Hans-Jörg Wimmen, der zukünftig das Amt des Festwartes übernimmt, welches seit 1997 durch Ingrid

Borde bekleidet wurde. Zum großen Bedauern der Vorstandschaft trat Tim Nitsch als Jugendwart zurück, da er zukünftig das Amt des Bezirksjugendwartes übernehmen wird. Eine emotionale Diskussion wurde in Bezug auf die Änderung der Arbeitsstundenregelung 2017 mit Aufhebung der Altersgrenze bis 65 Jahren geführt, doch auch dieser TOP wurde mit Mehrheit beschlos-Bei den Ehrungen langjähriger

Mitglieder wurden für 25 Jahre Ulrike Mergard und für 40 Jahre Rolf Hartmann, Regine Hänssler, Peter Hänssler, Jutta Diez sowie Manfred Gerber für 60 Jahre geehrt.

Unterschriftenlisten liegen aus



Die Bürgerinitiative »Pro Singen« sammelt Unterschriften gegen den Kiesabbau - Listen liegen nun auch im Rathaus und Bürgerzentrum swb-Bild: Verein

Der geplante Kiesabbau bewegt weiter die Gemüter. Nachdem die Bürgerinitiative »Pro Singen« schon am Mittwoch gegenüber Finanzministerin Edith Sitzmann ihren Unmut kund getan hat, haben die drei Bürgermeister von Singen, Rielasingen-Worblingen und Gottmadingen einen Brief an den zuständigen Landwirtschaftsminister Peter Hauk geschickt (siehe nebenstehenden Artikel).

Zudem liegen, wie am letzten Dienstag im Singener Gemeinderat angekündigt, Unterschriftenlisten der Bürgerinitiative »Pro Singen« im Rathaus sowie im Bürgerzentrum aus, in die sich Gegner des Kiesabbaus im Gewann Dellenhau eintragen können. Ab Montag liegen Unterschriftenlisten auch in den Ortsteilverwaltungen bereit.

> Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Leserbrief

Tempo 30 in der Ekkehardstraße

Zu Tempo 30 in der Ekkehardstraße erreichte die Redaktion ein Leserbrief. »Tempo 30 in der Ekkehard-straße war und ist ein schon lang gehegter Wunsch in der Singener Bevölkerung. Da die Ekkehardstraße aber eine Hauptverkehrsstraße ist, war das bisher nicht durchführbar. Durch eine Änderung der Stra-Benverkehrsordnung Anfang Dezember 2016 ist das jetzt möglich. Die Kommunen müssen nicht mehr warten, bis etwas passiert ist - vor Schulen und Heimen kann in der Stadt auf Durchgangsstraßen jetzt auch vorbeugend Tempo 30 vorgeschrieben werden. Das ermöglicht eine erleichterte streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 vor Schulen, Kindergärten oder Altenheimen.

Es ist tatsächlich ein kleines Wunder, dass bisher an der Ekkehardschule noch nichts passiert ist. Wenn möglich, sollte bis zur August-Ruf-Straße Tempo 30 gelten, da dort ein täglicher Übergang für die Schüler des Hegau-Gymnasiums und der Berufsschulen ist und die Ekkehardstraße hier die Fußgängerzone trennt. Wenn man außerdem die Verkehrsschilder auf den Autobahnen und vor allen Dingen beim Rathaus in Singen noch ändern könnte, wären sicherlich viele Bürger glücklich, da dann der Verkehr nach Konstanz nicht durch die Innenstadt geleitet würde.«

Dipl. Kfm. Axel Kasper, Singen

Offene Tür bei Ekkehardschule

Die Ekkehard-Realschule lädt alle interessierten Eltern von Viertklässlern und deren Kinder zu einem Informationstag ein. Am Freitag, 31. März, stellt sich die Schule bei Schulführungen und Mitmachworkshops vor. Treffpunkt für die Führungen ist um 16.15 Uhr, 17.15 Uhr und 18 Uhr in der Pausenhalle und nach der der Vorstellung der Realschule im Raum 214. Dort erhalten die Besucher zunächst einen Einblick in Arbeit an der Realschule, anschlie-Bend wird das Haus vorgestellt, und es gibt die Möglichkeit, einzelne Aktivitäten je nach Interesse in Workshops näher kennenzulernen, die Schüler und Lehrer vorbereitet haben. Es gibt eine Tombola und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Nähere Informationen unter www.ekkehard-rs.de.

Singen

Ein Abend ohne Smartphone

Der 2. Freizeit-Spieleabend unter dem Motto: »Zeig her Deine Spiele. Ein Abend ohne Smartphone, geht das?« findet am Freitag, 31. März, von 16 bis 22 Uhr im Siedlerheim Worblinger Str. 67, statt. Kommen können alle, die Freude an Brettspielen, Kartenspielen oder Wüfelspielen haben.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Beenden Sie diesen ökologischen Irrweg!«

OB Häusler und Bürgermeister schreiben Brief an Minister Hauk

Oberbürgermeister Bernd Häusler und seine Amtskollegen Ralf Baumert und Dr. Michael Klinger aus Rielasingen-Worblingen und Gottmadingen schreiben einen Brief an Landwirtschaftsminister Peter Hauk wegen dem geplanten Kiesabbau im Dellenhau.

Der geplante Kiesabbau im Dellenhau stößt auf großen Widerstand in der Bürgerschaft der drei Kommunen Singen, Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen. Die drei Gemeinden stellen mit insgesamt rund 70.000 Einwohnern den größten Teil (90 Prozent) der von diesem Vorhaben betroffenen Bevölkerung. Der Widerstand in den genannten Gemeinden gegen das Projekt wird von Tag zu Tag größer. Die Bürgerinitiative »Nein zum Kiesabbau« hat bereits 5.000 Unterschriften gesammelt, und täglich erreichen neue Listen die Rathäuser. Auch in Singen hatte Oberbürgermeister Bernd Häusler eine Unterschriftenliste mit rund 180 Singener Bürgern überreicht bekommen.

Mit einem Brief an Landwirtschaftsminister Peter Hauk appellieren nun OB Häusler, Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger sowie Bürgermeister Ralf Baumert aus Rielasingen-Worblingen an den Minister, das Vertragsverhältnis mit dem Kiesunternehmen aufzulösen. Das Kieswerk Birkenbühl hatte nämlich bereits einen Optionsvertrag mit dem



Kurz nach dem Sturm Lothar das Gewann Dellenhau rechts oben im Bild, in dem in den zehn Jahren. wieder ein zusammenhängendes Waldgebiet gewachsen ist. Swb-Bild: Of/Archiv

Land geschlossen, dem die benötigte Waldfläche auf der Gemarkung der Gemeinde Hilzingen gehört. Es gebe gute Gründe gegen eine Genehmigung, heißt es in dem Schreiben an den Minister. Das Gewann Dellenhau liege im Landschaftsschutzgebiet »Hegau«. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Wohngebiet und mit dem Hegau-Klinikum auch eines der größten Zentralkrankenhäuser Badens. »Nach dem Regionalplan kann ein Abbau in einem solchen Sicherungsgebiet ohne Änderung des Regionalplans nicht zugelassen werden«, heißt es in dem Schreiben der drei Gemeindespitzen. Daher sei es auch kaum für die Bürgerschaft der Region nachvollziehbar, dass Flächen, die im Regionalplan als Sicherungsgebiet für

künftige Generationen bewahrt werden sollen, nunmehr aus rein wirtschaftlichen Gesichtspunkten ausgebeutet werden. »Kies ist ein endlicher Rohstoff, den wir für unsere Bauindustrie, auch für die nächsten Generationen vorhalten müssen«, heißt es in dem Schreiben weiter. Als Argument dafür verweisen OB Häusler und die beiden Bürgermeister auf das Rohstoffsicherungskonzept Landes. Darin heißt es unter anderem, dass Flächen ohne nachhaltige Ergiebigkeit langfristig geschont werden müssen. Da das Kiesaufkommen im Dellenhau in maximal neun Jahren ausgebeutet sei, könne man wohl kaum von einer Nachhaltigkeit sprechen, geben die drei Autoren des Briefes zu Bedenken.

Für politisch und rechtlich fragwürdig halten die drei kommunalen Spitzenvertreter die Umwandlung des Gewanns Dellenhau von einer Sicherungsfläche, wie es der Regionalplan vorsieht, in ein Vorranggebiet. Erstaunt sei man auch darüber, dass bei der Vergabe der Fläche keine öffentliche Ausschreibung stattgefunden habe, heißt es in dem Brief an Minister Hauk. »Wir halten dies für rechtlich nicht in Ordnung, ja für gesetzeswidrig«, appellieren OB Häusler und die beiden Bürgermeister Klinger und Baumert an den Landwirtschaftsminister. Und weiter heißt es: »Wir möchten Sie bitten, diesen ökologischen Irrweg zu beenden, der sachlich völlig

Singen

Brillenfonds derzeit stillgelegt AWO-Ortsverband zieht finanzielle Notbremse

Bei der Mitgliederversammlung des Ortsverbandes Singen der Arbeiterwohlfahrt (AWO) musste die Vorsitzende Claudia Rehling am Freitag mitteilen, dass der Brillenfonds derzeit stillgelegt sei. Trotz Spenden, etwa von der Sparkasse, könne aufgrund der hohen Nachfrage derzeit nicht ausgezahlt werden. Denn der Ortsverband habe jährlich bis zu 6.000 Euro für den Brillenfonds ausgegeben, was ein merkliches Abschmelzen des Guthabens bewirkt habe, ergänzte die Kassiererin Monika Fritsche.

Neben dem zweckgebundenen Kinderfonds in Höhe von 9.000 Euro habe der AWO-Ortsverband nur noch 8.500 Euro zur Verfügung, so Rehling. Deshalb müssten erst durch verschiedene Aktionen neue Spenden gewonnen werden, bevor der Brillenfonds weitergeführt werden könne. Zudem sei dies nur eine »gute Notlösung«, langfristig müsse eine politische Lösung



Der Vorstand des AWO-Ortsverbandes Singen (v.l.): Monika Fritsche, Petra Farina, Dominik Eisermann, Claudia Rehling, Wolfgang Thomas und Renate Neidig. swb-Bild: stm

gefunden werden, forderte die Ortsverbandsvorsitzende AWO.

Ansonsten seien sowohl die Aktionen am 1. Mai als auch die Aktionen wie Seniorennachmittage und Halbtagesfahrten, die ab April wieder angeboten werden, gut angenommen worden. Auch die erste Teilnahme bei der kreisweiten Aktion »Kinderlächeln« werte sie als Erfolg.

Bei den Wahlen stimmten die

14 stimmberechtigten Mitglieder für den amtierenden Vorstand mit Claudia Rehling, Monika Fritsche und Dominik Eisermann als Schriftführer. Als neue Beisitzerin wurde Petra Farina gewählt.

Nach 43 Jahren schied Kassenprüfer Wolfgang Thomas aus dem Vorstandsteam des AWO-Ortsverbandes aus und wurde mit Dank verabschiedet.

Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Hegau« öffnet die Türen

Am Freitag, 31. März, findet am Hegau-Gymnasium von 14 bis 17.30 Uhr der »Tag der offenen Tür« statt. In einem kurzen Vortrag um 14 Uhr in der Aula informiert die Schulleitung über das vielfältige Angebot am Hegau-Gymnasium.

Anschließend können sich Besucher gerne ein Bild über die gymnasialen Anforderungen, Lehr- und Lernmethoden, die Fremdsprachen, den bilingualen Zug Französisch, das Ganztagesangebot und das soziale Lernen am Hegau-Gymnasium machen.

Die verschiedenen Fachbereiche bieten einen Einblick in die Inhalte, die Anforderungen und die Lehr- und Lernmethoden der einzelnen Fächer. Schülerinnen und Schüler unterhalten mit kleinen Theaterstücken, Musik- und Sport-Vorführungen. Darüber hinaus gibt es viele Mitmachangebote. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

redaktion@wochenblatt



NEUER SINGENER WERTSTOFFHOF »IM GAISENRAIN 12« ÖFFNET AM 4. APRIL KUNDENFREUNDLICH DANK LÄNGERER ÖFFNUNGSZEITEN, ÜBERDACHUNG UND AUFFAHRRAMPE



Der kundenfreundliche Wertstoffhof mit der der befahrbaren Rampe, von der die Container (noch nicht im Bild) von oben befüllt werden können.

swb-Bilder: stm

ie Abfallentsorgung in Singen ist schon immer vorbildlich. Ein weiterer Meilenstein ist die Eröffnung des kundenfreundlicheren neuen Singener Wertstoffhofs »Im Gaissenrain 12«, der am Dienstag, 4. April, seine Tore öffnet.

Singener Bürger können hier kostenlos Grünschnitt, Elektro- und Metallschrott, Altpapier sowie Sperrmüll in haushaltsüblichen Mengen entsor-

Und das neue Konzept hat dabei vor allem die Belange der Kunden im Blick: Besonders die überdachte

Unser Markenzeichen heißt Bau-

en mit Leidenschaft. Für eine

termintreue und fachgerechte

Ausführung. Mit einem intelligenten Baustellenmanagement

ohne Schnittstellenprobleme

Auffahrrampe – hierdurch können die einzelnen Wertstoffe abgeladen werden, ohne erst auf eine Treppe zu steigen - wird die Nutzer gegenüber dem alten Standort erfreuen. »Mit der überdachten und ergonomisch höhengleichen befahrbaren Rampe wurde eine für viele Jahre zukunftsweisende Einrichtung geschaffen«, wirbt Stadtwerke-Chef Markus Schwarz.

Zudem ist der neue Singener Wertstoffhof von Dienstag bis Samstag insgesamt an 24 Stunden in der Woche geöffnet und bietet den Nut-

www.storz-tuttlingen.de

zern damit fast eine doppelt so lange Öffnungszeit wie noch »Am Pfaffenhäule«

Zusammen mit der Gesamtkonzeption erhofft sich das Stadtwerke-Team um Geschäftsbereichsleiterin Abwallwirtschaft, Heidi Urbatsch, eine spürbare Entspannung bei bis zu 400 Kunden an einem Öffnungstag. Zuletzt wurden laut Angaben der Stadtwerke jährlich 42.000 Besucher im Wertstoffhof gezählt.

Hierzu trägt auch die zweispurige Einfahrt, die mit einer sensorbetrieben Schranke versehen ist, vom Gaisenrain bei. Erste Anlaufstelle des neuen Wertstoffhofes noch vor der Auffahrt auf die Rampe ist die Annahme von Elektro- und Elektronikschrott sowie Altglas und Altkleider. Wie bei allen Stationen stehen dem Kunden beispielsweise beim Elektroschrott Mitarbeiter zur Verfügung, die ihm beim Ausladen etwa von Haushaltsgroßgeräten wie Kühlschränken oder Waschmaschinen behilflich sind, erläutert Heidi Urbatsch. Insgesamt arbeiten ein Wachmann am Tor und bis zu fünf

Mitarbeiter auf dem Wertstoffhof.

- Entsorgung
- Altautoverwertung

DILSE

- Containerdienst
- Schrott + Metall
- Industrieabbrüche

Wir gratulieren herzlich zum Neubau des Wertstoffhofes!

Zum Umschlagbahnhof 10 Singen, Tel. 07731/63121 www.dilse.de



Kunststoff-Fenster Holz-Alu-Fenster

Holz-Fenster

Wir danken für den Auftrag.

Jahnstraße 20, 78224 Singen

Gregor Lauber Fensterbau GmbH Telefon: 07731/9350-0

Wir bedanken uns für den Auftrag! Wasser + Wärme



Gewerbestr. 11 · Telefon 07732 / 4489 · 78234 Moos · Telefax 07732 / 53677 www.haensler-sanitaer.de



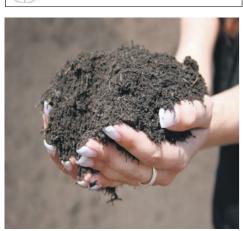
Alles Gute, wünscht...

Rettich Stahlbau GmbH Im Weiler 19 78351 Bodman T +49 7773 93150 www.rettich-stahlbau.de



KOMPOSTWERK

Landkreis Konstanz



HUMERRA-Komposte und –Erden für Haus und Garten

Für den Einsatz im heimischen Garten, im Haus, auf dem Balkon oder Terrasse steht Ihnen ein vielfältiges Produktangebot zur Verfügung.

HUMERRA-Produkte sind ein idealer Bodenverbesserer, denn aufgrund des hohen Humusanteils wird die Struktur des Bodens optimiert.

Gartenfreunde aufgepasst: Wir bieten alles aus einer Hand:

Sie bringen uns Ihren Grünschnitt zur Entsorgung und nenmen wertv Produkte zur Bodenverbesserung wieder mit.

Grünschnittentsorgung € 41,90/t Wurzelstöcke < 75 cm € 91,80/t Wurzelstöcke >75 cm € 132,60/t

In unserem Sortiment führen wir:

Humerra-Blumenerde (Sackware) ** 45 ltr. € 4,90 inkl.MwSt.** Humerra-Gartenkompost (Sackware) ** 45 ltr. € 4,10 inkl. MwSt.**

Humerra-Grünkompost € 28,50/t **Humerra-Feinkompost** € 14,02/t Humerra-Humusboden € 30.00/t Humerra-Rasensubstrat € 30,00/t Rindenmulch € 72,50/t (Preise zzgl.MwSt.) (Preisänderungen vorbehalten)

Weitere Infos erhalten sie unter: Tel.: 0 77 31/9957- 0

Fax: 0 77 31/9957-17

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 7.15 -12.15 u. 13.00-16.00 Uhr e-mail:info@kompostwerk-konstanz.de

Herzlichen Glückwunsch zum neuen Wertstoffhof der Stadtwerke Singen!





Hoch-, Tief-, Straßen- und Spezialtiefbau

www.kurt-motz.de

NEUER SINGENER WERTSTOFFHOF »IM GAISENRAIN 12« ÖFFNET AM 4. APRIL

DER GROSSE VORTEIL DER RAMPENKONSTRUKTION



Geschäftsbereichsleiterin Abwallwirtschaft, Heidi Urbatsch (2. v. l.) freut sich gemeinsam mit den Mitarbeitern über die Neueröffnung des neuen Wertstoffhofs (v. l.): Roland Seidel, Pascal Casagrande und Hakan Tongul.



Beim Spatenstich zum neuen Wertstoffhof griffen Oberbürgermeister Bernd Häusler, Stadtwerke-Chef Markus Schwarz, Heidi Urbatsch, Ingenieur Norbert Baur und viele mehr zu den Schaufeln.





Großer Vorteil des neuen Singener Wertstoffhofes ist die Rampenkonstruktion. Zum einen ergibt sich hieraus eine große ebenerdige und platzsparende Lagerfläche darunter, in der Wertstoffe sicher und wetterunabhängig auch über einen längeren Zeitraum gelagert werden können, erklärt Heidi Urbatsch.

Großer Vorteil der Rampe für die Kunden: Die Befüllung der jeweiligen Container kann auf diese Weise problemlos von oben erfolgen, weist Urbatsch hin. Zudem können nun mehrere Kunden gleichzeitig nebeneinander ihre Wertstoffe in die dafür vorgesehenen Container entleeren, als da wären Altmetall, Gelber Sack, Grünschnitt, Sperrmüll, Holz und Papier/Kartonage. Statt wie auf dem alten Wertstoffhof erst seinen »Müll« eine Treppe hochtragen zu müssen, ist das Entladen quasi direkt vom auf der breiten Rampe parkenden Auto möglich.

Hierzu sind auf der Rampe neben der einspurigen Durchfahrt rechts und links in unmittelbarer Nähe zu den insgesamt 12 – 14 Containern Haltestellen für die Fahrzeuge der Kunden vorgesehen. Bedarfsorientiert stehen pro Wertstoffeinheit bis zu drei Container gleichzeitig zur Verfügung, wobei etwa bei Grünschnitt dies je nach Jahreszeit angepasst wird.

Wie Heike Urbatsch betont, können aufgrund der Befüllung von oben überdies die vollen Container auch während der Öffnungszeiten des Wertstoffhofes getauscht werden, sodass einem reibungsvollen Ablauf nichts im Wege steht. Bislang war zwischen Öffnungstagen immer ein »Containerwechseltag« nötig, ergänzt Stadtwerke-Chef Schwarz. Die Ausfahrt erfolgt nach einem langgezogenen Halbkreis ebenfalls »Im Gaisenrain«.

Norbert Baur vom gleichnamigen Ingenieurbüro in Singen, zuständig für den Bau des neuen Wertstoffhofs, weist auf die Schwierigkeiten beim Baugrund hin, die zu einer zeitlichen Verzögerung bei der Eröffnung geführt hätten. Nichtsdestotrotz hätten

die einzelnen Handwerksbetriebe ihre Arbeiten termingetreu ausgeführt, betont Baur. Zudem weist er darauf hin, dass die konventionelle Bauweise einen wesentlich höheren Standard biete als die einst geplante Modulbauweise. Großer Vorteil sei etwa die hierdurch entstandene große Lagerfläche des Wertstoffhofes

Neben Technik- und Personalräumen steht auf dem Wertstoffhof den Kunden auch eine behindertengerechte Toilette zur Verfügung.

Eingebettet in die Singener Leistungsschau am ersten Maiwochenenden können sich Interessierte am Sonntag, 7. Mai, bei einem Tag der offenen Tür ein Bild vom neuen Singener Wertstoffhof machen.

Nicht angenommen werden auf dem Singener Wertstoffhof – darauf weisen die Stadtwerke explizit hin: Lacke, Bauschutt, Biomüll, Problemstoffe, sowie Holz aus Renovierungen. Ein Blick in das im WOCHEN-BLATT beiliegende Faltblatt gibt weitere Informationen.

Wir bedanken uns für den Auftrag!



Breiter Wasmen 15 78247 Hilzingen Tel. 0 77 31 / 1 23 23 Fax 0 77 31 / 1 23 99

thomas.gerhaeuser@t-online.de

Wir lieferten die Tür- und Toranlagen TORE TORE www.der-torbauer.de



- Tore für Garagen, Hallen und Industrie
- Einbau durch geschulte eigene Monteure
- Zuverlässig von der Nr. 1 in der Region
- Tor-Neubau, Tor-Service, Tor-Reparatur

bauer gmbh 78083 Dauchingen, Tel. 0 77 20 / 9 93 57-0



Jorge Lopes Tiefbau Byk-Gulden-Str. 12 78224 Singen Tel: +49 7731 – 793940 Fax: +49 7731 – 143310 info@lopestiefbau.de www.lopestiefbau.de

Wir bedanken uns für den Auftrag und die gute Zusammenarbeit.



Zaunitär GmbH ● Pfaffenhäule 50 ● 78224 Singen
Tel. 07731/5916730 ● www.zaunitaer.de ● info@zaunitaer.de



Tel. 07731/22973 Robert-Bosch-Straße 17

78239 Rielasingen-Worblingen klett.blech-sanitaer@t-online.de



onweitgerecht und fachkompetent seit über 50 Jahren

Otto-Hahn-Straße 4 78224 Singen Telefon: 07731/6 38 78
Fax: 07731/6 91 82
ail: dirk@oehle-rohstoffe.de

E-Mail: dirk@oehle-rohstoffe.de Internet: www.oehle-rohstoffe.de

Ingenieurbüro Allweiler • Ingenieurbüro für Elektrotechnik • 78224 Singen/Htwl. • Tel. 07731/798672 Fax 798673 • www.ib-allweiler.de

- SiGe-Koordination

nach Baustellen V.
– Altlasten & Baugrund

Ingenieurbüro für

Baugrund
Arbeitssicherheit
Umweltschutz



Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe Fachkraft für Arbeitssicherheit

Wehrdstraße 7 78224 Singen

Tel.: 07731/181545 Fax: 07731/181546



NORBERT BAUR

Dipl.-Ing. (FH) Beratende Ingenieure 78224 Singen Planung Tragwerkskonstruktion Verkehrswegebau Bauleitung

Viel Freude beim Arbeiten im Neuen Wertstoffhof

GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Arztetafel

Kaufhaus Rösch in Tengen

Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7-11.30 Uhr Imkerei-Bedarf, Honig und andere

Bienenprodukte! Zander-Rähmchen,

momentan günstig! Tel. 0 77 36 – 3 51

März - April

Wimpern /

Augenbrauen färben

statt 15,00 € - **7,50** €

Männer

Waschen - Föhnen -

Schnitt

statt 14,99 € - jetzt 12,99 €

Es gibt nur 1 Geschäft

in Singen

Freiheitstr. 15/17

<u>ohne Terminvergabe</u>

freut sich.

zu heißen.

Gemeinschaftspraxis Dr. W. Birkle-Berlinger Dr. med. Christian Döring Kinder- und Jugendärzte Widerholdstraße 30, Singer **Praxisferien**

5. – 14.4.2017

Frauenärztin Jutta Hundt-Eichner Hegaustr. 20, 78224 Singen, Tel. 07731/62133

Praxis geschlossen 7.4. bis 13.4.2017

Vertretung in dringenden Fällen: Dr. Ehmann, Tel. 07731/61203 Fr. Dr. Köbler, Tel. 07731/61366

Reise-Englisch f. Senioren Anf. Englisch 3.4./ Franz. 12.4.

Refresher: 5.4. Si / 11.4. RS

Tel. 07731/5060442

Das Haarstudio Jasmin Melzer

Susana Valle Sanchez

in seinem Team willkommen

Tel.: 07733/9319562

RIESEN-

AUSWAHL

an Kinder-, Jugend-,

Trekkingrädern!

Seniorenkurse/Schülernachhilfe

Dr. med. Michael Jur Internist - Diabetologe

Ernährungsmedizin - Sportmedizin Akupunktur - Notfallmedizin Sternengässle 2, 78244 Gottmadinge Tel. 07731/977166 www.dr-michael-jur.de

12

Wir machen Urlaub vom 10. bis 13.04.2017

Vertretung in Notfällen durch Dres. Kaiser und Graf (HZV)

Praxis Dr. Santangelo

Worblinger Str. 26 78224 Singen, Tel. 0 77 31/9 32 60

Wir sind im Urlaub vom 06.04. bis einschließlich 28.04.2017

Vertretungen Hr. Dr. Axmann, Tel. 21422 Fr. Dr. Ehmann, Tel. 21539 Hr. Dr. Oexle, Tel. 93180 Hr. Dr. Vörg, Tel. 62137 Hr. Dr. Kamphans, Tel. 63559

Gemeinschaftspraxis Dr. med. C. + S. Wilms

Fachärzte für Allgemeinmedizin Dorfgärten 1, 78244 Gottmadingen

Wir sind im Urlaub

vom 10.04. bis 18.04.2017



Vertretung: Dr. Graf (HZV), Dr. Kaiser



SPECIALIZED

bis 16 Uhr geöffnet Knallerpreis 400 WH Akku **ElektroRad** statt 2449

Tel. 07731-41310 vww.stroppa.de

Neu! Neu! Neu! SPECIALIZED Neu! Neu! Neu!



Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag-Samstag 9.30-19.00 Uhr

MOBE

CENTER







Brunch Brotaufstrich verschiedene Sorten, 200-g-

so einzigartig macht, 250-g-Becher Becher (100 g = € 0,44)

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



Rapsöl ist es, die Arla Kærgården®

Arla Kærgården

(100 g = € 0,48)

Französischer

Coulommiers

Rinder-Spieße aus der Rinderhüfte gefertigt, natur oder mariniert, 100 g

U.S.-Roastbeef aus den USA, 100 g



ist eine luftgetrocknete Schinkenspezialität, die aus dem Schweinebauch hergestellt wird, wird nicht geräuchert, 100 g

mind. 50% Fett i. Tr., ein Rohmilch hergestellter

französischer Weichkäse mit Weiß-

schimmel, er ähnelt dem Brie oder Camembert, 100 g Zitronenpfeffer-Schinken aus Italien, verbindung eines luftgetrockneten Hinterschinkens mit der fruchtigen Note, sonnengereifter Zitronen und

weißem frischen Pfeffer, 100 g



Heumilch Bergkäse

aus dem Bregenzer Wald, mind. 48% Fett i. Tr., aus Kuhmilch, 18 Monate gereift, 100 g



Steinbeißerfilets frisch eingeflogen, aus nachhaltiger Fischerei Islands

Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100

78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520

zartes von der Nordseeküste. 50% Heringshappen in leichtem Preiselbeer-Joghurt-Dressing

Aus unserem großen Sortiment:



(100 g = 1,40)

City-Markt Münchow

Mo.-Sa.: 8:00-20:00 Uhr

E neukauf Münchow

Mo.-Sa.: 8:00-21:00 Uhr

Zeppelinstraße 4

Packung

Pfanni Mini-€ 3,23),

Packung

Kartoffelknödel 400 g (1 kg = auch gefüllt verschiedene Sorten 320 g (1 kg = 4.03)



Oryza Reis Spezialität verschiedene Sorten, 500-g-Packung (1 kg = € 3,98)

....nah und gut Münchow Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197 Mo.-Sa.: 8:00-20:00 Uhr E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1

78345 Moos • Tel. 07732 971194 Mo.-Mi.: 8:00-20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00-21:00 Uhr, Sa.: 8:00-20:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

Radolfzell



Die erfolgreichen Ringer des swb-Bild: Verein

Toller Erfolge bei DM-Premiere

Der VFK Eiche Radolfzell hatte drei Athleten am Start mit sensationellen Erfolgen. Dominik Stadler wurde Vize Deutscher Meister bei der B-Jugend DM der Ringer in der Klasse bis 63 Kg. Nick Gert wurde 3. Deutscher Meister in der Klasse bis 42 Kg. Der Dritte im Bunde war Rafael Kinsfater, er wurde 5. Deutscher Meister in der Klasse bis 46 Kg mit einem Teilnehmerfeld von 16 Startern. In der Mannschafts-Gesamtwertung von insgesamt 95 Vereinen landete der VFK Eiche Radolfzell auf einem sensationellen 2. Platz hinter dem KSV Tennen-

redaktion@wochenblatt.net

Konstanz

Kreistag ohne Kompetenz für Kiesabbau

Die Diskussion über den geplanten Kiesabbau im Dellenhau schlägt im WOCHEN-BLATT-Land weiter hohe Wellen. Nun ist das Thema inzwischen auch im Kreistag ange-

In der Sitzung des Gremiums am Montag stellte Kreisrätin Veronika Netzhammer mit Unterstützung ihrer CDU-Fraktion den Antrag, dass sich der Kreistag mit einer Diskussion in seiner nächsten Sitzung im Mai mit dem Thema befasst. Den Antrag Netzhammers hatten die meisten CDU-Kollegen unterschrieben.

Landrat Hämmerle freilich sah wenig Möglichkeiten hier zu diskutieren, da man keine juristische Kompetenz zu Beschlüssen habe. Er könne sich da höchstens ein Hearing zu diesem Thema vorstellen. Selbiges entwickelte sich dann freilich im Kreistag mit zahlreichen Redebeiträgen in einer kontroversen Diskussion.

Die Grüne Kreisrätin und Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger wunderte sich, wie hier von der CDU so ein Antrag komme, wo doch im

Injoy Singen-Rielasingen Adam-Opel-Straße 10 D-78239 Rielasingen

*bis zu 300,- € sparen bei Beginn einer 24-Monate Clubmitgliedschaft.

Regionalverband letzte Woche genau mit der CDU- und Freie Wähler-Mehrheit die Freigabe des Dellenhau zum Kiesabbau erfolgt sei, auch mit der Stimme des CDU-Kreisrats Manfred Jüppner. Wenn der Ausschuss hier geschlossen abgelehnt hätte, wäre das Regierungspräsidium zum Handeln aufgefordert gewesen.

Ralf Baumert (SPD) erinnerte daran, dass man bereits vor zwei Jahren die SPD-Fraktion des Regionalverbands zum Informationsteam vor Ort gehabt habe, und das sei sogar eine öffentliche Veranstaltung ge-

Die Frage, ob nun ein Optionsoder Vorvertrag über die Verpachtung des Grundstücks vorliege, führte zu mancher politischer Nachhilfe: Es liege nicht in der Verantwortung des damaligen Landwirtschaftsministers Bonde sondern bei Landesforstpräsident Meinrad Joos. Der müsse mit dem Wald fürs Land Geld verdienen, meinte Rainer Luick (Grüne). Singens OB Bernd Häusler unterstrich, dass man den Kiesabbau nicht wolle, auch wegen

www.injoy-singen.de

наnsefit

der nahen Klinik und räumte ein, dass es wohl sehr schwer würde, den Pachtvertrag ohne Schadensersatzforderungen rückgängig zu machen.

Singens Ex-OB Andreas Renner sieht dagegen noch eine theoretische Möglichkeit, zumindest den Beschluss des Planungsausschuss auszuhebeln. Wenn die Mitglieder tatsächlich schlecht im Vorfeld informiert worden seien in der Vorlage, dann könne man die Vollversammlung des Regionalverbands hier über diesen Beschluss stellen, meinte er. Dafür sei es noch nicht zu spät. Der Versuch von Grünen-Fraktionssprecherin Anne Overlack, gleich im Anschluss Mitglieder der Kreistagfraktionen zur Vorsprache beim Regionalverband dafür auszuwählen war nicht mehr erfolgsverspre-

Die Mehrheit der Kreisräte hatte vor und während der Diskussion den Sitzungssaal bereits verlassen, unter anderem die vollständige Fraktion der »Freien Wähler«.

> Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

EINZIGARTIG IN

Ein Juwel entdecken

Vereinstrophy und mehr: Neue App

»Appes Neues« zu entdecken ist ein Abenteuer: spannend, aufregend, aber mitunter auch ein bisschen nervenaufreibend. Und manchmal gewinnt die Skepsis vor dem Unbekannten auch die Oberhand vor der Entdeckerlust - und die Schätze, die es aufzuspüren gilt, bleiben im Verborgenen. Viel zu schade für ein solches Schattendasein ist das neue Juwel des WO-CHENBLATTES, die App »WO-CHENBLATT to go«, die garantiert viele Augen von Nutzern und Lesern zum Leuchten bringt. Einzige Voraussetzung dafür: die Vorurteile gegenüber elektronischen Erneuerungen über Bord werfen und sich auf eine Reise in neue virtuelle Welten einlassen.

Belohnt werden die »Entdecker« mit einer Reihe von Funktionen: Mit der App können sie nicht nur über die Vereinstrophy abstimmen, sondern auch zauberhafte Wanderwege und Ausflugsziele in der Region entdecken, sich über aktuelle Ereignisse in ihrem Heimatort informieren oder die neuesten Bildergalerien betrachten. Um die App nutzen zu können, ist lediglich ein Smartphone mit

Internetzugang nötig. Im Google Play Store (Android-Systeme) und im AppStore (Apple) können sich die Leser die Anwendung kostenfrei auf ihr Mobilgerät herunterladen. Und dann kann die Entdeckungsreise auch schon losgehen! Doch zurück zur Vereinstrophy: In der App können die Nutzer auch darüber abstimmen, wer am Ende des Jahres beim großen WOCHENBLATT-Vereinswettbewerb die Nase vorn hat. Wer einem Verein seine Stimme geben möchte, geht in der Rubrik »Vereinstrophy« einfach auf den Button »Nominiert 2017« und dann auf den Verein seiner Wahl. In dem sich daraufhin öffnenden Fenster tippt er dann direkt auf das graue Pokal-Symbol unter dem obersten Foto - und fertig ist die Stimmabgabe! Neben diesem Pokal-Symbol wird auch angezeigt, wie viele Stimmen der Verein bisher schon bekommen hat. Dabei kann jeder nur ein einziges Mal für einen Verein stimmen. Möglich ist es jedoch, seine Stimme mehreren Vereinen zu geben.

Nicole Rabanser rabanser@wochenblatt.net



Ganzjähriges Training in gesundem Klima

6 Sterne INJOY Sport's Wellnessclub feiert 2. Geburtstag

Was muss ein moderner Sport's & Wellnessclub heute haben, damit sich die Clubmitglieder wohlfühlen? Genau mit dieser Maßgabe haben Kathleen und Thomas Söder das »INJOY-Singen-Rielasingen« geplant. Und dabei ein Gebäude für das INJOY entworfen und nicht bloß wie so oft in einem Gebäude ein Fitnessstudio untergebracht. Das Lob der Mitglieder zum 2. Geburtstag ihres »6-Sterne-INJOY« lässt das Unternehmerpaar und deren fachgeschultes Team von 35 Mitarbeitern strahlen.

Ökologisch auf dem neuesten Stand und zu jeder Jahreszeit auf angenehme Temperaturen klimatisiert, bietet »INJOY Singen-Rielasingen« optimale Voraussetzungen, damit gesundheitliches Training sowie die Steigerung der Vitalität und Ökologie Hand in Hand gehen können.

Am alten Standort gab es eine solche Option zur Weiterentwicklung hinsichtlich Platzangebot und vor allem bei der Klimatisierung nicht, erinnert sich Söder.

Deshalb haben wir uns entschlossen, für 4,3 Millionen Euro ein INJOY modernster Prägung und höchster Güte zu konzipieren.

Die Wohlfühlatmosphäre im INJOY mit idealem Standort zwischen Singen und Rielasingen beginnt bei der besonderen Architektur mit klarer Linie und setzt sich bei der gedämpften Akustik im Inneren fort. Die Clubmitglieder schwärmen vom hochwertigen Ambiente einschließlich des Wellnessbereichs mit den verschiedenen Dachterrassen und der unterschiedlichen

Hochwertig wie die Ausstattung sind auch die 35 Mitarbeiter, die bestens geschult sind und für die Clubmitglieder stets zur Verfügung stehen. Unterstützt wird das Trainingsprogramm dabei durch digitale Technik. Persönlich automatische Geräteeinstellungen und eine optimale Trainingsbegleitung sind so jederzeit möglich. Zudem kann der Trainer das Training so problemlos nachverfolgen.

Ein regelmäßiges Coaching jedes Einzelnen ist bei INJOY durch die qualifizierten



Thomas und Kathleen Söder feiern den

Trainer und durch das INJOY-Betreuungssystem selbstverständlich. Wichtig ist es nämlich für jedes Clubmitglied, das optimale Trainingskonzept zu entwickeln und bei Bedarf ständig anzupassen. Mit über 160 Kursen pro Monat ist gerade das Training in den verschiedenen Kursangeboten sehr motivierend. Ein ganz großer Unterschied gegenüber vielen Fitnessanbietern ist, dass im Sommer im INJOY genau so regelmäßig traininert wird wie in den kühleren Jahreszeiten, dank einer ökologischen Klimatisierung.

Für unterschiedliche Bedürfnisse wie auch Altersgruppen bietet das »INJOY Singen-Rielasingen« unterschiedlichste Abos in verschiedenen Preisklassen an - speziell für Jugendliche, Auszubildende und Studenten sowie Senioren lohnt es sich zusätzlich, sich nach den entsprechenden Angeboten zu erkundigen.



-17. OSTERMARKT IN ENGEN. HÄSCHEN, KUNST UND OFFENE TÜREN



Bummeln, schauen, kaufen - auf dem Ostermarkt in Engen gibt es verlockende Angebote und viele kreative swb-Bilder: mu

Der riesengroße Osterhase von Blumen Weggler ist der Hingucker vor dem Rathaus in Engen. Schon beim ersten Engener Ostermarkt vor 17 Jahren zog er die Blicke

Die Zeiten sind vorbei!*

Aus Hegauer Streuobst

Hegaver Süßmostkelterei **Wilhelm Aver** 78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12 Uhr Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler



Wir laden Sie ein zu einem Glas Sekt und kleinen Osterleckereien.

🔱 Reisebüro Reisezeit Vorstadt 4

Email: engen@reisezeit-hegau.de Hauptstrasse 4

D-78234 Engen Tel. 0049(0)7733/94190 D- 78239 Rielasingen-Worblingen Tel. 0049(0)7731/9758210 Email: info@reisezeit-hegau.de

www.stadtwerke-engen.de Das sind wir hier.



KUNSTHANDWERKERMARKT, KINDERPROGRAMM, **VERKAUFSOFFENER SONNTAG 12-17 UHR**

Am 2. April mit verkaufsoffenem Sonntag

Niedliche Häschen, bunten Osterschmuck, kreatives Kunsthandwerk, offene Türen der Händler und noch vieles mehr hat der Engener Ostermarkt am Sonntag, 2. April, von 11 bis 18 Uhr in der Altstadt und im Alten Stadtgarten zu bieten. Knapp 190 Kunsthandwerker, Vereine und Einzelhändler garantieren auch bei der 17. Auflage des beliebten Marktes ein abwechslungsreiches Angebot, das zusammen mit strahlendem Frühlingswetter die Besucherströme in die geschmückte Hegaustadt lock-

Den Schwerpunkt setzt auch in diesem Jahr das Kunsthandwerk – allein 111 Teilnehmer werden ihr buntes Sortiment aus Keramik, Blumen, Glas, Holz und vielem mehr präsentieren. Hinzu kommen Vorführungen

RUND UM DEN OSTERMARKT

- Für den kleinen Hunger zwischendurch offerieren 35 Verkaufsstände verschiedene Leckereien und Spezialitäten auch für Zu-
- Die Engener Stadt- und Erlebnisführer präsentieren sich.
- Im Städtischen Museum Engen + Galerie kann die Sonderausstellung von Ida Kerkovius »Im Herzen der Farbe« besichtigt werden.
- Es stehen reichlich Parkplätze für die auswärtigen Gäste zur Verfügung; alternativ fährt der Seehas im 30-Minuten-Takt
- Weitere Informationen rund um Engen und den Ostermarkt gibt es im Internet unter www.engen.de.



Schönes Kunsthandwerk und kreative Dekoration gibt es auf dem Ostermarkt in vielen Variationen.

und Mitmachaktionen für Jung und

geöffneten Geschäften von 12 bis 17 Uhr oder mit eigenen Ständen an dem österlichen Markt. Nicht fehlen darf natürlich der imposante Osterhase von Blumen Weggler vor dem Rathaus, der bereits bei der Marktpremiere vor 17 Jahren die Blicke auf sich zog.

Im Schützenturm hinter dem Rathaus werden Kunstarbeiten der Engener Schulen gezeigt, fünf Autohändler stellen in der Bahnhof- und Schillerstraße ihre neusten Modelle vor und im Rathaus lockt ein Gewinnspiel mit tollen Preisen.

Ein buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Glitzer-Tattoos, Kinderschminken und Osterbastelaktionen in der Stadtbibliothek wird für die kleinen Besucher angehoten. Ein Besuch im Rathaus lohnt sich zudem, denn dort zeigen über 200 Kinder aus Engener Kitas und Schulen schöne Osterdekorationen.







Engen

Friedensangebot an Feuerwehrverband

Kreis will die Hand reichen / Planungen im Hintertreffen

Viele Konflikte und deren notwendige Aufarbeitung beherrschten die Berichte bei der Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbands am Samstag in Welschingen. Aktivitäten seien behindert worden durch die Konflikte mit dem Landratsamt wie der Kreisbrandmeisterin, beklagte der Vorsitzende des Kreisverbands, Helmut Richter. »Die gute Zusammenarbeit zwischen den Gemeindefeuerwehren wurde torpediert und die gute Gemeinschaft der Feuerwehren auseinanderdividiert«, meinte Richter. Deshalb seien viele Projekte und auch geplante Leistungen auf der Strecke geblieben.

Es wüssten nur wenige von den Details, und das solle auch so bleiben, meinte Richter vor den Delegierten des Verbands. Kreisbrandmeisterin Koberstein warf schließlich das Handtuch im letzten September, was vom Verband aber nicht als einzige Ursache für die massiven Verstimmungen gesehen wurde.

Thomas Buser als Vertreter des Landratsamts, der seit März auch den Bereich Brand- und Katastrophenschutz mit verant-



Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes, Helmut Richter, bei seiner Ansprache auf dem Treffen des Verbands in Welschingen.

wortet, wagte einen kleinen Ausblick. Nach zwei doch sehr problematischen Jahren sei durch die Neuorganisation nun die Möglichkeit für einen Neu-



start gegeben, betonte er. »Wir finden wieder einen gemeinsamen Weg, wenn wir zusammen

sprechen, gemeinsam Lösungsansätze und auch Umsetzungen besprechen«, machte er deutlich. Die erste Lösung mit der neuen Atemschutzstrecke in Rielasingen sei sehr zu begrü-Ben. Für die Stelle des neuen Kreisbrandmeisters seien 12 Bewerbungen eingegangen. Auch hier wolle man den Auswahlprozess möglichst transparent gestalten, so Thomas Buser. »Das Landratsamt Konstanz reicht Ihnen die Hand, bitte greifen Sie zu«, richtete er persönlich an Helmut Richter als

Vorsitzendem des Kreisfeuerwehrverbands. »Wir werden neue Strukturen schaffen mit dem Ziel ein gutes Ergebnis zu

Darauf reagierte Richter zum Abschluss seiner Rede: »Wir bieten alle eine kompetente, konstruktive, ehrliche und offene Zusammenarbeit an«, sprach er aus. »Was wir nicht brauchen und wollen ist Orbrigkeitsbehördentum«, ergänzte er.

Angesichts einer in Anfängen umgesetzten »Zukunftswerkstatt Feuerwehr« ist die »Todo-Liste« der Feuerwehren noch ganz schön umfangreich und bedürfe wohl auch eines »einstelligen Millionenbetrags« seitens des Landkreises oder über eine interkommunale Finanzierung - zum Beispiel dann über einen »Feuerwehr-Zweckverband«. Denn noch immer geht es für den Verband um ein »Feuerwehr Servicezentrum«, was Richter bei Steißlingen als möglichem Standort verortet. Dafür sei aus seiner Sicht ein interkommunaler Grundsatzbeschluss nötig als Willenserklärung.

> Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Singen

Bei Finanzministerin ging es um »Kies«

Eigentlich wollte die Finanzministerin Baden-Württembergs Edith Sitzmann bei ihrem Besuch in der Stadthalle nur kurz über den Kiesabbau im Dellenhau reden und sich dann ihrem Hauptthema dem »Kies«, den sie seit letztem Jahr in der grünschwarzen Landesregierung verwaltet, zuwenden. Doch ein Großteil der Zuhörer interessierte sich nur am Rande dafür, dass die grüne Ministerin mit Blick auf Generationengerechtigkeit keine neuen Schulden machen will. Und zugleich als Finanzministerin den angefallenen Sanierungsstau der Infrastruktur und bei öffentlichen Gebäuden angehen will und um Baden-Württemberg noch sicherer zu machen, 381 neue Polizisten einstellt.

Die Kritik von Tengens Bürgermeister Marian Schreier, dass die Entnahme von 200 Millionen Euro keine verlässliche Kooperation mit den Kommunen darstelle, wies Sitzmann zu-

Viele Gemeinderäte verschiedenster Fraktionen und auch Singens Bürgermeisterin Ute Seifried waren gekommen, um ihren Unmut über das »ökologische Desaster« infolge eines Kiesabbaus im Dellenhau kundzutun. Seifried tat dies auch im Namen der Gemeinden Rielasingen-Worblingen und Gottmadingen und bekam hierfür viel Applaus. Sitzmann versprach, sich um die Sache gemeinsam mit der Landtagsabgeordneten Dorothea Wehinger zu kümmern.

Noch kenne sie die Faktenlage

zu wenig, so die Ministerin. Doch sie sei sicher, dass auch das Regierungspräsidium die eingehenden Stellungnahmen intensiv prüfen werde. Veronika Netzhammer von der CDU war sogar, wie einst die Grünen, mit einem Plakat gegen den Kiesabbau gekommen. Als ihr kurz sogar das Weiterreden untersagt wurde, dürften sich einige Anwesende ob der vertauschten Rollen gar die Augen gerieben haben. Im Namen des Hegau-Bodensee-Klinikums sprach sich Frank Hinder ob des Risikos einer Feinstaubbelastung für das Krankenhaus gegen einen Kiesabbau aus.

> Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net



■ SPECTRAL

himolla **ROHLEDER** 31. MÄRZ 01. APRIL WERKSBERATERTAG 01. APRIL Stressless

TEMPUR MATRATZEN UND KISSEN

Wir haben für Sie geöffnet: Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr und Sa. 9-18 Uhr

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH Radolfzeller Straße · D-78333 Stockach Telefon +49 77 71 80 09-0



DIE NEUE VIELFALT DES EINRICHTENS

haben«, so Babeck und Teschner uni-

sono. Anstoß hierfür war damals ein

totes Baby in einer Plastiktüte auf dem Grillplatz in Anselfingen. Es war

der »härteste, aber auch erfolgreich-

ste Kampf« von »Widmann hilft Kin-

dern in der Region«, erinnern sich die Beiden. Denn die Ärzte am Singener

Krankenhaus hatten sich gegen die

Babyklappe ausgesprochen. Hilfe fand man schließlich in Landrat Frank

Hämmerle, der die grandiose Idee

hatte, die Babyklappe bei der DRK-

Rettungswache neben dem Krankenhaus einzurichten. Inzwischen wur-

den fünf Kinder in der Babklappe ab-

gelegt, freut sich Teschner. Deutlich

betont er, »es geht uns hierbei nicht nur um das Kind, sondern auch um

Hilfe für die verzweifelte Mutter«.

16

nominiert 2017

Diese zehn Vereine haben bei der **Abstimmung in der App** derzeit die Nase vorn:

Narrenverein Neu-Böhringen Singen

686 Stimmen

Vulkanteufel Singen

430 Stimmen

412 Stimmen

Narrenzunft Gerstensack

Rudergemeinschaft See mal

394 Stimmen

Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen

Rhein e.V.

317 Stimmen

Freie Reichsritterschaft St. Georgenschild e.V.

125 Stimmen

Yeti Guggenmusik

100 Stimmen Stockach e.V.

95 Stimmen **Tiroler Eck**

Singener Tafel e.V. 72 Stimmen

Bürgerverein Linde

42 Stimmen

Stand: 27. März 2017, 10.30 Uhr



»WIDMANN HILFT KINDERN IN DER REGION«

Singener Verein lässt Kinderaugen strahlen / von Stefan Mohr



Weihnachten für alle dank des großen Gabentischs von »Widmann hilft Kindern in der Region« (v.l.): 1. Vorsitzender Rudolf Babeck und der 2. Vorsitzende Hans Teschner swb-Bild: stm

Das Wohlergehen von Kindern sollte ein Anliegen für alle Menschen sein. In Singen setzt sich der Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« seit 2006 mit verschiedenen Projekten für das Wohl von Kindern ein. Meilensteine waren hierbei das gesponserte Frühstück an Schulen, die Einrichtung einer Babyklappe sowie die Weihnachtsfreude auch in Familien mit wenig Geld. Kein Wunder also, dass »Widmann hilft Kindern in der Region« vielfach ausgezeichnet wurde. So erhielt der Verein 2007 den 1. Preis von World Vision in der Katego-

rie Unternehmen bis 500 Mitarbeiter. 0000

Für die Region Von der Region

Wie der 1. Vorsitzende des Vereins Rudolf Babeck betont, war es seine Tochter Heike Wagenblast, die 2006 die Idee zur Gründung des Vereins hatte. Als traditionsreiches und regional verwurzeltes Singener Unternehmen will Widmann, das 2017 seinen 90. Geburtstag feiert, etwas zurückgeben, denn schließlich bekomme man auch etwas aus der Region, so Babeck. Der Tatendrang, den er gemeinsam mit seinem 2. Vorstand Hans Teschner (seit 2008) das ganze Jahr für den Verein leistet, hat bei Ru-

dolf Babeck auch persönliche Gründe. »Wir waren als Kinder recht arm«, offenbart er sein Verständnis für die Notlage vieler sozial nachbeteiligter Kinder. Angefangen hat alles mit dem Wunsch, dass Kinder mit leerem Magen in der Schule der Vergangenheit angehören. Seit 2006 sponsert der Verein deshalb Kindern aus sozial schwachen Familien regelmäßige warme Mahlzeiten, zusätzlich wird an einigen Schulen und Kindergärten ein monatlicher Anteil zum Frühstück finanziert. 2010 wurden monatlich 1.000 Schulessen finanziert.

Herzlich bedanken sich Babeck und

Teschner für die breite Unterstützung von Unternehmen sowohl aus Singen. als auch dem angrenzenden Hegau und sogar aus Konstanz. Denn nur so ist es möglich, dass »Widmann hilft Kindern« jährlich 40- 50.000 Euro für bedürftige Kinder ausgeben kann. Der Kampf für die Babyklappe Eine Herzensangelegenheit für die

beiden »alten Männer« ist die Einrichtung einer Babyklappe in Singen 2010. Und neun Monate später lag im Januar 2011 ein Junge in der Klappe. »Wir sind stolz Leben gerettet zu

Weihnachten für alle Doch Rudolf Babeck und Hans Teschner tun im Namen von »Widmann hilft Kindern in der Region« noch mehr. Als personifizierte Weihnachtsmänner bringen sie Kinderaugen in der Weihnachtszeit zum Strahlen. Für 714 Menschen haben sie erreicht,

gesammelt und das Festessen für die Familien gesponsert haben. Und »Widmann hilft Kindern« ist das ganze Jahr unterwegs, um zum Wohl

dass auch sie trotz Geldmangel im

Jahr 2016 Weihnachten feiern kön-

nen, indem sie für Kinder Geschenke

für Kinder Bedürftige in der Region zu unterstützen. Während der Leistungsschau am 6./7. Mai veranstaltet der Verein einen Flohmarkt mit gehobe-

In Kürze

Gründung: 2006

nen Wertgegenständen.

Mitgliederzahl: ca. 100

1. Vorsitzender: Rudolf Babeck 2. Vorsitzender: Hans Teschner Kontakt:

widmann.babeck@widmann-singen.de und Teschner.Stockach@ t-online.de

Spendenkonto von »Widmann hilft Kindern in der Region« bei der Volksbank Schwarzwald-Baar-Hegau

IBAN: DE 62 69 49 00 00 00 20 20 20 25, BIC: GENODE61VS1



Nach dem »härtesten und erfolgreichsten Kampf« von »Widmann hilft Kindern in der Region« gibt es seit 2010 in Singen eine Babyklappe neben der DRK-Rettungswache (v.r.): Rudolf Babeck und Hans Teschner. swb-Bild: of

ALTEN GRILL TAUSCHEN, JETZT 2X IN IHRER NÄHE **UNSER VERSPRECHEN:** GUTSCHEIN SICHERN! Alle Geräte mit noch guter Substanz XXL-GRILLAUSSTELLUNG werden von unseren Monteuren wieder instand gesetzt und nach einer Sicher-FACHBERATUNG VOM PROFI heits- und Funktionsprüfung an soziale Für Ihren alten Grill (unabhängig von Marke, Alter und Zustand) Einrichtungen, Jugendzentren, Vereine ÜBER 400 GRILL-GERÄTE UND und bedürftige Familien kostenfrei erhalten Sie beim Kauf eines neuen Modells einen abgegeben. Älle anderen Geräte werden 1.500 ZUBEHÖR-ARTIKEL von uns fachgerecht entsorgt. EINKAUFSGUTSCHEIN über 10 % der Höhe des Kaufpreises NIEDERLASSUNG JESTETTEN: SCHAFFHAUSER STRASSE 41, D-79798 JESTETTEN des Neugeräts*. MO - FR 9.00 - 12.30 UHR UND 14.30 - 18.30 Uhr, SA 9.00 - 16.00 UHR* Nicht mit anderen Rabattangeboten kombinierbar. NIEDERLASSUNG SINGEN: GEORG-FISCHER-STR. 17, D-78224 SINGEN MO - FR 9.30 - 18.30 UHR, SA 9.00 - 17.00 UHR KOSTENLOSE GERÄTEWARTUNG ALLE 2 JAHRE INKLUSIVE! WWW.BBQ-HAUS.DE



10 JAHRE TIERARZTPRAXIS DR. CHRISTIANE STEHLE EIN STARKES TEAM FÜR DIE PFERDEGESUNDHEIT IN STEISSLINGEN-WIECHS

VON ANFANG AN EIN TRAUMBERUF

s war von Annens - beruf für Christiane Stehle aus s war von Anfang an der Traum-Aach. »Seit meinem sechsten Lebensjahr reite ich und schnell war klar, dass es keinen schöneren Beruf geben würde als Tierärztin zu werden.« Nach einer fundierten Ausbildung in namhaften Pferdekliniken war der Start erst mal bescheiden: »Meine erste Praxis war in Aach im Haus der Oma untergebracht, das wurde bei unseren großen Patienten schnell eng.« Doch schon damals hatte Christiane Stehle mit Assistenz-Tierärztin Ulrike Walker eine wichtige Stütze gefunden, welche die Entwicklung der Praxis bis jetzt mitbegleitet hat. Nach einer längeren Planungsund Genehmigungsphase siedelte die Praxis schließlich in einen Neubau in Steißlingen-Wiechs als »Untermieter« in der Reitanlage Forster um. Hier, inmitten von Grünland und Streuobst sind für Christiane Stehle ideale Bedingungen zur Behandlung erkrankter oder verletzter Pferde gegeben. Die Praxis verfügt über einen großzügigen Behandlungs- und Untersuchungsraum. Ambulant können hier Magenspiegelungen, Lungenspiegelungen, Röntgen- und Ultraschalluntersuchungen vorgenommen werden, bis zur Stutengynäkologie. Laser- und Softlasertherapie kommt hier genauso zum Einsatz. Matrix-Therapie für den Muskel-Stoffwechsel sowie Physiotherapie

werden von Tanja Schweizer angeboten, Homöopathie im Sinne nachhaltiger Gesundung durch Ulrike Walker oder auch »Atlas-Energie«, bei der durch eine Fehlstellung des Atlas-Wirbels entstandene Haltungsschäden bei Pferd wie ReiterIn durch Hans-Gerd Stehle-Gräber korrigiert werden können, sind weitere Besonderheiten der Praxis, die insgesamt auf ganzheitliche Therapien setzt.

Vier Boxen sind als »Krankenzimmer«

konzipiert. Die stationäre Praxis ist dabei nur ein Teil des Betriebs: »Wir haben einen Einzugsbereich von rund 50 Kilometern rund um unseren Standort bis zur Schweizer Grenze«, macht Christiane Stehle im Gespräch mit dem WOCHENBLATT deutlich. Das bedeutet über 100.000 Kilometer in zwei Autos in der mobilen Praxis zu Terminen und Notfällen jedes Jahr. Auch die mobile Praxis verfügt über Ultraschallgeräte, ein digitales Rönt-

gengerät und die Ausrüstung für Zahnbehandlungen. Durch das starke Team der drei Tierärztinnen kann hier Bereitschaft übers ganze Jahr praktiziert werden. Mit dem Reitsport ist Christiane Stehle als Tierschutz-Beauftragte des Bodensee-Reiterrings verbunden. Gefeiert wird der 10. Geburtstag übrigens erst im Herbst mit einem Tag der offenen Türe am 24. September. Mehr zur Tierarztpraxis gibt es unter www.tierarzt-stehle.de/



Ein starkes Team für ganzheitliche Pferdegesundheit am Standort Steißlingen-Wiechs (v. l.) mit den Tierärztinnen Ulrike Walker, Christiane Stehle, Maren Hirschenauer und Anita Komarek, die für die Buchhaltung zuständig ist mit Hund »Lotte«. swb-Bilder: of



Neben der stationären Praxis sind die Tierärztinnen auch im Radius von rund 50 Kilometern mit ihrer mobilen Praxis in zwei Fahrzeugen unterwegs. Im Bild Dr. Christiane Stehle beim Abhören eines Pferdes in seiner Box im Stall.

Hans-Gerd Stehle-Gräber

Tel. 0172 / 2933007

deutschlandweit mobil



Auch Tiere sollten nicht auf einer Wasserader schlafen! Alles Gute zum Jubiläum!



Im Letten 17 · 78357 Mühlingen · bernd.sauter@yahoo.de

Kfz-Reparaturen · Reifenservice · Gebrauchtwagen

Neuwagen · Unfallinstandsetzung · Kundendienst

Wir gratulieren zum Jubiläum!

Auto-Service Gnirs GmbH, Hauptstr. 24, 78267 Aach, Tel. 07774/449

GNIRS

AUTO SERVICE



info@pferdephysiotherapie-bodensee.de www.pferdephysiotherapie-bodensee.de



IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT



Wir gratulieren Frau Dr. Stehle und Ihrem Team zum Jubiläum und freuen uns, unseren Teil zum perfekten Auftreten mit unseren gestickten Arbeitskleidungen beitragen zu dürfen! Ihre Familie Benz



Gewerbestraße 15 78359 Orsingen-Nenzingen

Telefon 0 77 74 - 93 86 80 info@kb-veredelungen.de



Wir gratulieren zum 10-jährigen Jubiläum und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!

- Kranken-/Lebens-/Sachversicherung
- Tierhalterhaftpflicht Hund/Pferd NEU:
- Hunde-OP-Versicherung



Servicebüro Württembergerhofweg 11, 78333 Stockach Tel. 0 77 71 / 9 17 74 29 Fax 9 17 74 31



Tierärztliche Praxis für Pferde



Wir gratulieren zum Jubiläum!

Ihre Praxis für

... Mensch und Pferd!

www.atlas-energie.de

www.atlas-energie-pferd.de

Dr. med. vet. **Christiane Stehle**

Am Wachenholz 2, 78256 Steißlingen Tel. 0 77 38 / 93 97 644 – 01 70 / 29 15 681 www.tierarzt-stehle.de

Wir gratulieren ...

ganz herzlich zum Jubiläum!

WOCHENBLATT



Kathrin Reihs Tel. 07771/93 31-12 k.reihs@wochenblatt.net

...Alles was das Herz begehrt » www.herzlich-einkaufen.de

Handwerker wohin man schaut

Erstes Handwerkerdorf auf dem Marktplatz bei der »See(h)reise«

Jahr, die »See(h)reise«, steht bevor, Am 2. April soll ein umfangreiches Rahmenprogramm der Aktionsgemeinschaft wieder zahlreiche Gäste in die Innenstadt locken

Dabei baut die Händlerwerbegemeinschaft in Radolfzell iedes Jahr ein neues Mosaiksteinchen in ihre Planungen ein und sorgt somit

dafür, dass kein verkaufsoffener Sonntag dem aber auch über Ausbildungsmöglichkeiten im

So auch in diesem Jahr: Auf dem Marktplatz präsentieren sich zum ersten Mal die Radolfzeller Handwerker mit einem Handwerkerdorf Über zehn Betriebe - so erklärte Initiator Stefan ihre Produktpalette vorstellen, zum anderen

ieweiligen Betrieb informieren. »Durch diese Aktion können unsere Besucher die Stadt noch besser kennenlernen, denn es lässt sich in Radolfzell nicht nur gut wohnen und Urlaub machen, sondern auch arbeiten«, erklärte Dr.

Doch damit noch nicht genug: Wer am Handwerker-Stempel-Lauf mitmacht und bei jedem Stand einen entsprechenden Stempel auf einer Karte sammelt, der kann bei der anschließenden Verlosung um 17 Uhr auf dem Marktplatz tolle Preise absahnen.

Ein komplettes Programm der »See(h)reise« und weitere wertvolle Informationen finden Interessierte im Internet unter www.aktionsge-



»Frühlingsmotive« *7 2 2 6

See(h)reise

Einige Auslaufmodelle

stark reduziert!

0% Finanzierung mit der Santander Bank

Höllturmpassage 1

Servietten

Seetorplatz/Seetorstraße - Vereine stellen sich vor - Kinderpro-

Tourismus- und Stadtmarketing GmbH und Mettnau-Kur – Infostand terre des hommes – Draußen-Spiele Freie Reichsritterschaft »Hegauritter« - Kinderarmbruststand, Ritterspiele,

DPSG Radolfzell Pfadfinder - Pfad-

bewerb, Rudervideos NABU - »Wildbienen aus Wolle« bas-

Hilfe-Maßnahmen und Fahrzeuge Seestraße/Forsteibrunnen

TRAVEL - Urlaub mit dem Wohnmo-

Handwerker stellen sich vor: Bohl Gartenbau, Elektro Buhl, Diez Fußboling Zimmerei + Holzbau, Karrer AOK Baden-Württemberg - Quiz mit Reinigungsservice, M&C Veranstal- Gewinnspiel und AOK-Angebote tungs- und Medientechnik, Ruf Gipser- und Stuckateur, Schreinerei Sealife Konstanz – Infostand Okto

Heizungsbau Schäuble Manz Baubetreuungs- und Beratungs- Seepark-Golf – Abenteuer-Golf-An-GmbH bei Madison Hinter der Burg

Das »Lotto-Mobil« Glücksrad und Verlosung von der Lottoannahmestelle

Kaufhaus Kratt Musik: Gaukler-Musikanten

Münsterturmbesteigung - Münster-

Stadtwerke Radolfzell Infostand und Wasserbar bei Marco Moden

RAHMENPROGRAMM ZUM **VERKAUFSOFFENEN SONNTAG AM**

2. APRIL VON 12.30 **BIS 17.30 UHR**

See - Hafen - Mole

15.30 - 16.30 Uhr

Rösslebus – kostenlose Kutschfahrt ab 12.30 Uhr bis »seemaxx« und zu-

DRK OV Radolfzell - Infostand, Erste-

Knaus Tabbert GmbH - RENT AND

Kinderstoffzimmer - Schlüsselan hänger nähen, 3,- € Unkostenbei

Radolfzell«

Mehne und Holz & Herz, Sanitär und pus Höhle, Gutscheine und Maskott-

lage Pfullendorf

Segelschule Iznang – Information zur Mainau GmbH – Infostand, Pflanzen von Setzlingen mit Kindern

Bodensee Schiffsbetriebe GmbH Infos rund um die Bodensee-Schiff-

bile Massage

Modellboote IG

Bootsvermietung Albiez Radolfzell -

Bootsstüble Wangen - Kanuvermie

Sarema Engergetix Magnetschmuck

»Willkommen Frühling« heißt es ir

Seesucht Manufaktur Grünwald

Leu – Bodensee-Andenken aus Hol

Wiedmann - Likör, Schnaps und

Senfmanufaktur Mattes - Senfspe

zialitäten, Sirup, Ketchup und Salz

Alsaka Wildfisch Schlutius - Lask

Südtiroler Spezialitäten – Südtirole

Speck, Bergkäse, Knödel, Wildsalam

St.-Johannis-Straße/Seemeile

Stadt Radolfzell/Stadtplanung - Ir

fostand »Wohn und Gewerbestandor

Schülerhilfe Claudia Schubärth

Lerntypentest, Elternratgeber, Schü

Segway-Parcours Zweirad Joos

fitness4you - Fitness- und Gesund

heitszentrum – Infostand, Fitness

Lachs und Lachsbrötcher

Humberts Oliven & Feinkost

Fruchtaufstrich

Infostand und Luftballons

René-Moustelon-Platz

und Wellnessartike

»SEE(H)REISE« **IMMER EINE REISE WERT**

Rundfahrt mit der HELIO-Solarfähre

(50 Minuten) um 13.30 - 14.30 -

MS Seestern - Schifffahrt Lang - Pendelverkehr 12.30 Uhr ab Steckborn/ Schweiz, 12.45 Uhr Berlingen, 13.00 Uhr Mannenbach nach Radolfzell zurück nach Steckborn um 17 Uhr

mittelalterliches Leben

Ruderclub Undine – Ergometer-Wett-

Kinderkarussell

Schützenstraße

Schnooke Vielharmoniker 13 bis 15 Uhr beim Gasthaus Engel Höllstraße und Höllturm-Passage



Einfach Wohlfühlen in Radolfzell

die »See(h)reise, in die-

der Radolfzeller Handel von 12.30 bis und lockt mit Sonderaktionen und Angeboten, die zum Bummeln und Einkaufen einladen. In diesem Jahr darf man als Gast »Fintauchen – Finkau-

Dafür greifen an diesem Tag viele Rädchen in das andere. »Es bedarf heute mehr, als nur die Türen zu öffnen und zu sagen: Wir haben auf. Man bringt nur Menschen in die Stadt

Federführung von Arnold Kannenberg. Leiter des Arbeitskreis »See(h)reise, neu entstandenen Themenschwerpunkte sorgen. So gibt es beispielsweise den Schwerpunkt »Vereine und Kinder«, bei dem Radolfzeller Vereine eine Plattform bekommen, sich und ihre Kinder- und Jugendarbeit in einem anderen Umfeld vorzustellen. Damit einher gehen zahlrei-

che Mitmachaktionen für Kinder auf

Vorsitzender der Aktionsgemein-

Dafür sollen vor allem die unter der

Unter dem Stichwort »Die Radolfzeller Arbeitswelt« gibt es eine Gewerbeschau auf dem Marktplatz. Dort präsentieren sich Radolfzeller Unternehmen und zeigen, welche Ausbildungsmöglichkeiten es bei ihnen gibt. Zahlreiche Anbieter von touristischen Angeboten sind zudem der Einladung der Aktionsgemeinschaft gefolgt und präsentieren sich an diesem Sonntag in der gesamten Stadt vom »seemaxx« bis zum Seetorplatz. »Uns zeichnet in Radolfzell eine Gemeinschaft aus, um die wir in vielen anderen Städten und Gemeinden beneidet werden«, verrät Kannenberg ein Mosaiksteinchen für den großen Erfolg der Aktionen der Radolfzeller Händler-

RANDEGGER

Mineralwasser

Fruchtsaft

uckerzusatz

gemeinschaft.

HAFNER SCHUHE

SEESTR. RADOLFZELL

www.hafner-schuhe.de

heit auch in diesem Jahr wieder eine Fahrt mit dem Rössle-Bus. | Viel Spaß beim 1. verkaufsoffenen Sonntag in Radolfzell



Eine Attraktion bei der »See(h)reise« für Groß und Klein ist mit Sicher

Scheffelstr. 4 – 78315 Radolfzell – Tel. 07732/822850 E-Mail: info@manz-immo.com Internet: www.manz-immo.com



Wenn's besonders werden soll! • 78315 Radolfzell 07732/12182 - www.schlenker-fliesen.de





















 $oldsymbol{ol}}}}}}}}}}$ Ein Roum für individuelle Planung Guido Stecker

Klafs S1 Mo. – Sa. 10.00 Uhr – 18.00 Uhr »Die Sauna, die in Mi. geschlossen jeden Raum





Shimano XT-Schaltuno · 30 Gang Kettenschaltung Shimano XT Schaltwerk Bereifung Hvdr. Shimano Scheibenbrems Auch als JVP € 999,

Damenmodell UVP € 1.049,erhältlich Zweirad Joos GmbH & Co. KG

D - 78315 Radolfzell Telefon 0 77 32 - 82 36 80



2. APRIL 12.30 - 17.30 UHR

ker. Dr. Petei Heck,

Exklusiv

auf den ersten

verkaufsoffe-

nen Sonntag,

in Radolfzell hat ihre kurze Winter pause nach dem fulminanten Christkindlemarkt im Dezember beendet Traditionell beginnt das neue Veranmeinschaft mit dem ersten verkaufsoffenen Sonntag, der »See(h)reise« Am 2. April findet sie bereits zum zehnten Mal statt. Beim verkaufsoffe-

»See(h)reise« lockt am 2. April nach Radolfzell

STADTWERKE

Mit dem Stadtbus Radolfzell auf allen Linien den ganzen Tag

sicher ankommen! ...ımmer **bequem** unterwegs!

Wir bringen Sie modisch durch das Frühiahi mit RABE · Sommermann · LEBEK · Toni und anderen von Größe 38 – 52

Ihr Fachgeschäft für Damenmoden Seestraße 15 · Ecke Bahnhofstraße · 78315 Radolfzell · Tel./Fax 077 32/2062



Neben dem Seemaxx | 78315 Radolfzell

Der weichste Schuhe der Welt



AKTION 50 Paar zum Kennenlernpreis 99,90 €

_FRÜHLING AUF DER HÖRI__



Blumenpracht wohin man schaut: Die Höri erstrahlt angesichts der ersten Frühlingssonnenstrahlen in den buntesten Farben.

Die Höri hat's

Die ersten Maiglöckchen und Krokusse erwachen, die Vögel singen wieder, überall erblüht die Natur zu neuem Leben. Kurzum. der Frühling ist wieder da. Natürlich ist die Höri das ganze Jahr über eine Reise wert, aber gerade in der Frühlingszeit lohnt sich ein kleiner Abstecher auf die Halbinsel gleich doppelt

Denn neben den kulinarischen Köstlichkeiten, die auf die Besucher etwa im »Böhler Hörimarkt« in Gaienhofen, im neuen Restaurant

Aus dem Herzen der Region

ACE-Vitamin-Drink

Nur 23,3 kcal

je 100 ml

»Adler« in Öhningen oder im Hofladen von Duventäster-Maier in Moos warten, gibt es noch weitere High-

Denn die Höri besticht auch durch ihre Branchenvielfalt im Bereich Handwerk. Wer Fragen rund um den Garten hat, der ist beim Höri Gartenbau in Wangen bestens aufgehoben, Immo-Tipps gibt es bei »Engel&Völkers« in Gundholzen und Häuslebauer auf Malersuche werden beim »Maler-Service Kröger«



Höri bewundert werden. Auf der Höri ist der Frühling erwacht. Nicht nur bei den ersten warmen Sonnenstrahlen ist die Halbinsel immer eine Reise wert.

swb-Bilder: Archiv

Beim Garten-Rendezvous können zahlreiche Gärten auf der gesamten

Ursachen, Vorbeugung und

Sanierung von

Schimmelbefall

Wir beraten Sie gern.

Tel. 0 77 35 / 93 88 11 Sachverständiger für

in Wohnräumen –

Ihr kompetenter Handwerksbetrieb

Rebbergstr. 26, 78343 Gaienhofen

Schimmelbewertung TÜV Süd

Maler-Service Kröger





Endlich wieder Bärlauchzeit – allerlei Spezialitäten.

Ein Rendezvous mit vielen Gärten

rühlingshungrige: Auch wenn die warme Jahreszeit noch nicht ganz so schnell in Gang kommt, die Menschen nutzen derzeit jede Möglichkeit die Schönheit des Frühlings zu genießen. Der Blick von der Höri hinüber nach Radolfzell ist dazu durchaus tauglich.

Eine Möglichkeit, die Höri in ihrer ganzen Pracht zu bewundern, ist das Garten-Rendezvous der Marketinggesellschaft »Tourismus Untersee«. Das Netzwerk macht die Gartenanlagen grenzüberschreitend erlebbar und bietet verschiedene Touren für Einheimische und Touristen an. So können Privatgärten, Parkanlagen, Gartentouren und berühmte Gärtner bewundert und beschnuppert werden. Für kaum einen anderen Ort passt der Begriff »blühende Landschaft« so gut wie für den westlichen Bodensee. Hier, wo es die Natur besonders gut mit den Menschen meint, gibt es eine

über Jahrhunderte gewachsene Gartentradition.

Alle 40 Gärten im Garten-Rendezvous erzählen eine Geschichte. Ob nach Feng Shui gestaltete Parklandschaften, kleine bäuerliche Kräutergärtchen oder beeindruckende Kakteensammlungen - alle zeigen die Handschrift und die Leidenschaften ihrer Besitzer. Gespräche ergeben sich von allein, Garten-Rendezvous sind recht gemütlich.

Wer beim Garten-Rendezvous teilnimmt, den führt quasi kein Weg vorbei, an den berühmtesten Gärten der Höri: Eine Stippvisite im Künstlergarten von Hermann-Hesse gehört ebenso dazu wie ein Abstecher in den Garten des Otto-Dix-Hauses in Hemmenhofen oder den Museumsgarten am Kloster St. Georgen in Stein am Rhein.

Mehr Informationen zum Garten-Rendezvous gibt es unter www.tourismus-untersee.eu.



Wir haben das Ohr für Sie am Markt und finden den besten Käufer für Ihre Immobilie

Hauptstr. 3 · Gundholzen · Telefon 0 77 35 - 93 78 55 Immobilienmakler



ENGEL&VÖLKERS®



Asiatisches

NEU IN ÖHNINGEN:

aus über 50 Spezialitäten wählen.

Abwechslungsreiche & gesunde Küche, die noch dazu preiswert ist.

Kindermenüs

 auch Takeaway und Mittagstisch

genießen sie die Sonne auf unserer neuen Gartenterrasse

www.adlerrestaurant.de

Mit Buffet »All-you-can-eat« und Grillspezialitäten!

Oberdorfstr. 14 78337 Öhningen Tel. +49 7735 9387090 jeden Tag geöffnet!

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.30 / 17.30 - 23.30 Uhr

Telefon: 07732/4454

www.hoeri-gemuese.de



SPORT IM LANDKREIS

Mi., 29. März 2017 Seite 21

Sport-Kalender

Rothaus-Pokal, Viertelfinale Mittwoch, 5. April, 17.30 Uhr: FC Rielasingen-Arlen - Freiburger FC Verbandsliga Samstag, 1. April, 15.30 Uhr: FC Bad Dürrheim - 1. FC Rie-

lasingen-Arlen Landesliga Samstag, 1. April, 15.30 Uhr: FC Radolfzell -VfR Stockach Sonntag, 2. April, 15 Uhr: Hegauer FV - DJK Donaueschingen Handball

Südbadenliga, Herren Samstag, 1. März, 20 Uhr: TuS Steißlingen - TuS Schutterwald Südbadenliga, Damen Samstag, 1. April, 18 Uhr: TV Lahr - TuS Steißlingen

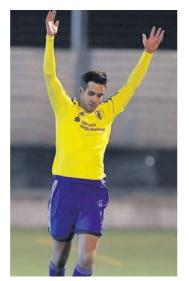
Engen

Singen

Singen stürmt an die Spitze

Hohentwieler verdrängen Radolfzell

Mit einem wahren 5:1-Gipfelsturm hat sich der FC Singen die Tabellenführung in der Landesliga gesichert. Bedingt durch die 1:2-Niederlage des FC Radolfzell beim FC Schonach und die eigene Galavorstellung im Derby gegen den Konstanz-Wollmatingen grüßt die Barjasic-Truppe nach 24 Spieltagen nun vom Platz an der Sonne. Die Konstanzer Hausherren gingen zwar nach zehn Minuten in Führung, aber es schien so, als ob die Hohentwieler auf diesen Weckruf nahezu gewartet hätten. Denn was nun folgte, war ein Offensiv-Spektakel der Gäste, das die Herzen der Singener Fans höher schlagen, ihren Konstanzer Pendants hingegen die Sorgenfalten tief ins Gesicht graben



Ganz oben: Joshua Keller und der FC Singen haben die Tabellenspitze erobert. swb-Bild: ts

ließ. Nahezu im Zehn-Minutentakt schlug der Ball im Gehäuse

der Kostanzer ein. Beim Halbzeitstand von 3:1 für die Hohentwieler erinnerten sich im Konstanzer Stadion nur noch die Wenigsten an die Konstanzer Führung aus der zehnten Minute. Vor allem Doppeltorschütze und Dauerbrenner, Sven Körner erwischte einen Sahnetag. Die restlichen Treffer für den FCS erzielten Jeremia Grass, Abbas Karaki und Manuel Ferrone.

Mit einem 3:1-Heimerfolg gegen den FC Löffingen beendete der VfR Stockach den Spieltag. Immerhin zu einem Punktgewinn reichte es hingegen für den Hegauer FV, der auswärts beim der Reserve des FC Villingen 1:1 spielte.

> Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net



Doppelter Lekavski

Rielasingen besiegt Stadelhofen

Nach dem 6:1-Torspektakel gegen den SV Kuppenheim ist dem FC Rielasingen-Arlen der nächste Befreiungsschlag im Abstiegskampf gelungen: Gegen den SV Stadelhofen sicherten sich die Jungs von der Talwiese den nächsten Dreier und kletterten in der Tabelle auf den neunten Rang.

Von der ersten Minute ließen die Rielasinger kaum Zweifel aufkommen, dass sie den Rückenwind vom 6:1-Sieg mit in diese Partie nehmen konnten. Bereits nach elf Zeigerumdrehungen klingelte es im Kasten der Stadelhofener und Alen Lekavski schob den Ball aus kurzer Distanz über die Linie. Der großgewachsene Stürmer war es auch, der in der 62. Minute per Elfmeter für den 2:0-Endstand sorgte.

Einziger Wermutstropfen der Partie, in der Rene Greuter nach über einem Jahr Zwangspause sein Comeback feierte, ist die schwere Knieverletzung von Pascal Rasmus aus der 82. Minute. Er wird den Rielasingern wohl auch in der Viertelfinalpartie des SBFV-Pokals am 5. April gegen den Freiburger FC fehlen. Anpfiff auf der Talwiese

> Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

Knappe Niederlage

HFV verliert gegen Regensburg

Das Frauen-Team des Hegauer FV hat am Wochenende gegen den Aufsteiger SC Regensburg eine knappe 0:1-Niederlage hinnehmen müssen. Keiner Mannschaft gelang aus dem Spiel heraus ein Treffer, so dass in einem typischen Unentschie-

den-Spiel ein Handelfmeter den Gästesieg entschieden hat. Der Ausgleich wollte bis zum Schluss nicht mehr gelingen, so dass die Hegauerinnen im Kampf um den Klassenerhalt einen Rückschlag hinnehmen

Region

Duffner an der Spitze

Finale beim Schmolke-Carbon-Cup

Markus Bauer setzte sich am Sonntag auf der Finaletappe des Schmolke-Carbon-Cups in Pfullendorf durch. Am Samstag in Zoznegg noch Zweiter hinter Nathan Müller, gewann er am Sonntag mit sieben Sekunden Vorsprung vor Johannes Adamietz, Lokalmatador Pascal Treubel und Müller. Die Gesamtwertung im Cup sicherte sich Stephan Duffner. Dariusz Wozniak holte sich den fünften Etappensieg im sechsten Rennen und verteidigte damit die Cupwertung bei den Senioren.





z. B. Sandkasten Marie



z. B. Spielturm Carol 1 399,99 240,- ₹ €/Stk.



z. B. Spielturm Giant **1.199,99 719,99** €/Stk.



ist um 18 Uhr.

z.B. Kinderschaukel Fabian



z.B. Spielturm Carol 2 549,99 330,-



z.B. Kinderpicknick-Tisch Sven 32,99 19,79

Gartenhäuser

Carports

D-78224 Singen

Türen

Gaisenrain 7 Tel. 07731/9961-0 info@holzlandrenner.de Öffnungszeiten

Terrassendielen

Mo-Fr 09.00 - 18.30 Uhr 09.00 - 14.00 Uhr

www.holzlandrenner.de



Die Natur wacht auf





Den Frühling genießen

Endlich ist er da! Der Frühling. War er in den ersten Wochen noch zaghaft, entfaltet er jetzt seine ganze Kraft und Schönheit. Die ersten Maiglöckchen und Krokusse sind schon da. Die Vögel singen wieder, überall blüht und raschelt es – ja, der ganze Wald erwacht zu neuem Leben. Und auch die Menschen genießen diese ersten warmen Sonnenstrahlen. Wie ein Wundermittel wirken die Wärme und Helligkeit, die in den letzten Monaten so gefehlt haben. Gerade in der Mittagszeit wird es auf Terrasse und Balkon wieder so richtig warm. Viel trinken ist jetzt wichtig, um den Mehrbedarf an Flüssigkeit zu decken. Randegger Mineralwasser bietet dabei spritzigen Genuss pur und ist der perfekte Durstlöscher, »made im Hegau«.

Sonnenschutz für Balkon & Terrasse

Doch so schön die Sonne auch ist - zu lange Sonnenbäder sollten vermieden werden, da Haut und Organismus noch nicht an so viel Licht gewöhnt sind. Die Singener Firma Kellhofer, Spezialist für Sonnenschutz, Rollläden und Fenster, bietet eine Vielzahl an bunten, hochwertigen Markisen an. So findet jeder sein Plätzchen im Grünen – egal ob im Schatten oder in der Sonne.

Wandertouren im Hegau

Auch ein Ausflug in die nähere Umgebung ist im Frühling besonders schön. Mit einem gut ausgebauten Netz an Rad- und Wanderwegen bietet der Hegau für Wanderer ausgezeichnete Routen in allen Schwierigkeitsgraden. In der kostenlosen App »Wochenblatt to go« befinden sich zahlreiche Touren mit Streckenangaben. GPS Navigation und Wegpunkte sorgen für eine leichte Start- und Zielsuche und entführen an die schönsten Plätze in der Region. (Download bei Google Play Store/App Store).

Kulinarische Frühlingsgrüße

Kulinarisch grüßt der Frühling in der Gottmadinger Härdtle-Alm, der urigsten Jausenstube im Hegau! Besucher genießen auf der Terrasse einen herrlichen Weitblick. Für Stärkung sorgen frischer Most und Dünnele aus dem Holzbackofen – der ideale Ort also, für die kleine Rast nach der Frühlingswanderung. Wen es beim Wandern eher Richtung Gailingen verschlägt, sollte einen Abstecher zum Weingut Zolg machen. Neben einem zünstigen Bauernvesper bietet die heimelige Besenwirtschaft auch edle Tropfen zum Genießen an.

So werden Gartenträume wahr

Der Frühling ist der perfekte Zeitpunkt, um Haus und Garten wieder auf Vordermann zu bringen. Und da gibt es so einiges zu tun. Beete müssen gejätet werden. Bäume und Hecken brauchen einen neuen Schnitt. Der Rasen muss neu gesät und gedüngt werden. Und auch die Gartenmöbel brauchen Pflege. Ein neuer Anstrich hier, ein bisschen hämmern und werkeln dort – auch für Hobbygärtner- und Handwerker ist der Frühling manchmal eine echte Herausforderung. Doch der Aufwand lohnt sich allemal – gibt es doch nichts Schöneres, wie nach getaner Arbeit im eigenen Garten zu sitzen und die Idylle der Natur zu genießen.

Die Gartentrends 2017

Gärten werden wieder natürlicher – dieser Langzeittrend setzt sich auch 2017 fort. Klassische Ziergärten verwandeln sich dabei immer mehr in kleine Gemüsegärten. Auch elegante Balance-Gärten, mediterrane Naturstein-Gärten oder Gärten im Landhaustil sind gefragt wie nie. Farblich angesagt sind dieses Jahr zarte Farben und Pastelltöne. Viele Ideen und reichlich Inspiration für die eigene Gartengestaltung finden sich im schön angelegten Singener Jardin-Garten. (Domänenstr. 3). Ein weiterer Trend ist der »Garten als Wohnzimmer«. Draußen gemütlich Grillen, Kochen und Essen – zusammen mit Freunden bis in die Abendstunden – wird immer beliebter.

Garten- und Freizeitmöbel

Das Gartenmobilar muss also witterungsfest sein. Schöne Garten- und Freizeitmöbel finden sich bei Eisen-Auer in Singen. Die Firma zählt zu den größten Anbietern in ganz Baden-Württemberg und bietet eine Riesenauswahl an Sitzgruppen, Liegen, Sonnenschirmen und Grills an.

Nützliche Helfer für den Garten

Ein schöner Garten will gehegt und gepflegt werden. Eine große Auswahl an Gartenwerkzeugen gibt es ebenfalls bei Eisen-Auer in Singen. Die Gottmadinger Baumschule Zolg berät fachkundig bei allen Fragen rund um Gartengestaltung und Baumpflege. Gerade Obstbäume benötigen ganzjährig eine besondere Pflege. Nützliche Hilfsmittel für Garten und Feld gibt es auch beim Gottmadinger Jagdausstatter Kieferle. Zum Beispiel professionelle Mittel zur Schädlingsbekämpfung.

IMPRESSUM

Texte: Diana Engelmann, Layout und Illustrationen: Silvia Stiegeler Verkauf: Karin Lenz swb-Bilder: of



Qualitätsbaumschulen

Unser Sortiment: Koniferen, Ziergehölze, Rosen, Obst, Alleebäume, Stauden, Gartenbonsai

Ob dem Dorf 5 D-78244 Gottmadingen

Traumhaftes für Ihren Garten und für's Zuhause

Dienstag - Freitag 9.30 - 12.30 Uhr · 14.30 - 18.00 Uhr 9.30 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten: Montag geschlossen

Telefon 07734/6632 Telefax 07734/2164

zolgbaumschulen@aol.com



Der Frühling beginnt ...



bei unseren Inserenten finden Sie mehr als Sie suchen!

> Karin Lenz Tel. 077 31 / 88 00 - 125 k.lenz@wochenblatt.net

W<u>oc</u>henblatt



www.kieferle.com





78224 Singen, Stockholzstr. 11 Tel. 07731/799530 E-Mail: kellhofer@t-online.de

www.kellhofer.de



Vom 5.3.-23.4.17 und 10.9.-12.11. geöffnet Mi.-Sa. ab 18.00 Uhr, sonn- und feiertags ab 16.00 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag

Schlachtplatten: 6.+7. Okt. und 27.+ 28. Okt.

Buure-z'Morge 02.07.2017 auf Anmeldung of

Weinprobe für Gruppen das ganze Jahr Weinverkauf aus eigenem An- und Ausbau, ganzjährig 0,75 | Fl. Rivaner 5,- €, Grauburgunder 6,- €, Rotwein 6,- €

Winkelhof, Tel. 0049 (0) 7734 65 98, www.zolg.de Wir freuen uns auf Jhren Besuch!



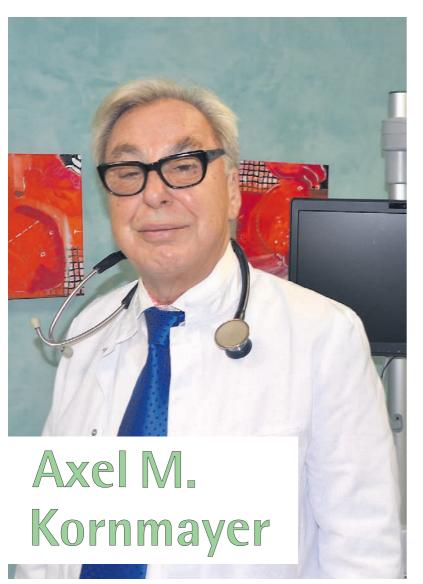


Mittwoch bis Samstag, 15:00 - 23:00 Uhr | Sonntag 15:00 - 21:00 Uhr www.haerdtle-alm.de | Tel. 07734 - 2676

Axel M. Kornmayer

SEIT 35 JAHREN IM DIENSTE SEINER PATIENTEN

PRAXIS FÜR GANZHEITSMEDIZIN



Axel Michael Kornmayer setzt in seiner Praxis für Ganzheitsmedizin - Naturheilverfahren mit Schmerzambulanz seit Jahren biologisch-alternative Behandlungskonzepte zur erfolgreichen Therapie ein. swb-Bild: stm

n seine Praxis kommen schwerkranke Patienten, zahlreich chronisch Erkrankte sowie immer wieder Akut-Patienten. Denn Axel Michael Kornmayer bietet in seiner bekannten Praxis für Ganzheitsmedizin - Naturheilverfahren mit Schmerzambulanz schon seit vielen Jahren biologisch-alternative Behandlungskonzepte zur erfolgreichen Therapie an. Kornmayer betont, »bei mir gibt es keine Fünf-Minuten-Medizin, vielmehr bekommt jeder Patient die Zeit, die für ihn nötig ist«. Eine Erstuntersuchung dauert in der Regel ein bis anderthalb Stunden. Die Behandlungsart richtet sich nach Patient und Erkrankung, auch schulmedizinische Verordnungen sind möglich. Doch Kornmayer wählt wenn möglich das biologische Verfahren. Zudem ist die Zusammenarbeit mit namhaften Spezialisten für ihn selbstverständlich.

Kein Wunder, dass die Praxis mit Tiefgarage nahe des Singener Bahnhofs in den Postarkaden nicht nur Patienten aus der Region, sondern sogar aus dem Stuttgarter Raum und aus Westfalen aufsuchen. Denn mit seiner Erfahrung aus 35 Jahren inklusive massiver Aus- und Weiterbildung weiß Axel Michael Kornmayer, unterstützt von modernster Diagnostik sowohl bei chronischen Erkrankungen, bei Allergien - Hauterkrankungen, Stoffwechselerkrankungen, Durchblutungsstörungen, Herzerkrankungen, Magen-Darm-Leber Rat. Darmsanierung, Entgiftung, Ausleitung sind ebenso sein Spezialgebiet wie Eigenblut-Sauerstoff-Ozontherapie und Infusionstherapie. Stets geht der Behandlung eine

gründliche körperliche klinische Untersuchung mittels moderner laborchemischer, elektrocardiographischer Art voraus.

In der Schmerzambulanz werden in der Praxis von Axel Michael Kornmayer für akute wie chronische Schmerzen des Rückens, der Gelenke, bei Arthrose, sowie bei rheumatischen Beschwerden Neuraltherapie, Injektion in Triggerpunkte und homöosiniatrische Therapie eingesetzt. Dabei werden individuell zusammengestellte homöopathische Medikamente in Akkupunkturpunkte gespritzt, Knorpelaufbau-Kuren sowie Hochton-Therapie nach Dr. May und Stosswellen-Therapie verwendet.

Ein breites Feld wird in der Singener Praxis für Ganzheitsmedizin als Beitrag der biologischen Medizin zur Frauen- und Männer-Gesundheit auch der präzisen Hormon-Diagnostik und der Therapie mit bioidentischen Hormonen gewidmet, was gerade bei Wechseljahrbeschwerden zunehmend an Bedeutung gewinnt.

Seit einem halben Jahr hat Axel Michael Kornmayer in seiner Praxis das Behandlungsspektrum im Sinne seiner Patienten erweitert, indem er mit dem Diplom-Psychologen, Dr. Ewald Piel einen kompetenten Mitarbeiter gefunden hat. Dr. Piel bietet fachspezifische und psychologische Unterstützung bei lebensbedrohenden Krankheiten sowie Burn-Out und Erschöpfungspatienten, aber auch für Menschen mit funktionell psychosomatischen Schmerzzuständen und depressiven Kranken. Gerade die Kombination – medikamentöse Stabilisierung des vegetativen Nervensystems mittels biologischer Heilverfahren und gezielte



Seit einem halben Jahr verstärkt Diplom-Psychologe Dr. Ewald Piel die Praxis für Ganzheitsmedizin von Axel Michael Kornswb-Bild: pr

Psychotherapie - kann hier ausschlaggebende Erfolge zeigen. Wie Dr. Piel weiter ausführt, ist es insbesondere auch die Prävention psychologischer Phänomene, bei denen er helfend eingreifen kann. Zum Wohle der Patienten wurde der Kreis eines hochmotivierten und qualifizierten Teams von Mitarbeitern und Behandlungsspektren in der Praxis für Ganzheitsmedizin - Naturheilverfahren mit Schmerzambulanz von Axel Michael Kornmayer hierdurch komplettiert.

Ihr Lieblingsbäcker

Wir stellen unser gesamtes Brot noch nach traditionellen Rezeptur ohne jegliche Backhilfsmittel und Convenience-Produkten her.

Wir gratulieren zur Praxiserweiterung!



Zur Praxiserweiterung gratulieren wir Herrn Kornmayer und wünschen viel Erfolg!

Hohentwiel-Apotheke

Hegaustr. 14, 78224 Singen Tel. 0 77 31 / 90 56 80

E-Mail: info@apotheke-hohentwiel.de

Wir gratulieren ...

zur Praxiserweiterung und wünschen viel Erfolg.





Rossella Celano Tel. 07732/9909-77 r.celano@wochenblatt.net

DILSE

- **Entsorgung**
- Altautoverwertung
- Containerdienst
- Schrott + Metall
- Industrieabbrüche

Zur Praxiserweiterung wünschen wir alles Gute.

Zum Umschlagbahnhof 10 Singen, Tel. 07731/63121 www.dilse.de

Bau- und Industrie-Montagen

Friedrich-Werber-Str. 1, 78315 Radolfzell

☎ 0 77 32/ 98 87 00 - Fax: 0 77 32/ 98 87 01

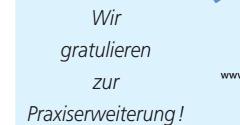
Vorldwide Service

Wir gratulieren zur gelungenen Praxiserweiterung

www. Fl-Industriemontagen.de • lang@fl-industriemontagen.de

Personalbereitstellung







CENTRAL (G) APOTHEKE

IHR AUTOHAUS FÜR LIEBLINGSMARKEN



Inhaber: Johannes Danassis

Zur Praxiserweiterung für Ganzheitsmedizin & Naturheilverfahren

gratulieren wir herzlichst. Wir freuen uns mit Ihnen und wünschen Ihnen viel Erfolg.



Ihr Erfolg ist unser Ziel

Steuerkanzlei Hubert Graf Erzbergerstr. 25 · 78224 Singen · www.steuerkanzlei-graf.eu

Dr. Ewald Piel

Diplom-Psychologe

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der Praxis

A. M. Kornmayer

<u>Meine Tätigkeitsschwerpunkte:</u>
– Burnout – Psychosomatik – Beziehungscoaching

Enge Str. 4, 78224 Singen • Termine nach Vereinbarung • e.piel@psychologe-singen.de

Wir freuen uns über die Mitarbeit unseres neuen Kollegen, Herrn Dr. Ewald Piel zum Wohle unserer Patienten.

Praxis für Naturheilverfahren, Ganzeitsmedizin mit Schmerzambulanz

Axel M. Kornmayer

Heilpraktiker

Enge Str. 4 · Postarkaden · 78224 Singen Tel. Terminvereinbarung erforderlich: 0 77 31 - 6 18 48



Markenparfums

Donnerstag, 30. März 2017 Freitag, 31. März 2017 Samstag, 1. April 2017

09.00 - 17.00 Uhr 09.00 - 17.00 Uhr 10.00 - 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb - Daimler - Straße 7 Tel. 0 77 31 - 91 77 81 78239 Rielasingen-Worblingen





Anzeige -

Verleihung von Zustell-Diplomen

Woche für Woche sorgen die Zusteller des Wochenblatts dafür, dass die Leser pünktlich ihr Wochenblatt erhalten.

Regelmäßig wird an besonders zuverlässige Zusteller das »Zustell-Diplom« als Anerkennung der hervorragenden Zustellqualität vergeben. Dafür müssen die Zusteller mindestens 12 Monate das Wochenblatt reklamationsfrei an die ihnen zugewiesenen Haushalte verteilen.

Am Freitag, 03.03.2017 konnte Vertriebsleiterin Anja Walter zusammen mit ihrer Mitarbeiterin Petra Oess erneut an drei junge Zusteller dieses Diplom vergeben:

Lena Renz verteilt das Wochenblatt in Öhningen-Wangen, Lukas Beuscher in Worblingen und Jakob Kolb in Singen-Friedingen.

»Ihre Leistung belohnen wir gerne und wir wünschen Ihnen, dass Ihnen dieses Zustell-Diplom bei künftigen Bewerbungen Türen öffnet. Haben Sie doch eindrucksvoll bewiesen, dass Sie äußerst zuverlässig und verantwortungsvoll mit den Ihnen gestellten Aufgaben umgehen«, so Anja Walter bei der Verleihung der Zustell-Diplome.

Die Jugendlichen erzählten während der gemütlichen Feierstunde manch Anekdote aus ihrem Zustelleralltag und wenn auch die stärkste Motivation für den Job das Geld ist, so wurde doch deutlich, dass die Zustellung des Wochenblatts auch immer ein bisschen mehr als bloßes Geldverdienen ist.

Die Zusteller wissen, dass die Bürger auf sie warten und dass sie zum Mittwoch dazugehöGanz besonders wurde dies Jakob Kolb bewusst. Sorgte er doch während der Zustellung der Wochenblätter dafür, dass ein hilfloser Mann ärztlich versorgt und ins Krankenhaus gebracht wurde. Denn während er das Wochenblatt in den Briefkasten des Hauses steckte, hörte er leise Hilferufe. Verantwortungsvoll, wie er nun einmal ist, ging er den Geräuschen nach und konnte so rasch handeln und Hilfe holen.

Anja Walter und Petra Oess sind sehr stolz auf die Leistungen dieser drei Zusteller und hoffen, dass sie noch lange das Wochenblatt verteilen und auch Vorbild für ihre Zustellkollegen sind.

Wenn auch Sie zu unserem Zustell-Team gehören möchten und mindestens 15 Jahre alt sind, freuen wir uns über Ihren Anruf unter Telefon 07731/88 00-44 (Frau Walter) oder 07731/88 00-30 (Frau Oess).



In einer Feierstunde überreichten Petra Oess und Anja Walter (hintere Reihe v. l.) vom Vertrieb des WOCHENBLATTES Jakob Kolb, Lena Renz und Lukas Beuscher (vordere Reihe v. l.) das Zustellswb-Bild: hel



BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

Für neu angekommene Flüchtlinge suchen wir:

Kinder-Etagenbetten, Küchenschränke, Herd, Bügeleisen, Teppiche, Schränke, Tische und Stühle, Betten Matratze 140x190

Kinderräder und Sport-Kinderwagen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de Tel.: 07731/796912



Seit über 25 Jahren verbinden wir europaweit Menschen und Natur über Ländergrenzen hinweg. unsere Projekte.

Telefon + 49 (0) 7732/92 72-17 www.euronatur.org



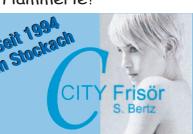


Schweren Herzens verabschieden wir unsere langjährige und liebgewonnene Mitarbeiterin Katharina, die einen neuen Lebensweg beschreitet.

Voller Freude begrüßen wir dafür zum 1. April unsere neue Kollegin Martina Hämmerle.

Wir wünschen Katharina nur das Beste für ihren weiteren Lebensweg und freuen uns auf eine lange gemeinsame Zukunft mit Frau Hämmerle!

Goethestraße 21 78333 Stockach Telefon 07771/63169 Öffnungszeiten: Mo. geschlossen Di. bis Fr. 9 bis 19 Uhr Sa. 9 bis 13 Uhr oder nach Vereinbarung



BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:





BRAUN



part MülleR



TEILAUSGABE:

Neukauf-Markt Sulger

A.T.U. Wohnland Hauber GmbH Edeka Baur Hilzingen Apotheke Dr. Braun Kaufland Radolfzell Kaufland Überlingen Kaufland Tuttlingen Ernsting's family Stadtwerke Singen - Neueröffnung Wertstoffhof EP:Hiller Carl Pfeiffer GmbH & Co. KG Deichmann EP Dodaro

denn's Biomarkt Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

> VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

SPORT IM LANDKREIS

Mi., 29. März 2017 Seite 25

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION Radolfzell · 07732/92800 www.opel-schoenenberger.de

Radolfzell

Souverän auf Platz Sechs

Es war schon seit Wochen den Radolfzeller Volleyballern anzumerken: Die Saison hat Spuren hinterlassen und die Luft war raus nach dem vorzeitigen Klassenerhalt Anfang März. »Leider verliefen die letzten Wochen nicht optimal, aber die Jungs haben einen derartigen Kraftakt hingelegt in der Rückrunde - da ist es nur menschlich, wenn etwas Spannung abfällt«, so Trainer Antonio Bonelli. Das spiegelte sich auch am letzten Spieltag beim Gastspiel beim TV Bliesen wider: Mit 1:3 ging die Partie verloren. Dennoch, die Volleyballer aus Radolfzell haben ihr Saisonziel mit dem sechsten Platz erreicht. redaktion@wochenblatt.net

Handballszene

Wahrlich, das war kein sehr erfolgreiches Wochenende für die beiden TuS-Teams. Die Männer verloren bei ihrem direkten Kontrahenten um die Meisterschaft in Oberkirch und büßten dabei auch zwei Punkte ihres Vorsprungs in der Tabelle ein. Bei dem schweren Restprogramm wiegt dieser Verlust hoffentlich nicht doppelt. Schon am kommenden Samstag kann die Mannschaft um 20 Uhr in eigener Halle gegen den Tabellendritten aus Schutterwald beweisen, dass die Niederlage ein einmaliger Ausrutscher war. Auch den Frauen erging es bei der SG Dornstetten/Alpirsbach nicht besser. Nach den guten Ergebnissen der letzten Spiele fingen sie sich beim Tabellennachbarn eine deftige Niederlage ein. Wenn sie am kommenden Samstag beim Ta-

bellenzweiten in Lahr nicht wieder untergehen wollen, müssen sie wesentlich konzentrierter ans Werk gehen.

Südbadenliga, Männer: TV Oberkirch – TuS Steißlingen **32:29 (16:17).** Den Zuschauern in Oberkirch boten beide Mannschaften lange Zeit ein Spiel, das dem Tabellenstand beider Teams gerecht wurde. In der gut besuchten Halle machte es beiden Mannschaften sichtlich Spaß, guten Handball zu präsentieren. Die Gastgeber erwischten den besseren Start und der TuS-Angriff musste erst auf Touren kommen. Besser ging es in der Abwehr, die den Spielfluss der Oberkircher immer wieder stören konnte. Als Folge davon konnten die Steißlinger auch nach 20 Minuten mit 13:11 in Führung gehen. Leider versäumte es die Mannschaft von Jonathan Stich in dieser Phase, sowohl im Angriff wie in der Abwehr konsequent Druck zu machen. So reichte es zur Pause nur zu einer dünnen Ein-Tore-Führung. Auch danach sahen die Zuschauer zunächst ein ausgeglichenes Spiel. Auch die Manndeckung für Maurice Wildöer änderte daran zunächst wenig, so dass es eine Viertelstunde vor dem Abpfiff immer noch ausgeglichen 22:22 stand. Leider leisteten sich die Gäste dann nach der 48. Minute eine Schwächephase, die es dem Gegner ermöglichte, aus einem 23:24-Rückstand binnen weniger Minuten eine 28:24-Führung zu

Südbadenliga, Frauen: SG Dornstetten/Alpirsbach - TuS **Steißlingen 34:20 (16:8)**. Es soll ja Tage geben, an denen

man den Ball am besten gar nicht anfasst. Einen solchen hatte das Team von Trainer Christian Kern offenbar am Samstag beim Spiel gegen die SG Dornstetten/Alpirsbach erwischt. Es klappte weder im Angriff noch in der Abwehr. Die Steißlingerinnen fanden gegen die starken Gastgeberinnen überhaupt nicht ins Spiel. Ganze 8 Tore in der ersten Halbzeit sind ein beredtes Beispiel dafür. Während die Abwehr zu Beginn des Spiels noch gut stand, war im Angriff von Anfang an der Wurm drin. Bezeichnend war dafür, dass man in den ersten zehn Minuten allein drei Strafwürfe vergab. So musste man am Ende die Überlegenheit der Gegnerinnen anerkennen und konnte nur noch etwas Ergebniskosmetik betreiben. Lutz Ehrhardt

Bohlingen

Niederlage zum Saisonabschluss

Trotz 1:3-Niederlage gegen den TV Heidelberg konnten sich die Oberliga-Damen des SV Bohlingen am Ende über einen vierten Platz und die Rückkehr der beiden Weltenbummler Franziska Wagner und Mara Siegert freuen, die für alle überraschend zum Spielbeginn auf einmal in der Halle auftauchten. Trainer Karl Laber blickt auf eine sehr gemischte Saison zurück. »Die Taktik, uns in der Hinrunde ein gutes Punktepolster zu verschaffen, ist voll aufgegangen. Dafür, das wir personell bedingt doch viele Umstellungen hatten, können wir mit einem vierten Platz mehr als zufrieden sein.«

redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -



1 JAHR »BLUMENCAFÉ« IN EIGELTINGEN



Seit einem Jahr ein ganz besonderer Ort: das »Blumencafé« von Mandy Schaale (rechts), die von der Floristin Gabi Greuter unterstützt wird. swb-Bild: sw

Blühende Gastlichkeit



www.immobilienromer.de

Shop Konstanz, Mainaustraße 148. Tel. +49(0)7531 / 918 406 Shop Eigeltingen, Hauptstraße 24, Tel. +49(0)7774 / 923 86 60

www.immobilienromer.de seit über 28 Jahren schönste

Immobilien am Bodensee

Aus dem Herzen der Region

Attition-Quell

Randegge

mit 7,5 gr/L

Kohlensäure



Tel. 0 77 74 / 92 38 661 • www.blumencafe-schaale.de Wir gratulieren herzlich zur gelungenen Baumaßnahme und wünschen weiterhin viel Erfolg

Hauptstraße 24 • 78253 Eigeltingen

1 Jahr Blumencafe –

Heizungsbau • Kundendienst • Gas- und Wasser-Installationen **Joachim**

Schwarzwaldstr. 5 78359 Nenzingen

Telefon 0 77 71/6 23 25 Telefax 07771/62985 Mobil 0172/8313918 info@heizungsbau-kiewel.de

feiern Sie mit uns!



78253 Eigeltingen Telefon 0 77 74 · 14 77

Vogelsangweg 1 78315 Stahringen Telefon 0 77 38 · 93 96 69

Unsere besondere Osterempfehlung:

- zartes Milchkalbfleisch aus eigener
- Schlachtung exklusives feines Milchlamm von Stefan
- Streit aus Steißlingen $\bullet \ \ bestens \ trockenger eifte \ \textbf{Rindersteaks}$
- aus eigener Schlachtung • saftige Schweinekoteletts vom
- schwäbisch-hällischem Landschwein

Denken Sie an eine rechtzeitige Vorbestellung für Ihren Osterbraten.

Auf Ihren Einkauf freut sich Ihr Metzgermeister Bernhorst Koch & Team









Tel. 07771/93 31-12 k.reihs@wochenblatt.net



Simone Gilly-Röck Tel. 07732/9909-44 s.gilly@wochenblatt.net

wünscht viel Erfolg und nur »dufte« Gäste.

Wir gratulieren zum 1-jährigen Bestehen und wünschen weiterhin viel Erfolg!

gebnis ist ein stilvolles Café mit Getränken, kleinen

Snacks und Frühstück nach Voranmeldung, in dem auch

Blumen, Lampen, Deko, Geschenkartikel, Tees, Seifen,

Marmeladen oder Cremes zum Verkauf stehen. Unter-

stützt wird sie dabei von der Floristin Gabi Greuter und

vier Damen für den Service. Gabi Greuter kreiert wunder-

schöne Blumenarrangements für jeden Anlass - seien es

Hochzeitsgebinde, Trauerschmuck oder einfach der liebe

Blumengruß für den Alltag. Des weiteren werden Zimmer-

und Gartenpflanzen aller Art angeboten. Es gibt aber auch

Geschichten in den Räumlichkeiten. Einmal im Monat stehen eine Lesung oder ein Vortrag auf dem Programm. Ge-

mütlichkeit gibt's noch dazu. 25 Plätze stehen zur

Verfügung, und auch im Außenbereich können es sich

Frischluftfans gemütlich machen und sich die hausge-

machten Kuchen, Wurstsalat, Schinken-Käse-Toast oder

die Waffeln munden lassen. Auch geschlossene Gesell-

schaften etwa zu Hochzeiten sind möglich. Simone Weiß

weiss@wochenblatt.net

Mühlenstraße 33 | 88662 Überlingen a. B. | www. kanzlei-altmann.de | +49 7551 / 918960

DR. ALTMANN STEUERBERATER

An den stylischen Lampen über der Theke hängen noch

die Preisschilder. Die sind wohl neu? Nein, nein, viel raf-

finierter. Diese Lampen können, wie vieles andere vom

Inventar und Mobiliar, gekauft werden, Das »Blumencafé«

von Mandy Schaale an der Hauptstraße 24 ist nämlich

nicht nur ein Cafe, sondern auch ein Eldorado für alle,

die kleine Kostbarkeiten oder kostbare Kleinigkeiten su-

chen. Alle Artikel mit einem Preisschild stehen zum Ver-

kauf, erklärt Mandy Schaale, die vor einem Jahr ihre

Kombination aus Café und Laden eröffnet hat. Eine gute

Entscheidung, erklärt die gelernte Pharmazeutisch-tech-

nische Assistentin und ehemalige Pharmareferentin im

Rückblick. Sie wollte sich beruflich verändern und fand di-

rekt an der Hauptstraße in Eigeltingen die passenden

Räumlichkeiten. Die Menschen, erklärt sie, wollen eine

Geschichte hinter den bloßen Mauern. Und die kann ihr

»Blumencafé« erzählen. Es war eine Schusterei, wurde

eine Zeitlang von »Sport Martin« genutzt und dann von

ihr in mühevoller Handarbeit grundlegend saniert. Das Er-

Am Anfang steht der Mut zur Langsamkeit

Mitmachen beim großen Volksbank-Stadtlauf in Singen am 9. Juli!

Am 9. Juli steigt die zweite Auflage des Singener Stadtlaufs der Volksbank, das vielleicht schon bald das größte Laufevent der Region sein wird, das die Volksbank Schwarzwald Baar Hegau ganz klar als Benefiz-Projekt für den guten Zweck sieht.

Denn pro gelaufener Runde (eine Runde ist rund 2,4 Kilometer lang durch die Singener Innenstadt und den Stadtgarten) will die Volksbank einen Euro für soziale Einrichtungen stiften. Im letzten Jahr bei der Premiere kamen da immerhin schon 7.000 Euro zusammen, das soll natürlich in diesem Jahr zugunsten der »Singener Tafel« und dem Kinderheim St. Peter und Paul nochmals ordentlich getoppt werden, wünscht sich Volksbank-Vorstand Daniel Hirt, der den Singener Lauf

auch initiiert hat, auch selbst an den Start geht.

Anmeldeportal ist eröffnet

Seit kurzem kann man sich unter www.laufend-mithelfen.de bereits online anmelden, und das haben die ersten »Early Birds« auch schon genutzt. Einzelläufer, Firmen, Vereine oder auch Sportgruppen sind nun gefragt, für den zweiten Singener Stadtlauf Flagge zu zeigen, denn Singen ist ja schließlich eine Stadt des Sports.

Auch Chance für Anfänger

Der Singener Stadtlauf soll dabei keineswegs nur ein Treff ambitionierter Läufer sein, wünschen sich die Initiatoren. Gerade die kurze Rundenlänge soll dabei auch Werbung für den Laufsport sein, so dass Anfänger herzlichst willkommen

sind. Für alle, die bisher keine Erfahrung mit dem Laufsport haben, hat Winfried Skrownorek. Leichtathletiktrainer des Stadtturnverein Singen, der einer der Partner beim Volksbank



Stadtlauf ist, einige gute Tipps parat: »Wer als untrainierter Mensch mit dem Laufen begin-

nen möchte, sollte sich dafür eine kurze Runde vornehmen, etwa so zwei bis drei Kilometer. Und dann sollte man so langsam wie möglich mit dem Laufen anfangen. Wenn die Puste ausgeht nach ein paar hundert Metern, ruhig mal eine Minute gehen und dann wieder etwas laufen«, rät Winfried Skowronek. »Wenn man das ein paar Mal gemacht hat, merkt man schnell, dass die erste Pause erst später eingelegt werden muss und dass man irgendwann mal sogar eine ganze Runde geschafft hat.

Das ist schon mal ein richtiges Erfolgserlebnis«, weis der erfahrene Leichtathletiktrainer, der selbst schon einige Marathons gepackt hat. Auf keinen Fall solle man am Anfang auf die Zeit schauen, damit könne man sich den Spaß am Laufen

schnell verderben, denn wenn man zwei bis drei Mal pro Woche die Trainingsrunde angeht, spüre man selbst, wie man auch etwas schneller vorankomme. »Gute Laufschuhe zum Start vom Fachgeschäft wären gut. Es müssen keinesfalls die Super-Schuhe sein. Viel wichtiger sind fast noch gute Laufsocken mit Passform, denn sie können wirklich so manche Blase verhindern.« Und: Noch besser ist, wenn man Gleichgesinnte für den gemeinsamen Start findet, dann hat man es auch leichter gegen den »inneren Schweinehund« und bleibt dabei. Wer sich gleich anmeldet, hat übrigens gleich ein Ziel vor Augen, wissen die Experten. Wie lang man an diesem Tag dann laufen will, kann man ja ganz spontan entscheiden. Infos: www.laufend-mithelfen.de.

Singen

Fleischmann läuft mit



C. Fleischmann.

Clemens Fleischmann von der Ottilienquelle: »Letztes Jahr hatte ich die Premiere des Volksbank Stadtlaufs leider verpasst, weil ich wegen des Regens von einer Absage ausging. Aber dieses Jahr werde ich ganz bestimmt mit dabei sein! Wenn es gut läuft, dann werde ich dort möglichst viele Kilometer laufen. Mein intensives Lauftraining hat bereits im Dezember begonnen« - da er auch am »Hamburg Marathon« am 23. April teilnehme.

redaktion@wochenblatt.net

Am Freitag, 07. April, 19.30 Uhr liest der vielfach

ausgezeichnete Thomas Lang aus seinem Roman

Immer nach Hause«, erzählt von Hermann Hesse und

Rheinmühle, Junkerstr. 93, 78266 Büsingen, Nach der

Lesung wird ein Apéro gereicht, anschließend wird ein

B-Gang-Erzählzeitmenü offeriert. Reservierungen unter

+41(0)52 6252550 oder +49(0)7734/93199-0

Erzählzeit

steller und Kolumnist Pedro Lenz aus seinem agisch-komischen Roman »Die schöni Fanny

Am Samstag, 09.04. um 19 Uhr erzählt Wilhelm Genazino auf virtuose Weise von der

age des überforderten Mannes in der modern

ebenswelt: »Außer uns spricht niemand über

Am Sonntag, 10.04., um 11 Uhr

liest Roman Graf aus seinem Roman »Mädchei

für Morris«, erzählt von Fiktion und Wirklichkeit

einem Vater, der um den Sohn trauert ... und

schließlich zu weit geht.

DIGITALE

BIBLIOTHEK

OSTSCHWEIZ

n Freitag, 07.04,. um

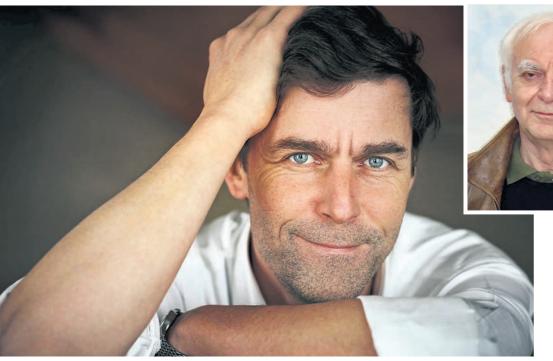
bibliotheken

Anzeige -



8. ERZÄHLZEIT OHNE GRENZEN Erzählzeit 31. MÄRZ BIS 9. APRIL 2017 HEGAU-SCHAFFHAUSEN

GROSSE NAMEN, NEUE ENTDECKUNGEN



Peter Stamm hat eine ganz persönliche Version von »Ich bin dann mal weg« verfasst über die Rückehr nach einem Streunerleben. Zu erleben am 5. April in Stein am Rhein. swb-Bild: Gaby Gerster

Literatur mit breitem Horizont bei 60 Lesungen

Die achte »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen-Schaffhausen von Freitag, 31. März bis Sonntag, 9. April 2017 verspricht erneut spannende Begegnungen an aussergewöhnlichen Leseorten in der Region zwischen Bodensee und Rheinfall.

Das deutsch-schweizerische Literaturfestival hat zwar in diesem Jahr keine Ȇberschrift« als Thema wie in den Vorjahren, dadurch aber bietet sie einen Überblick über herausragende Neuerscheinungen und mehr noch das persönliche Erleben der

verschiedensten Autorinnen und Autoren. 39 Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus der Schweiz, aus Deutschland und aus Osterreich präsentieren ihre neuen Werke, zumeist Romane, bei 60 Lesungen in 39 Städten und Gemeinden, das ist übrigens ein Rekord, auf den sich mindesten 4.500 Zuhörer freuen, die im letzten Jahr dabei waren und die sicher wieder kommen, denn die Begeisterung der Besucher ist eines der wirklich tragenden Elemente dieses Festivals. Friederike Gösweiner wurde für ihren Erstling »Traurige Freiheit« im November 2016 mit dem Österreichischen Buchpreis in der Kategorie Debüt ausgezeichnet. Präzise porträtiert sie darin die heutige »Generation Praktikum«. Sie liest am 5. April im Weinhaus Fahr in Gottma-

Wilhelm Genazino variiert auf virtuose Weise die Klage vom überforderten Mann in der modernen Lebenswelt, so auch im neuen Buch »Außer uns spricht niemand über uns« - am 8. April in Schaffhausen.

Adolf Muschg ist nicht das erste mal dabei bei der Erzählzeit, denn schließlich ist er ein bemerkenswerter Grenzgänger. Um ihn mit »Der weiße Freitag« zu erleben, sollte man sich bald Karten für das

Sonntagsfrühstück in der Singener Stadthalle am 9. April sichern.



Montag, 03.04.2017, 19.30 Uhr

Klostergutstr. 4, CH-8252 Schlatt

roman »Lanz« und erzählt mit

unwiderstehlichem Sog von einem

14-jährigen Jungen, der rückhaltlos

sein Leben schildert.

Ab 18 Uhr kann die Eisenbibliothek

inkl. Führung besichtigt werden.

Im Anschluss wird ein Apéro offeriert

liest Flurin Becker aus seinem Debür

Eisenbibliothek, Klostergut Paradie

CHLATT TG



NEUHAUSEN

AM RHEINFALL

Am Dienstag, 04. April 2017, 20 Uhr, liest Judith W. Taschler aus

ihrem Roman »bleiben«, erzählt von

den Launen des Schicksals,

von 4 jungen Leuten voller Träume, die

sich zufällig im Nachtzug nach Rom

begegnen, sich trennen und zufällig

zwanzig Jahre später wieder

aufeinandertreffen.

Trottentheater, Wiesengrundstr. 17, CH-8212 Neuhausen am Rheinfall





liest Sylvie Schenk aus ihrem Roman »Schnell, dein Leben« und erzählt (k)eine einfache Geschichte einer Frau aus den franz. Alpen, die einen Deutschen heiratet und in der neuen Heimat den Schatten der Vergangenheit begegnet.

Erzählzeit



museum@museum-art-cars.de oder tel. unter 07731 9265374.

Es wird um 10 Uhr eine Museums führung geben. Eintritt und Führung: 3,– €

www.museum-art-cars.de

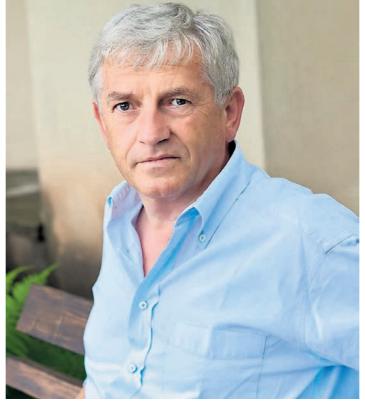




8. ERZÄHLZEIT OHNE GRENZEN 31. MÄRZ BIS 9. APRIL 2017 HEGAU-SCHAFFHAUSEN



Dimitrij Kapitelman kommt nach Gailingen ins Liebenfelsische Schlössswb-Bild: Nadine Kunath



Büchner Preisträger Arnold Stadler wird seinen neuen Roman »Rauschswb-Bild: Jürgen Bauer zeit« in Jestetten und Beggingen lesen.

stag, 04. April 2017, 19.30 Uhr liest der alist und freie Autor Kurt Oesterle aus seine im Gasthaus Löwen, Schloßstraße 72, D-78259 Mühlhausen-Ehingen, Tel. 07733 / 5485 Parkraum ist vorhanden

Erzählzeit

Licht*FORMAT*

Am Do., 06.04., 19.30 Uhr liest Jakob Hein, aus seinem Roman »Kaltes Wasser« und erzählt von dem schon als Kind beeindruckenden ostdeutschen Friedrich Bender, der nach einer wenig spannenden Jugend in der DDR dank gesundem Selbstbewusstsein. Charme. Raffinesse und Mogeleien nach dem Mauerfall im Westen Karriere macht.

LichtFORMAT EKS AG, Vordergasse 73, CH-8200 Schaffhausen



Johannes Schweikle liest aus »Die abenteuerliche Fahrt des Herrn von Drais« und erzählt vor einem Pionier der Mobilität und gescheitertem Weltverbesserer. Erst nach dem Tod des Erfinders setzte das Fahrrad weltweit zum Triumphzug an



Kostenlose Parkplätze direkt vor dem Haus!

Parkhaus Stadthalle



bis o2.00 Uhr für nur 3,00 € SINGEN (Stadtwerke



Katja Lange-Müller liest aus ihrem Roman »Drehtür«

Hauptstraße 59, Hilzingen



Das Literatur-Festival

www.erzählzeit.com 39 Autoren in 39 Gemeinden Erzählzeit ohne Grenzen 31. März - 9. April 2017 Singen - Schaffhausen







Stadtbücherei - Hegaubibliothek

esungen zur Erzählzeit ohne Grenzen: Montag, 03. April, 20.00 Uhr

Karlheinz Kluge liest aus »Auf der Walz« und erzählt von einem scharfen Beobachter, den es nach Berlin, Island, ins Elsass und die Vogesen zieht – mitzugehen lohnt sich!

Freitag, 07. April, 17.30 Uhr Silke Knäpper liest aus ihrem Roman »Hofkind« und erzählt in dieser dramatischen Familiengeschichte von Carla, ihren früheren Verletzungen

und ihrem Gelingen, das Leben selbst in die Hand zu nehmen. Medien- und Informationszentrum mit rund 150.000 Medien

Vielfältiges Angebot zur Information und Fortbildung, zur Forschung, zur Unterhaltung und Freizeitgestaltung für alle Altersgruppen

wissenschaftliche Regionalbibliothek Zeitungsarchiv • Onleihe: E-Books, E-Paper, E-Audios

Carifé - das etwas andere Café in der Marktpassage Öffnungszeiten: Mo geschlossen, Di - Fr 10 – 18 Uhr, Sa 10 – 14 Uhr August-Ruf-Str. 13, 78224 Singen, Tel. 07731 85-292

www.bibliotheken-singen.de

Theater, Konzerten und Shows

in der Stadthalle ab 18.00 Uhr

Tradition und Fortschrit **Erzählzeit**

Mo., 3. April 2017, 19.30 Uhr August-Dietrich-Saal

einer, Pedro Lenz, Peter Stamm, Arnold Stadler und andere.

Aus dem Herzen der Region

Gomringer und dem Jazzduo

»HELY« im Kulturzentrum Kamm-

garn in Schaffhausen. Den Abend

moderiert Monika Schärer, Schwei-

Als Tochter von Eugen Gomringer,

der die Konkrete Poesie begründete,

ist Nora Gomringer ein prägendes

Gründungselement der noch jungen

Ihre Auftritte sind irritierend, berüh-

rend und von beeindruckender Vir-

tuosität. Und auch wenn ihr

neuester Gedichtband »Ich bin doch

nicht hier, um Sie zu amüsieren«

heisst: Ihre Aufritte sind begehrt und

Zum Abschluss des Literaturfestivals

in Singen ist der Schweizer Schrift-

steller Adolf Muschg dort am 9. April um 10.30 Uhr zu einem Sonntags-

frühstück in der Stadthalle zu Gast.

Er liest aus seiner neuen Erzählung

»Der weiße Freitag«. Darin themati-

siert er Goethes zweite Schweizer

Reise 1779 und setzt diese in Bezug

zur heutigen Zeit. Die Veranstaltung

Stets aktuelle Informationen fin-

den Interessierte im Internet

beginnt mit dem Frühstück

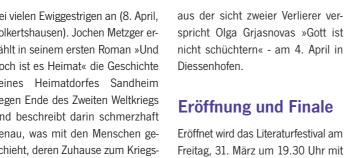
(www.erzählzeit.com).

Spoken-Word-Szene

die Hallen stets voll.

zer Radio und Fernsehen (SRF).





Fluchten und die Suche nach dem Ich dabei

sich selbst. Im neuesten Band von Wolfgang Hermanns Romanreihe um »Herrn Faustini« muss dieser zum Beispiel im klammen Winter notgedrungen zu Hause bleiben und entdeckt dort mit einer Mischung aus Weltfremdheit und Beobachtungsschärfe einen ganzen Kosmos - am 7. April in Ramsen, am 8. April in Mühlin-

Die mittlerweile 8. Erzählzeit ohne

Grenzen ist die erste Erzählzeit ohne

große Überschrift, dafür mit deutli-

chem Faden, der den Besuchern

viele Beziehungsgeschichten aus

den verschiedensten Blickwinkeln

her verspricht, bis hin zu oft gar

nicht so einfachen Beziehung zu

Peter Stamm erzählt in seinem neuen Roman »Weit über das Land«, wie ein Familienvater plötzlich aus seinem scheinbar wohlgeordneten bürgerlichen Leben ausbricht, für 20 Jahre verschwindet und dann ebenso plötzlich wieder in seinem alten Zuhause auftaucht. Eines der Highlights dieser Erzählzeit am 5. April in Stein am Rhein. Als Zeitgeistreise in die 1980er Jahre, aber auch als melancholische Lebensbetrachtung lässt sich Arnold Stadlers auf zwei Zeitebenen spielender Roman »Rauschzeit« lesen, ein typischer »Stadler«, voll traurigkomischer Figuren und skurriler Situationen - am 6. April in Beggingen, am 7. April in Jestetten.

Autobiographisch geprägt und von hoher Aktualität ist Kathy Zarnegins Roman »Chaya« über eine junge Frau aus Teheran, die in den 70er Jahren beschliesst, Schriftstellerin zu werden, und ihren Traum in Europa verwirklicht (2. April, Vebikus Schaffhausen)

Eine Roadmovie-Komödie über die Freiheit suchenden Eltern des Autors in den Siebzigern ist Tilman Rammstedts Roman »Morgen mehr« (8. April in der »Basilika«, Singen).

In den frühen 1960er Jahren erlebt Felix Huby seine »Lehrjahre« als junger Redakteur in Blaubeuren und eckt mit unbequemen Recherchen

bei vielen Ewiggestrigen an (8. April, Volkertshausen). Jochen Metzger erzählt in seinem ersten Roman »Und doch ist es Heimat« die Geschichte seines Heimatdorfes Sandheim gegen Ende des Zweiten Weltkriegs und beschreibt darin schmerzhaft genau, was mit den Menschen geschieht, deren Zuhause zum Kriegsgebiet wird (6. April, Singen Hegaumuseum, 7. April Trotte Dörflingen). Vom Ringen um jüdisches Selbstverständnis in Deutschland des 21. Jahrhunderts erzählt Dimitrij Kapitelman in seinem mit komischen Dialogen und humorvoll-spöttischen Kommentaren zu einem dichten Text geformten Roman »Das Lächeln meines unsichtbaren Vaters« (4. April, Gailingen).

Spannende Vielfalt in 39 Variationen an 10 Tagen

In »Sturm in den Himmel« schildert Asta Scheib die Schul- und Studieniahre von Martin Luther.

Eine höchst gekonnte Geschichte über die aktuelle Flüchtlingskrise



Friederike Gösweiner hat für »Traurige Freiheit« im November letzten Jahres den Österreichischen Buchpreis bekommen. Ihre Geschichte vom Bewusstsein einer verlorenen Generation kann man in der Gottmadinger Vinothek Fahr erleben am 5. April.

swb-Bild: Thomas Larcher

Eröffnung und Finale Eröffnet wird das Literaturfestival am

einer Literaturperformance von Nora

Andre Kubiczek wartet mit seinem Pubertäts-Thriller »Skizze eines Sommers« am 2. April im Museum Art & Cars in Singen auf. swb-Bild: Susanne Schlever

Stadt im Hegau

Am Mittwoch, den 05. April 2017 um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Linde, Schaffhauser Straße in D-78250 Tengen-Büßlingen liest Judith Taschler aus ihrem Roman »bleiben« und erzählt über die zufällige Begegnung vierer Menschen auf der Reise nach Italien, die sich nach 20 Jahren wieder treffen und ihr bisheriges Leben reflektieren.

Erzählzeit



»CLEVER FIT« ERÖFFNET NEUEN STANDORT IN SINGEN AM DONNERSTAG, 30. MÄRZ. STUDIO IM OBI-HAUS STELLT SICH VOM 1. BIS 4. APRIL VOR

Geschäftsleiterin Athena Karasava vor »ihrem« Hohentwiel im neuen Studio von »clever fit«: sie hat den Erfolg seit der ersten Neueröffnung vor zweieinhalb Jahren in Singen professionell begleitet. Dafür spricht der starke Zuwachs an Kundinnen und Kunden.

It mehr als 300 Studios hat sich die Fitnesskette clever fit bereits vielerorts als der kompetente Ansprechpartner in Sachen Gesundheit, Fitness und Lifestyle bewiesen. Qualitativ hochwertige und topaktuelle Geräteparks, innovative Trainingskonzepte, ein umfangreiches Kursprogramm sowie ein fachlich qualifiziertes Trainerteam sorgen für die nötige Motivation – und das alles zu einem unschlagbaren Preis.

Am Donnerstag, 30. März, 18 Uhr, eröffnet clever fit nun einen neuen Standort in Singen mit einem VIP-Abend und bietet seinen künftigen Mitgliedern auf über 1.500 Quadratme-

»FÜR DICH DAS BESTE«

tern jetzt alles, was es braucht, damit jedes Training zum Erlebnis wird. »Davon kann man sich am Aktionswochenende vom 1. bis 4. April persönlich überzeugen«, informiert Athena Karasava, die vor zweieinhalb Jahren das erste Studio von »clever fit« als Studioleiterin eröffnete und Zeichen für eine weitere Expansion setzt mit einem noch größeren Studio, das auch über drei Saunabereiche verfügt (einer davon übrigens nur für Frauen) und eine großzügige Außenanlage auf dem Dach des OBI mit Sandplatz und Outdoor-Trainingsplatz.

Neben günstigen Monatsbeiträgen ist es vor allem die Qualität des Angebots, das clever fit so attraktiv macht, informiert das Unternehmen in einer Pressemitteilung. Ein kompetentes Team aus ausgebildeten Trainern/-innen und die hohen, regelmäßig kontrollierten Hygienestandards gehören zum Erfolgskonzept der Kette genauso dazu wie exklusive Markengeräte und modernstes Design. Ergänzend zum vielfältigen Ausdauerund Kraftgerätesortiment samt Freihantelbereich ist clever fit als eine der führenden Fitnessketten Deutschlands immer einen Schritt voraus und bietet seinen Mitgliedern ausgewählte, innovative Fitnesstrends auf höchstem Niveau. Insgesamt 10 Mitarbeiter sind im Singener Studio von »clever fit« tätig, so dass bei den ausgedehnten Öffnungszeiten (wochentags von 6 bis 24 Uhr, am Wochenende von 9 bis 21 Uhr) stets eine Betreuung angeboten wird.

Sehr vielfältig ist das Kurs- und Trainingsangebot im neuen Studio von »clever fit«: »In den Kursräumen bieten wir Zumba, Salsa-Aerobic, Body forming, Rückenfit, Deep Work und Fitness-Boxing an, im Studio selbst präsentieren wir für das Training an den Geräten die neuste Generation des Herstellers »Life for Fitness« wie auch »Elite Power Rack's«, berichtet Athena Karasava.

So wurde zum Beispiel das funktionelle Training, bei dem das eigene Körpergewicht als Trainingswiderstand dient, als fester Bestandteil in das clever fit-Trainingsprogramm mit aufgenommen. Bereits 20-minütige regelmäßige Trainingseinheiten bei »Funcional Fit – bringen mehr Ausdauer und Kraft.

»clever Vibe« – ein hoch effektives Vibrationstraining stimuliert die Muskulatur, und sorgt so für spürbare und sichtbare Ergebnisse in den Bereichen Fettabbau und Straffung. Die starken Mitgliederzuwächse in den zweieinhalb Jahren seit er Eröffnung bestätigen, dass das Fitness-Studio bestens bei Kundinnen und Kunden aller Altersklassen ankommt.

Interessierte erhalten Infos zum neuen Fitnessstudio unter www.clever-fit.com/singen sowie direkt vor Ort.



Das neue »clever fit« in Singen im OBI-Haus bietet neben modernsten Geräten und ausgebildeten Trainern ein besonderes Ambiente. Entweder mit Hegau- und Hohentwielblick, gleich unter freiem Himmel auf der großen Dachterrasse oder im stilvoll gestalteten Indoor-Studio.



clever fit Singen

Georg-Fischer-Str. 29

clever-fit.com/Singen



DER LANDKREIS

Mi., 29. März 2017 Seite 29



Singen

Verantwortung für Landschaft

Mit deutlichen Worten meldete sich der Vorstand des Hegau-Geschichtsvereins wegen des Umgangs mit der Hegau-Landschaft zu Wort. Vorsitzender Wolfgang Kramer forderte einen sparsameren Umgang mit dem »endlichen Gut« Boden im Hegau. Quadratmeterpreise für vollerschlossenes Gewerbeland in verschiedenen Gemeinden von unter 50 Euro würden niemand zum Sparen zwingen und zur Zersiedelung der Landschaft beitragen.

Der Hegau-Geschichtsverein befürwortet den Umstieg in der Energieerzeugung von fossilen zu erneuerbaren Formen, doch er kann sich nicht vorstellen, dass zwei Windräder, die in der Höhe den umliegenden Hegaubergen Konkurrenz machen, mitten im Hegau auf den Kirnberg bei Steißlingen gebaut werden. Wiechs am Randen wäre ein guter Ort für solche Windkraftanlagen, aber nicht mitten in der Kulturlandschaft Hegau, zumal es sich bei Steißlingen um windarme Standorte handelt. Dort würden sie die Hegau-Landschaft nicht nur stören, sondern sogar zerstören. Kramer appellierte an die Bürgermeister und Gemeinderäte, verantwortungsbewusster mit der »Hegau-Landschaft als Ganzes« umzugehen.

Der Hegau-Geschichtsverein sieht es als seine Aufgabe, zu Themen Stellung zu nehmen, die Kultur und Landschaft des Hegau berühren. Deshalb werden auch solche Punkte wie der geplante Kiesabbau im Gewann Dellenhau, das auf Hilzinger Gemarkung liegt, aufgegriffen. Auch hier forderte der Verein



Wolfgang Kramer appellierte in seiner Ansprache zur Hauptversammlung des Hegau-Geschichtsverein für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Hegau Landschaft.

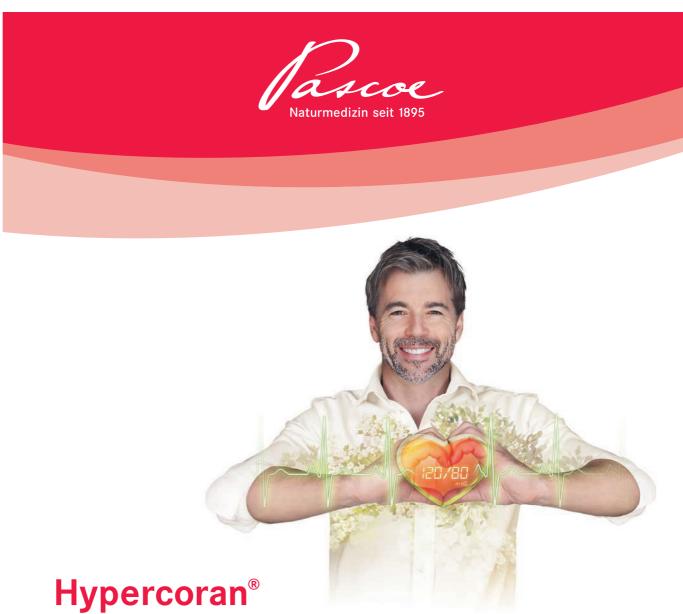
swb-Bild: of

lieber den Kies für künftige Generationen im Boden zu lassen als zu exportieren.

Mit Genugtuung konnte Vorsitzender Kramer berichten, dass die Initiative des Vereins, auf den Friedhöfen die Grabsteine von bedeutenden Persönlichkeiten stehen zu lassen und nicht nach der Ruhezeit abzuräumen, von einigen Hegau-Gemeinden aufgenommen und umgesetzt wurde.

Im Jahr 2016 hat der Verein 55 Vorträge, Führungen und Exkursionen angeboten und sein 320-seitiges Jahrbuch zum Thema »Kunst- und Künstlerlandschaft Hegau« herausgegeben. Dieses Jahr möchte er unter dem Titel »Denkmalpflege -Heimatpflege« den 7. Band in seiner Reihe Kunstschätze herausgeben, der sich den kunstgeschichtlichen Preziosen des Frühmittelalters und der Romanik am westlichen Bodensee widmet. Das Buch soll im November erscheinen.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



Ihr natürlicher Herzbegleiter bei Bluthochdruck

Hypercoran® unterstützt den Körper bei der Normalisierung des Blutdrucks und entlastet damit das Herz-Kreislauf-System.

- ✓ sanfte und natürliche Unterstützung
- ✓ keine Nebenwirkungen bekannt
- ✓ kombinierbar mit anderen Arzneimitteln



Hypercoran® · Homöopathisches Arzneimittel. Mischung. Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Unterstützende Therapie bei Bluthochdruck. Enthält 44 Vol.-% Alkohol. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Pascoe pharmazeutische Präparate GmbH · D-35383 Giessen · info@pascoe.de www.pascoe.de

Termine

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, Sa., 1.4., 9 Uhr, Eucharistiefeier.

Anonyme Alkoholiker Radolfzell. Wenn du trinken willst ist das deine Sache. Wenn du aufhören willst - dann komm zu uns ins Meeting jeden So., 11-12.30 Uhr, Brühlstr. 3, im Pfarrbüro unten. Offen für alle,

die im 12-Schritte-Programm arbeiten. Immer am 1. Sonntag im Monat snd Interessierte, Angehörige und Freunde eingeladen. Kontakt: an12schritte@web.de.

Die Gruppe Asthma- und allergische Atemwegserkrankungen trifft sich, Mo., 3.4., 19 Uhr, Vesperstüble »Lindenhof« Worblingen. Tel. 07731/24253. Rheuma-Liga Gesprächsgruppe Singen Offener Gesprächskreis, Do., 30.3., 15 Uhr, Café am Stadtgarten beim Rathaus Singen. Info: 07733/7345.

Bildungszentrum Singen Sa., 1.4., 10-17 Uhr, Tanztag. Di., 4.4., 19.30 Uhr, Vortrag Erbrecht. Fr., 7.4., 15-18 Uhr,

Kurzseminar: Die (geheime) Macht der Worte. Info/Anm. 07731/982590.

Jahreshauptvers. Förderverein Waldeck-Schule, Di., 4.4., 19.30 Uhr, Lehrerzimmer der Waldeck-Schule. U. a. stehen Neuwahlen an.

Die mamazone-Brustkrebsgruppe trifft sich, Fr., 31.3., 15 Uhr, im Onko-plus-Raum, Hegau-Bodensee-Klinikum, Sin-

Jahrgangstreffen 1934/35, Di., 4.4., 15 Uhr, Café La Vita, Uhlandstr. 35.

Informationsabende für werdende Eltern mit Kreißsaalführung, am Mi., 5.4., 12.4., 19.4., jeweils 19.30 Uhr, Hegau-Bo-

densee-Klinikum, Eingangshal-

Gottesdienste Autobahnkapelle Hegau So., 02.04., 11 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, 16 Uhr, Passionslieder.

Die Prostata Selbsthilfegruppe trifft sich am Mo., 3.4., 18 Uhr, Onko Plus Raum im Hegauklinikum Singen.



FRÜHJAHRS-MESSE BODENSEE

Täglich von 10 bis 17 Uhr

MESSEHIGHLIGHTS

- Präsentation der neuen Modelle 2017
- Modelle der Saison 2016 zu besonderen Preisen
- Über 500 Freizeitmobile
- "TOP-Gebrauchte" zum Sparpreis



SÜDDEUTSCHLANDS GRÖSSTE FRÜHJAHRS-MESSE FÜR WOHNMOBILE UND WOHNWAGEN

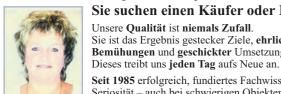
Fantastische Messeangebote für Freizeitfahrzeuge der Marken Bürstner, Carado, Carthago, 3DOG, Eriba, Fendt, Hymer, HymerCar, Knaus, Laika, Malibu, Niesmann & Bischoff, Pössl, Roadcar, Sunlight, T@B, TABBERT und Weinsberg.

- Zubehör zu Messe-Aktionspreisen
- Shuttlebus zwischen den Messestandorten
- Live-Musik am Sonntag und Kinderanimation
- Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt

Eigener Aufmaß- und Montageservice Tel. +497731/9551133 • +491713696144 E-Mail: h.u.schilli@t-online.de

GWG Immobilien

Das Geheimnis unseres Erfolges ist, den Standpunkt des anderen zu verstehen! Sie suchen einen Käufer oder Mieter?



Unsere Qualität ist niemals Zufall. Sie ist das Ergebnis gestecker Ziele, ehrlicher Bemühungen und geschickter Umsetzung.

Seit 1985 erfolgreich, fundiertes Fachwissen, Seriosität – auch bei schwierigen Objekten, Erbnachlässen, Trennungen, Zwangsvollstreckung.

Andrea Dörr, Hilzingen, 0171/4745686, 07731/865213, www.gwg-bodensee.de



LIVING HAUS. **AUSBAUHAUS-KONZEPT**

Ihr Hausbaupartner der Region: 78592 Egesheim · Bärastr. 17 Tel. 0160 / 287 60 65



MIETGESUCHE

1 ZIMMER



sucht im Raum Singen

I- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN

für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert). Tel. 0157 52153539.

Dringend! 1-2 Zi.-Whg möbl. in Radolfzell gesucht, Tel. 0159-02779442

Schreiner sucht dringend 1-2 Zi.-Whg. in Si./Umg. o. R'zell, WM bis 370,- € inkl. NK. Zuschriften unter 116123 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

MAKLERANGEBOT



incl. fairer **Beratung** + **ImmoScout**

GRATIS

Gerhard Hammer Bewertung! Bankfachwirt Für Sie VOR ORT in:

SINGEN + Hegau RZ + Höri KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau Gerhard.Hammer@

ImmobilienBodensee.eu Tel. 07731 62047 · Fax 62049

1-2 Zi.-Whg.,Si./Umgeb. Tel. 0152-25951029

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Singen

dringend ges., EG oder mit Aufzug, bis WM 800.-, Zuschriften unter 116112 an das SWB, Pf. 320, 78203

Diakonisches Werk

Alleinerziehende Mutter mit Kind sucht dringend 2- bis 3-Zi.-Wohnung (Radolfzell und Umgebung), max. 540 € KM (zuzügl. NK und Kaution) gesichert. Tel. 07732/9527811 - bitte Nachricht auf AB hinterlassen oder schwangerenberatung.radolfzell@diakonie.ekiba.de

Nur die Wohnung fehlt Junge Familie mit 2-jähr. Sohn sucht 2,5-3 Zi.-Whg., Si./Umgeb., Tel. 0176-56932637

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb. von alleinst. Mann ges., gesichertes EK, Tel. 0176-80439364

Rentner sucht 2 Zi.-Whg. in Si./Umg. ab sofort bis WM 480.-, Tel. 0152-24371032

Suchen 2-3 Zi.-Whg. in RZ, Si., KN, Überl., Umg., 0157-80854158 o. 07771/9195983

Suche Wohnung

Suche Wohnung

Prince sucht eine 1-2 Zi.-Whg. in RZ/Umg., NR, mit Auto, ab sofort, Tel. 0176-

Einladung zur offenen Besichtigung

2-3 Zi.-Whg., Radolfzell

von Rentnerin mit gutem EK ges., sonnenblume22222@yahoo.de

2-3 Zi.- Whg. gesucht auch ländl. Gegend, (übern. gerne stdw. Betreuung), bin NR, Tel. 0152-

3 ZIMMER

3-3,5 Zi.-Whg.

in Volkertshausen, Friedingen oder Beuren f. 2 Personen, NR, ab Juli od. spät. ges., Tel. 0174-6781789 ab 17

Menschen helfen e.V.

Für anerkannte Flüchtlinge -Syrischer Mann (29, Englisch-Lehrer/Hotelfachmann) und seine zwei Schwestern (20 J. u. 12 J., Schülerinnen) gesucht:

3-ZI.-WOHNUNG

KM 605,- Euro max. Miete wird vom JobCenter übernommen.

Tel. 0151 - 64 30 55 03

3-4 Zi.-Whg., Si./Umgeb. ab sofort bis Juni, k.HT, von Berufstätigem, Tel. 0151-51770175

Freundl. Paar, ruhig, NR sucht aus berufl. Gründen langfr. eine 3-4 Zi.-Whg. mit Garage, hell, gepfl., bis 900.- WM, mit EBK, gr. Süd-Blk./Terr., Keller, ruh. Umg. in Si./RZ/Engen, Tel. 0176-99029345

4 ZIMMER UND MEHR

4. Zi.-Whg. o. Haus in Si./Umgeb., von Fam. mit 2 Kindern, ges. EK, Tel. 0172-4962533

Achtung! Achtung!

Haushalt mit 4 Pers., sucht aus berufsmäßigen u. Lehr- sowie schulischen Veränderungen dringend zum 1.7. bis spätestens 1.8. Haus o. Bauernhof o. mind. 4,5 Zi. Whg. in Si./Umgeb., Tel. 05521/9999500

Herzenswunsch

Rentnerehepaar 64 J./55 J. ,gesichertes EK, seriös, NR, sucht Häuschen bis 900.- WM, Si./Umgeb., Tel. 0162-6862842

Vermietungen

2-Zi.-Wohnung Worblingen Küche, Bad/WC, Süd-Balkon, Keller, PKW-Stellpl., frei ab 1.5., Kalt 450,- € + Stellpl. 15,- € + NK; EA-V, 113 KWh (m²a), Öl, Bj. 1973 HBF Immobilien, Tel. 07731/789528

1 ZIMMER

Möbl. Zimmer Si-City Mitarbeiter-Unterkunft ab 3.4.17, 2 Zi. für je max. 3 Pers. (Einzelbetten, inkl. aller

€/Pers./Monat (bei Mindestbel. von 2 Pers./Zi.), + KT 1000.-/Zi. Kontakt: monteurzimmer_singen@gmx.de

Schöne 1,5 Zi.-Whg. 60 m², EBK, Bad, Terrasse, Carport, KM 380.- + NK 120.-, ab 1.4., Stokkach, Tel. 0170-6885518

2 ZIMMER

2,5 Zi.-Whg., EG

In Aach Hegau, Küche + Garage, 70 m², zum 1.5. zu verm., Tel. 0175-8449588

Moderne 2 Zi.-Whg.,

ca. 60 m², DG, gr. Terr. in Gottm., EBK, Keller, TG vorh., ab sofort, WM 735.-,07531-8916588 ab 19 h

2 Zi.-Whg., Gottm.70 m², DG, EBK, Garage, Blk., KM
400.- + NK 100.-, ab 1.6., Zuschriften unter 116124 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg. Radolfzell

53qm, 1.0G, EBK, Bad, Balk., WM€ 580.- Zuschrift. unter 116126 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi.-Whg., Hilzingen 63 m², Maisonette, EBK, TG, SW-Blk., ab 1.5., voll o. teilmöb., Kontakt: helmut 150514@gmail.com

3 ZIMMER

3 Zi.-, Singen-Zentrum

1.0G, ca. 90 m², 2 Min. z. Markt, 7 Min. z. Bahnhof, renov., repräsenttive, helle, hohe Räume (2,70m), gr. Bad m. Du. + Wanne + WC, Gäste-WC, gr. Keller (16m²), KM 770, €, (m. Küche 850,-€) + NK 220,-€, Stellpl. 35,-€, keine Haustiere, NR, langfr. ab sof., Tel. 07735/938744

Helle 3 Zi.-Whg.,

Rielas./Worbl., 80 m², 1.0G, EBK, Bad/Fenster, GWC mit Dusche, Kel-ler, Blk., Stellpl., KM 550.- + NK + 2 MM KT, ab 1.6., 07731/66958



Gottmadingen

3 Zi.-DG-Whg., möbl. mit integr. Miniküche, Wasch-/Trockenraum, k. Tiere, KM 390.- + Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116120 an das SWB, Pf. 320, 78203

Nachmieter gesucht

3 Zi.-Whg. in Büsingen, EG m. gr. Blk., bei Interesse melden unter 0151-19733108 ab 17:30 h

2 Zi.-Whg R'zell ca. 50 m², Tel. 07732/55272

3 Zi.-Whg. Si./Nord 70 m², EG, EBK, Terasse, KM 500.-+ NK 100.-, ab 1.7., Zuschriften unter

3 Zi.-Whg., Gottm. ca 67 m², 2.0G, DG, EBK, alles re-nov., Stellpl., KM 550.- + NK 120.-, ab

116125 an das SWB, Pf. 320, 78203

Schöne 3-Zi.-DG Whg

1.5., Tel. 0176-89012562

ohne Blk, ca. $65m^2$, in Bankholzen, ab 01.06.2017 an NR, ohne HT zu verm., KM 500, \rightleftharpoons + NK , Tel. 07732/57577 ab 16.30 Uhr

4 ZIMMER UND MEHR

4,5 Zi.-Whg., Gottmad. 110 m², 1.0G, in 2 FH, Balkon, Gar-

ten, Stellplatz, Keller, EBK, Parkett, hell, ruhige Wohnlage, KM 800.- + NK, zum 15.6., Zuschriften unter 116119 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

4 Zi.-Whg., Engen

96 m², 1.OG, Bad mit D/W, GWC, o. EBK, 2 Blk., TG/Stellpl., Keller, ab 1.5. o. später, KM 900.- + TG/Stellpl. 40.- + 230.- VZ, E-Mail an: Wohnungsvermietung_Engen@ t-online.de

4 Zi.-Whg., Mühlhausen Blk., EBK, 104 m², KM 800.- + NK + 3 MM KT, k. HT, 0173-9129415

HÄUSER

EFH/ 2 FH, 78267 Aach

freist.,ab 1.9., KfW 85 Energie-Effiz. Haus, 53 KWh(qm a), Endenergie bed., Ortsrandlage, f. Gewerbe geeignet, EG: 2 Zi., Du/Wc u. Terr. (behinderteger.) 53 m², OG: 3 Zi. Kü./Bad/WC, Diele u. Blk., 85,77 85,77 m², Ges. Nettofl. EG/OG 174,45 m², PKW Abstellgebäude v. 3 Seiten geschlossen 114 m², Grundstück 1.042 m², KM 1.243,- €, prov. frei, Optinal angrenz. Gewerbegrundst., voll erschlossen, m. Lagergebäude, Grdst. 881 m², Mietpreis 445,- €, Tel. 0173-7227280

SONSTIGE OBJEKTE

Büro-/Praxisräume

in Si./unt. Nordst., nähe Amtsger. 4901084 Stellpl., sep. Eingang, in 2 FH, zu verm., Tel. 07731/44988

Hallenteile u. Stellplätze in Gottmadingen zu vermieten, Tel. 07731/74067

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

ETW gesucht

ca. 50-70 m², auf der Höri o. im Hegau, mögl. im Grünen mit Blk. o. Terrasse, Tel. nur Sa./So. 07735/9378033

HAUSER

Bauernhof gesucht

Junges Ehepaar mit jahrelanger Erfahrung i.d. Landw. sucht Hofstelle/Resthof zur Weiterführung und Kauf. Gerne renov.-/san.-bedürftig mit Wohnrecht, Tel. 0170-8941215

Gottmadingen

Suche Haus oder sehr große Wohnung, bevorzugt im Gebiet »Alter Zoll-Grenzstraße«. T. 07731/72695

2 FH/Grdst. gesucht Junge Familie mit Oma u. Opa sucht Wohnraum im Hilz./Gottm./Rielas. Auch gerne gg. Einlösung unserer 3,5 Zi.-ETW in Worbl. (Bj. 05), Tel. 0179-9170798

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3,5/4,5 Zi., Engen am Seehas, 300 m², in moderner Stadt-Villa mit Flair und 110 m² im 1. Umbau in 4,5 Zi. mögl. 189.000.- + E-Gar. 15.000.-, EA-V 86 kWh, Chris.Hegau@web.de

HÄUSER

EFH, 78259, Exklusives Architekten-Haus mit ELW. Wfl. 201

m² auf GS 776 m², Bj. 1989, Garten, Carport. u.v.m., A.Kap20@web.de

Singen an der Aach

2 kl. Häuser = 1 gr. Haus, 3 Zi. u. Kü. sowie nochmals 3 Zi., Terr. u. 1 Garage, 420.000.-. Zuschriften unter 116121 an das SWB, Pf. 320, 78203

GRUNDSTÜCKE

Baugrundstücke oder Abbruchobjekte gesucht! (schnelle Abwicklung und

Bezahlung garantiert) Veser Immobilien GmbH verkauf@veser-immobilien.de 07732 - 82 333 0

Baugrundstücke und Abbruchobjekte gesucht!

Umkreis Radolfzell, Rielasingen, Hilzingen, Gottmadingen, Allensbach, Konstanz. Gerne auch größere Grundstücke, exklusive Lage.

Kontakt: 0 77 32 - 9 40 64 90 j.blumer@bk-baukonzepte.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Auto-Stellplatz

auf Doppel-Parker in verschl. TG, Si./Zentrum, gegenüber Si.-Wo-chenbl., ab sofort, 35.-, sofort, 07731/45443

Suche Garage/kl. Halle Singen o. Umgeb., 0175-8312296

Parkbox zu vermieten Im Gambrinus, 2.UG, ab 1.5., 65./mtl., Tel. 0177-6747759

Finden und gefunden werden

FAHRRÄDER

Fahrräder ab 25.-, Tel. 07731-63879

VERLOREN

Klapphandy Olympia Schwarz, am Sa. 25.3. verloren, Offwiese Richtung Schaffhauserstr., Tel. 07731/61174

ZU VERSCHENKEN

Ledersofa schwarz (105 x 235), Sideboard 1,80 m, an Selbstab. zu versch., Tel. 0173-

Wohnzimmerschrank Eiche rustikal, L: 3,10 m, Mitte Glasvitrine, an Selbstabh. zu verschenken,

Tel. 07731/955889

Gerüstträger u. Stangen zu verschenken, Tel. 07738/5879

Marmor-Couch-Tisch

höhenverstellb., hell, wie neu 1,10 x 0,90m und selbstgeknüpfte Brücke 1,40 x 0,70m zu verschenken. 07731-23369

Couchtisch Eiche

Rustikal mit Keramikplatten-Einlage, 135 x 95 x 55, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07731/61654, ab 18 h

2 Matrazen

1 m x 2 m, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0176-39872929

2 Fahrradhelme, 1 Telefon, an Selbstabh. zu versch., Tel.07731/63879

07731/795164

Junge Goldfische

an Selbstabholer zu versch., Tel. 07774/939480 Haushaltsauflösung

FÜR DEN WASSERSPORT

Vieles an Selbstabh. zu versch., Tel.

Motorboot m.Liegeplatz

gua, Diesel, 6 Platz Kabine, WC, mit Straßentrailer, zu besichtigen: Hilzingen, Hauptstr. 89, vor Hotel Krone-Post, Tel. 0151-27567890, acamueller-gh@hotmail.de

in Bodmann zu verk., Wellkraft Anti-

Schlauchboot, neuw. L. 2,60 m, B. 1,50 m, zerlegb. Boden f. Transp., 4 Pers./Motor bis 11 kw

mögl., VB 370.-, 0171/8342779 **HAUSHALTSAUFLÖSUNG**

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Wohnungsauflösung am 1.4.2017 bei Flaig in Radolfzellzell, Kapellenweg 39 von 11-14h. Tel. 0152-02331155

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de www.menschen-helfenim-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck widmann.babeck@ widmann-singen.de www.widmann-kids.de



• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung, bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten

Time-Out-School Singen info@tos-singen.de www.tos-singen.de

Schulablauf einzulassen.



www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/



Tel.: 07731/796912

Kontakte

Wöchentlich neue Modelle 07531 – 61781

www.evas-heissegirls.de

Freitag, 31.03.2017 von 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr Stofflerweg 4a, 78247 Hilzingen-Binningen Ein Paradies nicht nur für Kinder – in dieser großzügigen 6,5 Zim-

zzgl. 3,57% Maklerprovision inkl. MwSt.

Befeuerung: Öl-ZH, Baujahr Heizung: 1985

Energieausweis: bedarfsorientiert Energiebedarf 163,5 kWh (m²a)

mer-ETW mit schönem Garten findet jeder seinen Lieblingsplatz! Über verschiedene Etagen verteilt leben Sie auf ca. 254,00 m² wie in Ihrem eigenen Haus. Baumhaus, Balkon, Terrasse, Kachelofen, Garage... entdecken Sie die weiteren Highlights selbst vor Ort. Wir laden Sie ein Kaufpreis: 299.000,- €

www.vater-aller-immobilien.de® - Untere Laube 20 - 78462 Konstanz Telefon 07531-2846780

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

ALLES FÜRS KIND

Intensivschwimmkurse für Ki., ab 4 J., v. 18.4.-29.4./6.6.-16.6., Info Tel. 0151-22936693

LANDMASCHINEN

Verkaufe Fahr D 133 N



Verkaufe hier meinen gut erhaltenen Fahr D 133 N, EZ 8/1959, Leistung: 18,3 KW, 25 PS bei 2600 U/min, Ge triebe: Vierganggetriebe, Schaltung in drei Gruppen, VB: 2.800 Euro. Victor Schellinger@t-online.de, 07578/1445 oder 0172/7658742

KAUFGESUCHE

Achtung liebe Leser!

Privat sucht: Bilder, Möbel, Porzellan, Musikinstrumente, hochw. Kleidung, Pelze, Teppiche, Münzen, exkl. Handtaschen, Armband- u. Taschenuhren sowie Modeschmuck, auch kompl. Haushaltsaufl., zahle bar, Tel. 0160-3093030

Kinderspielturm (Rutsche u. Schaukel) gebraucht, gesucht, Tel. 0176-22931356

Zahle Spitzenpreis

für Helme, Mützen, Dolche, Säbel, usw., von 1800 bis 1945, Bar und diskret, Tel. 07774/920787

Gebr. Fitnessgeräte

gesucht. Integration für junge Flüchtlinge durch Sport. Wir holen die Gerä-Ihnen ab, Tel. 07771/7929 (AB)

VERKÄUFE

2 Termopur Matrazen

neu, original verpackt, Visco Kaltschaum, Nasa Prod., NP je 1.095.-umsth. je 450.-, Tel. 0174-1803250

Geberit Monolith

Sanitärmoul für Wand WC, BH: 101 cm, Glas weiß/Aluminium zum Aust. von alten Wand WC bei Renovierungen, ca. 1,5J. alt, Preis 350,-€, NP 1000,-€, Tel. 0171-8303009

Seifenkiste



gebaut nach Schweizer-Derby-Auflagen, 8fach-ber., Lenkung u. Bremsen durch Stahl-Seilzüge. Bremsen beidseitig hinten, Siegerseifenkiste, VK 120.-, Tel. 07739/97000

Holzherd

0,80 m, B: 0,60 m, T: 0,60 m, Pelzmantel Gr. 44, Notria, günst. zu verk., Tel. 07775/389

Brennholz, Kanthölzer 10 x 10, zum selbst zersägen, Tel. 07731/74067

Schöne Flohmarktart. günst. abzugeb., Tel. 07771/7165

Vorwerk Saugwischer

Kobold SP520/SP530, saugen u. wischen in einem, inkl. Bodentücher + Reiniger, VB. neuw., 07731/74195 (evtl. AB)

Wasserbett 180x200 weiss/schwarz, getrennte Matratzen, € 50.- Tel. 0152-09870722

Benzinrasenmäher

Honda, mit Antrieb, 60.-, el. Rasen-mäher Lux, Antrieb, 40.-, Wolf Gartenhäcksler Elektro, SD 180 E, 30.-, Gardaline Vertikutierer Elektro, 20.-, Tel. 07771/3814

MUSIK

Blasinstrumente

auch defekte, zu kaufen ges., für soziale Zwecke, 0152-26995261

Keyboarder/in gesucht für Coverrockband, melden unter Tel. 0172-7239862

MÖBEL

Ledersofa



Schwarzes Echtleder Sofa der Fa Ewald Schillig, 2 u. 2,5 Sitzer, VB 450.-, Tel. 07731/24769 Schreibtisch um 1900

Gut erh. Schreibtisch aus der Jugendstilzeit, schwarz, kann am Do. in Bohlingen besicht. u. abgeholt werden. Pr. 50.-. 0176-10387875

Jugendzimmer 8-tlg.

Eckkleiderschrank, Glasvitrine beleuchtet, div. Schränke, gr. Eckschreibtisch, Regal, Ahorn/silber, Top Zust., VB 350.-, T. 07733/501353

STELLENANGEBOTE

Wer bepflanzt, erntet den Garten für meinen Eigenbedarf in R'zell. Tel. 07732-55272

Suche Putzfee

3-4 Std. wöchentl., Freitag nachm. o. Samstag auf 450,-€ Basis, Tel. 07732-971050 ab 14 Uhr

Putzfrau, Hilzingen für private Immobilie gesucht., Tel. 0160-5839401

Wer hat Lust unseren Garten in R'zell zu verschönern? Tel. 0152-54976007

Pflegekraft in Singen türkisch-sprachig bevorzugt, mögl. gesucht. Tel. 0170mit Berufserf.

STELLENGESUCHE

7856591 oder 0151-43122344

Teilzeitarbeitsstelle v. Koch ges., Tel. 0162-7867762

Mann (48) sucht Arbeit Lagerhelfer ohne Staplerschein, Montagehelfer oder einfache Helferjobs.

Voll.- oder Teilzeit (kein Minijob), ab 4

Std. pro Tag. 07774/7590 o. 0176-

Frau sucht Putzstelle

in Singen, Tel. 0152-52772113 oder 0160-2727014

Rentner, 65 J.

sucht Nebenverdienst für handwerkl. Tätigkeit (Hausmeister), Lagerlogistik ab Mai 17, 0162-5944895

Maler u. Gipser sucht Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

Streichen, tapezieren

u. Renovierungen, Handwerker sucht Zuverdienst, 0152-53817538

Suche Arbeit jeglicher Art, Tel. 0152-25951029

Haushalt,

ich (54, 2 erw. Ki.) selbstst. und erfahren arbeitend, suche eine Stelle im Haushalt 3-4 Std./Wo.(o. Hauswirtsch., ca.10 Std. auf Lohnst.-Karte), Tel. 07731/9118396

UNTERRICHT

Dringend gesucht: für Schüler (Gymnasium 9. Klasse) Si. Ix pro Woche **Mathematiknachhilfe** i.jordi@wochenblatt.net

Gitarre/Bass Unterricht elektrisch u. akustisch in Singen Anf. u. Fortgeschr. 0152-01920349

Ma., De., Engl., Franz. **6,90 € /45 Min.** Kl. 4 - Abi +49 (0) 157 - 92 34 04 93



SNachhilfeunterricht *

■ Nachhilfeunterricht *

■ Nachhilfeunter → intensive Prüfungsvorbereitung ' Hilfe zur Selbsthilfe *

SI 18 23 24 * RZ 823 95 51



IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER



AUTOMARKT

Kaufe alle Autos PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen TÜV, KM, Unfall, Motorschaden egal, auch sonntags! – **Tel. 0 77 31 / 14 79 749**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

AUDI

Kaufe KFZ – aller Art Diesel + Benziner, TÜV, KM, Unfall egal, zahle bar!

Tel. 0 77 31/1 47 69 61

BMW

X1 xdrive 20d



EZ 12/12, 184 PS, 157 Tkm, 8-Gang Autom., Sitzhzg., Sitze Stoff, grüne Plak., Einparkh. vorn u. hinten, Tempomat, usw., scheckh.-gepfl., VB 17.850.-, 07731/3193305



68 kW. EZ: 01/2014, 58.500 KM Selection, Klimaautomatik, Automatik Getriebe, Sitzheizung, Radio-CD, Einparkhilfe hinten, NSW, Bluetooth, Tempomat, Licht- u. Regensensor, elektr. Fensterheber. ZV + Funk. Servolenkung, Schiebetüren uvm.



FIAT

Panda, 5-türig EZ 02/15, weiß, 27.900 km, 1,3 L, 69 PS, 4 M+S, Radio/CD, sehr gepfl., 6.450.-, Tel. 07731/23953

FORD

S-Max Titanium



Bj. 10/10, 68 Tkm, 8fach-ber., viele Extras, VB 13.990.-, 07731/24843

MERCEDES

SLK 200, Kompressor 95 Tkm, Bj, 12/05, neues Modell, TÜV 11/17, Scheckheft, viele Extras, VB 9.999.-, Tel. 0179-2195922



132 kW, EZ: 03/2011, 84.200 KM Sports-Line, Diesel, Teilledersitze, Sitzheizung vorne, BOSE-Soundsystem, Licht- u. Regensenson Xenonscheinwerfer, Bluetooth, Einparkhilfe vorne + hinten, Spurwechselassistent uvm



Wir kaufen Ihr Auto! **Auto Unger Singen** Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen Telefon 07731/144842

PEUGEOT

206

Schwarz, 179 Tkm, TÜV 11/18, VB 1.450.-, Tel. 0176-39092397

TOYOTA

Corolla, 2 trg., 75 PS Bj. 11/95, TÜV 06/17, VB 550.-, Tel. 07731/838998

VW

Tiguan 1.4 TSI

Sport&Style, 122 PS, EZ 03/12, TÜV neu, 52.500 km, Scheckheft, Klima, Xenon, Panoramadach, viele Extras. 15.500.-, 0163-1737822



103 kW, EZ: 02/2015, 48,000 KM Titanium, Diesel, Automatik-Getriebe Klimaautomatik, Anhängerkupplung, Bluetooth, Navigationssystem. Sitzheizung, Tempomat, Licht- u. Regensensor, LM-Räder, Einparkhilfe + Rückfahrkamera uvm.



Golf 4, Bj. 98 4-tür., blau, 150 Tkm., TÜV neu, VB 1.450.-. Tel. 0171-9769271

Polo 1,2ltr., schwarz EZ 04/09, TÜV 05/18, 115Tkm, 8-f. ber., 1.Hd., 5-trg., scheckhertgepfl., € 3.900.- Tel. 0160-95766858 Polo 9N, 1,2 I, silber,

Bj. 03, 3trg., Klima, TÜV neu, 123Tkm, VB 2.800.- €. Tel.

07733/501353

NUTZFAHRZEUGE

, Tel. 0172/7687402

LKW Kipper MAN offener Kasten, 267 Tkm, 145 PS, 3 Sitzplätze, Schaltgetr., EZ 01/94, weiß, TÜV 07/17, zu verk., VB 6.200.

WOHNWAGEN / -MOBILE

Familie sucht gepfl. Wohnwagen bis ca. 9.000.-, Tel. 0170-4806122



127 kW. EZ: 11/2010, 81,800 KM Sports-Line, Allradantrieb, Klimaautomatik, Xenonscheinwerfer Bluetooth, Tempomat, Ledersitze, Sitzheizung, Navigationssystem, 19 Zoll LM-Räder, Rückfahrkamera, Licht- u. Regensensor uvm.



VW Campingbus, T 5 sehr gepfl., EZ 02/09, 102 Tkm, Fischer-Ausbau 2014, scheckheftgepfl., Diesel, 102 PS, 8-fach bereift, Gasflaschen-Tankanlage, LPG, Reimo, Hub-AHK, VB dach, AHK, VB 07731/183774 ab 18 Uhr

Günstigen Wohnwagen zu verk., Bj. 1995, TÜV 06/18, zulässiges Gewicht 1.300 kg, Länge 7025 mm, Breite 2300 mm, Zustand Innenraum sauber u. gepflegt, VB 3.900.-, Tel. 07732/53342

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt. Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225



103 kW, EZ: 12/2010, 124.000 KM Ausführung Sport, Klimaautomatik, Bluetooth, Radio-CD, Licht- u. Regensensor, Sitzheizung vorne Xenonscheinwerfer, LM-Räder, NSW, Tempomat, Bordcomputer, Metallic ESP, Multifunktionslenkrad uvm.



4 So.-Reif. auf Alu-Felg. Semperit Comfort-Life 2, 158/55R14, Lochkreis- 100mm, 4loch-Felge. Die Reifen wurden 1 Sommer m. VW Polo gefahren (allerdings wurde das Auto nur sehr selten bewegt), daher absoluter Top-Zustand. VB € 250.- per WhatsApp od. Anruf 0176-42611583

4 Sommer Reifen mit Alufelgen, 205/55 R16, für Golf Plus, VB, Tel. 0151-12722330

Dachkoffer Atlantis 780 max. Zuladung 75 kg., mit Zubehör, VB 280.-, Tel. 07731/61486

225/55 V16, neuwertig, 400.-, Tel. 07734/6987 Suche Teile für Golf 4

4 SR mit Alufelgen

Alles anbieten, Tel. 0175-8312296

DACIA

Logan Express zu verk., 55 Tkm, Bj. 11, weiß, Benziner, 84 PS, Tel. 0172-7239862

DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS Seit über 40 Jahren Ihr kompetenter Partner rund um das Thema Mobilität Wir kaufen Ihren **PKW ab BI 2009** bis max. 80 TKM Ihr persönlicher Ansprechpartner:

FAHRZEUG

ZWEIRÄDER

Honda NTV Bj. 93 24.108 km, TÜV 08/16, mit 3 Koffer, zu verkaufen, Tel. 07731/21159

Piaggio APE 50, Pick up EZ 04/11, 275 km, 0160/93896819

Sachs Speedjet RF 50 Bj. 6/11, 3.250 km, NP 1.700.- für 730.-, wie neu, Tel. 07736/8905 Kawasaki ZR-7S, Bj. 01

56 kw, ca. 29.500 km, blau, sgt. Zust., VB, Tel. 07731/72768

Piaggio Beverly 125 ie 3.000 km, wie neu, Bj. 14, NP 4.500.-, VB 2.500.-, 0162/1504507 Roller Explorer Spin



50 ccm, 4.900 km, Bj. 09, für 500. zu verk.,sgt. Zust., T. 07731/51994

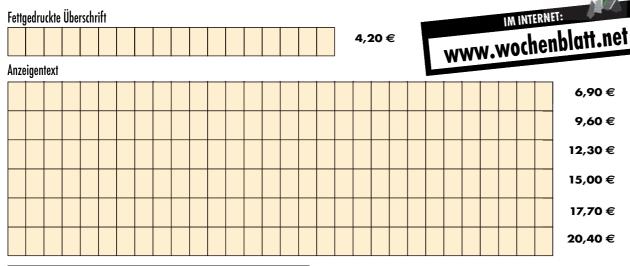
Mi., 29. März 2017 Seite 32

84.613 Exemplare wöchentlich im Landkreis Konstanz

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE

KLEINANZEIGE / MIT BILD

Chiffre € 5,40. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60. Bei Bankeinzug zzgl. € 0,50 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!



Vor- u. Zuname: _	
Straße:	
Telefon:	

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Annociioligseriaonilis	
IBAN:	
BIC:	
Datum v. Unterschrift:	

Jetzt sind Sie gefragt!

Abbuchungcarlaubnic

Wir erhalten das Wochenblatt:

Anzahl der Leser ab regelmäßig Mittwoch unregelmäßig 14 Jahren im Haushalt Donnerstag

Uns liegt Ihre Zufriedenheit am Herzen. Aus diesem Grund befragen wir einzelne Kunden. Dürfen wir auch Sie hierzu telefonisch befragen? Der Zeitaufwand beträgt etwa 1 Minute. Mit der Befragung bin ich einverstanden: ia nein

Schöne Kommode

MUSTERANZEIGE übermitteln.

Ihre Fotos können Sie

persönlich, auf Stick,

kleinanzeigen@

wochenblatt.net

zzgl. 8,-€

via Internet od. per E-Mail

Liebhaberstück, gut erhalten, Größe Bild, 4 fbg., 35 mm hoch B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Chiffre-Anzeige

Offerten zusenden

Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert?



SINGEN . Hadwigstraße 2a Tel. 07731/8800-0 · Fax 07731/8800-86

RADOLFZELL · Untertorstraße 5 STOCKACH · Talstraße 5a

nein

Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99 Tel. 07771/9331-0 · Fax 07771/9331-33

TIERMARKT

Kleiner Pferdebetrieb

hat Boxen frei, Reitplatz, Halle, gr. Weiden, Winterpaddock, » Offenstall ähnliche Haltung« , 380.-, 07774/8133 o. 0171-5612808

Katzendame Stinker

ca. 11 J., braun getigert u. selbstbewusst, sucht tollen Alterswohnsitz m. Verwöhngarantie, gerne m. Freigang oder Balkon. Tierschutzverein Radolf zell, Tel. 07732-7463

Junges Katerle Hansi

Herzensbrecher m. wunderschönen grünen Augen, braun-weiß getigert, ca. 9 Mon., wünscht sich Zuh. m. Katzenkumpel u. Freilauf. Tierschutzverein R'zell. Tel. 07732-7463

Wer verliert sein Herz

an Kätzchen Milli? Sie wartet schon 1 J. im Tierheim auf ihre Dosenöffner. Sie ist ca. 2 J., zierlich, hat wundersch. hellbraun getigertes Fell, ist noch etwas schüchtern u. hätte gern Freigang. Tierschutzverein R'zell Tel. 07732-7463

Die Unzertrennlichen

Katerchen Lucky 7 Mon. u. Toni 1 Jahr suchen gemeinsam neues Zuh. m. Freigang. Beide sind kastriert, geimpft, gechipt. www.katzenhilfe-radolfzell.de. 0152-34180014

Liebevoller und

verschmuster Kater Pijou, ca. 5-8 J. alt sucht neues Zuh. m. Freigang. Bilder auf unserer Homepage. www.katzenhilfe-radolfzell.de 0152-34180014

ENTLAUFEN

Kater entlaufen

Langhaar getigert in Engen, Kesslerhalde. Wer hat ihn gesehen? Kastriert u. gechipt. www.katzenhilfe-radolf-zell.de Tel. 0152-34180014

ZUGELAUFEN

Kätzin weiß-grau



gepunktet, seit Mitte Januar in R'zell, Herzenstr./Fischerstr./Mooserstr. zugelaufen, nicht gechipt, ca. 2 J., Tel. 07732/4227

Fahrerflucht

am Di. 21.3. zw. 8-14 h wurde mein geparktes Auto (VW Passat) im Parkh. Gambrinus Singen angefahren u. beschädigt (rote Streifspuren). Wer hat den Vorfall gesehen? Bitte melden, Belohn. für brauchbare Infos, Danke.

VERSCHIEDENES

Privates Maggimuseum sucht alles über Maggi. Rudolf Babeck 0151-40233977

Dicke Luft im Kinderzimmer? Testen Sie auf Formaldehyd aus älteren Möbeln

Aachtal-Apotheke Volkertshausen el. 07774/93260

mit Absaugung, Kreissägen, Rollwagen, Schweißgerät, Umreifungsgerät und Bandwagen zu verk., 07731/21159

Ich helfe bei:

PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

ZUM VERLIEBEN

Mit 66 Jahren

da fängt das Leben an, vielleicht fehlt Ihnen dazu, nur der richtige Mann. Er sucht warmherzige Frau. Zuschriften unter 116127 an das SWB, Pf. 320 78203 Singen

EINFACH SO

Er 61 sucht Sie

bis 1,76 groß, 50-60 J. jung, nette Ausstrahlung. Suche nach gelegentlichen Treffs u. Unternehmungen. Radeln, Spazieren u. Schwimmen. Zuschriften unter 116117 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Kaufmann i. Ruhestand

tlw. tätig, verw., NR, sportl., Hobby: Reisen, Natur, Konzerte, sucht finanziell unabhängige Dame, zwischen 60 75 J., Raum Hegau-Bodensee Zuschriften unter 116118 an das SWB Pf. 320, 78203 Singen

Einfühlsamer Mann (50)

gebunden, a.d. Raum Tuttlingen, sucht reife, vollbusige Frau, um sie bei sich zu Hause erotisch zu verwöhnen , Tel. 0162-3655832

Bitte melde dich!

Haben uns am 27.2. kennengelernt. Am 21.3. ca. 13.45 Uhr fuhrst du rasch an mir (Fenster 1. Stock) vorbei und hast mir lange heftig zugewunken. War so überrascht, konnte nicht reagieren! Sorry! Bitte bald melden, dringend! Zuschriften unter 116122 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

DIENSTLEISTUNGEN



STELLENMARKT

Lebenserfahren, aber noch kein altes Eisen?

Motivierte, freiberufliche Mitarbeiter (m/w) für den Bereich Sozialsponsoring und Öffentlichkeitswerbung im Außendienst gesucht. Provision und Folgeprovision. Branchenneulinge sind willkommen. Intensive Einarbeitung vor Ort.

Nähere Info unter: 07731 / 18 24 32, Herbert Kratt.

Netallbauer/Schlosser

für Ausfahrten auf 450,- €-Basis. Kleiner Transporter vorhanden. Tel. 0152 / 29 50 72 58 ab 18 Uhr

Ab 1.4./15.4. suchen wir einen

info@hm-geruestbau.ch oder HM Gerüstbau GmbH,

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Singen und Radolfzell:

✓ Debitorenbuchhalter/in

für das In- und Ausland mit mehrjähriger Berufserfahrung und Englischkenntnissen. Bearbeitung und Verbuchung der Zahlungs-eingänge, Mahnwesen, Abstimmung, Analyse und Stammdatenpflege.

✓ Logistikdisponent/in

für Eigen- und Fremdfuhrpark sowie Planung, Realisierung neuer Distributionsstrukturen, Tourenplanung und Kostencontrolling.



gesucht, mit Erfahrung. Tel. 0176/61078838

Rentner gesucht

Gerüstbauer (100%) in Schaffhausen. Bewerbung an:

Postfach 610, 8201 Schaffhausen

DACHDECKERMEISTER ►mit ERFAHRUNG



Gute Kenntnisse im Bereich Flachdach (Bitumen + Folien) und Ziegeldach werden vorausgesetzt. Tel.: 0171-6215599 Herr Lauro

Website: www.bedachungen-lauro.de

Freundliche Mitarbeiterin gesucht!

Mit einem 450-Euro-Job wollen Sie wieder zurück ins

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, flexibel und motiviert sind, dann sind Sie ein Glückstreffer für uns. Schriftliche Bewerbungen bitte zu Hd. Herrn Strittmatter.

> **Schuhhaus Stemmer-Kneer** Scheffelstraße 18, 78224 Singen

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



MIT EINER ANZEIGE IM

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:

Sabine Storz Tel. 07731/880025 Fax 07731/880036 s.storz@wochenblatt.net FINDEN SIE IHR

WOCHENBLATT

WUNSCHPERSONAL!

HENBLATT

Hilfskräfte für Pulverbeschichtung

in Voll- und Teilzeit.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: rafael.nohl@aol.de



LACK- UND KAROSSERIEREPARATUREN Pulverbeschichtung, Glasperlenstra Fahrzeug- und Industrielackierung

Seit 30 Jahren sauber, schnell und

www.cmc-personal.de

Kraftfahrer (m/w)

mit Führerscheinklasse C/CE sowie C1/C1E im Nahverkehr

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung zur Verstärkung unseres Teams einen LKW-Kraftfahrer zur Belieferung unserer Kunden in der Gastronomie und Hotellerie mit Getränken aller Art.

Zum Aufgabengebiet gehört neben dem Ausliefern auch das Kontrollieren der Ware sowie freundlicher und vertrauensvoller Umgang mit Kunden.

Sie erhalten eine leistungsgerechte übertarifliche Entlohnung mit den üblichen Sozialleistungen

Bewerbungen nehmen wir gerne entgegen.

Schriftlich per Post oder E-Mail an: Kountz Getränke GmbH, bauer@kountz.de, Tel. 0 77 32/99 12-19. Fax 0 77 32/99 12 11 Herrenlandstraße 51 in 78315 Radolfzell





Mitarbeiter/in im Bereich **Hauswirtschaft & Pforte**

in Teilzeit mit bis zu 50%, zunächst für 1 Jahr befristet, Eintritt nach Vereinbarung.

Vorab-Infos: Fr. Haas, Tel. 07533/807-159 oder unter www.kloster-hegne.de.

Bewerbungen senden Sie bitte an: Kloster Hegne, Zentraler Personalbereich Konradistraße 12, 78476 Hegne oder an bewerbung@kloster-hegne.de



SchulassistenInnen gesucht

Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit besonderen Bedürfnissen, keine pädagogische Ausbildung erforderlich

- · in Rielasingen
- · 30 Stunden pro Woche
- Befristet vorerst bis 2018 · Festanstellung mit Bezahlung nach Tarif

Immer wieder suchen wir im ganzen Landkreis Schulassistenten in Teilzeit und freuen uns über Ihre Initiativbewerbung!

Jetzt bewerben Caritasverband Konstanz e.V. Fachdienst Inklusion und Schule Ansprechpartnerin Daniela Fröhlich Uhlandstr. 15, 78464 Konstanz, Tel.: 07531/1200-445 E-Mail: d.froehlich@caritas-kn.de

Die Kliniken Schmieder sind als Fachkrankenhaus mit sechs Standorten und ca. 1.800 Mit-

arbeitern auf dem Gebiet der Neurologie und

der Neurologischen Rehabilitation führend.



Für unsere Klinik in Allensbach am Bodensee suchen wir ab sofort in Voll- oder Teilzeit einen

Oberarzt (m/w) für Innere Medizin

Ihre Aufgabe:

Sie sind konsiliarisch internistisch tätig und übernehmen zudem die internistische Mitbetreuung unserer neurologischen/geriatrischen Patienten gemeinsam mit dem bereits bei uns tätigen Internisten. Zudem nehmen Sie am internistisch-/anästhesiologischen Rufdienst teil.

Wir bieten einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Familienunternehmen mit modernster technischer Ausstattung, vielen Möglichkeiten für fachspezifische Diagnostik und attraktiven Rahmenbedingungen.

Für weitere Informationen steht Ihnen unser Ärztlicher Leiter, Herr Prof. Dr. J. Liepert, unter 07533 808-1236 gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre Bewerbung über unsere Karrierehomepage: www.kliniken-schmieder.de/karriere oder per E-Mail an: bewerbung@kliniken-schmieder.de



Wir suchen ab sofort Verstärkung in unserem Team:

Verkäufer/-innen in VZ/TZ

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team. Keine Sonntagsarbeit!



Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an: post@baeckerei-engelhardt.de od.: Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldusstr. 60, 78315 Radolfzell

möbel-outlet-center

Wir verstärken unser Team und suchen:

- 1. **Lagerlogistiker** für die Auslieferung, Montage innerbetrieblich, Warenannahme und alle anfallenden Arbeiten im Betrieb, die Stelle ist anspruchsvoll und abwechslungsreich. Beginn nach Absprache, kurzfristig und unbefristet.
- 2. **Auszubildender** zur Fachkraft für Lagerlogistik
- 3. **Auszubildende** zur Kauffrau im Einzelhandel

Bewerbungen unter: info@mocgmbh.de oder Tel. 07733/5000-0

Lagerkuechen.de

Zuverlässige/r Kraftfahrer/in FSKI. C ehem. Kl. 3

für Tagestouren mit 7,5 to im Werkverkehr (Heizung / Sanitärbedarf) in der Region Tuttlingen / Stockach gesucht.

Es erwarten Sie: – geregelte Arbeitszeiten

- überdurchschnittliche Bezahlung
- moderner Fuhrpark
- Qualitätsprämienmodell

Sollten Sie bereits über Speditionserfahrungen verfügen sowie Spaß am Umgang mit Kunden haben, rufen Sie uns an. Gerne auch Quereinsteiger aus dem Bereich Heizung/Sanitär. Ihre Bewerbung nimmt gerne Hr. Meier entgegen.

Meier Transport Service GmbH

Grafenwiesenstr. 15, 72202 Nagold Tel. 07452 - 818642 od. Fax 07452 - 819124 joachim.meier@spedition-meier.de

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

Produktionshelfer Metall (m/w)

im Bereich der Aluminiumverarbeitung, für unseren Kunden in Singen oder Gottmadingen. Vollzeit, übertarifliche Bezahlung, 3-Schicht, mit Option auf Übernahme.

• Lagerhelfer (m/w)

für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrerservice ab Singen.

Produktionshelferinnen (m/w)

für einen Einsatz in Stockach, Vollzeit, 3-Schicht, kostenloser Fahrerservice ab Singen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH Niederlassung Bodensee-Baar DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen Tel. 07731/4201-4 www.orizon.de E-Mail: bodensee-baar@orizon.de



■ ARBEITSPLATZ



Carıtas - Sozialstation

Die Sozialstation Oberer Hegau ist auf dem Gebiet der ambulanten Alten- und Krankenpflege tätig. Mit unseren Dienstleistungen wollen wir unseren Klienten eine möglichst selbstständige und unabhängige Lebensweise in der eigenen Häuslichkeit ermöglichen.

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung

Examinierte Pflegefachkräfte Altenpflege / **Gesundheitspflege (m/w)**

Helfer/innen für unseren Bereich der **Nachbarschaftshilfe**

in Teil- und Vollzeit, oder auch nur im Abenddienst. Auch eine geringfügige Beschäftigung ist möglich.

Sie arbeiten mit motivierten Kollegen und bringen Ihre praktischen Pflegekenntnisse und Ihr medizinisches Wissen zur Optimierung der ganzheitlichen Versorgung des Patienten mit ein.

Im Bereich der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie in allen Tätigkeiten der Haushaltsführung und in der Grundpflege. Eine individuelle Einarbeitung, auch von berufsfremden Bewerbern, wird von uns sichergestellt. Durch Ihre pflegerische und soziale Kompetenz geben Sie dem Patienten stets das Gefühl, gut aufgehoben zu sein. Zur Erfüllung Ihrer Aufgaben ist ein Führerschein der Klasse B unbedingt

Eine tarifliche Entlohnung mit ansprechenden Sozialleistungen (Jahressonderzahlung, zusätzliche Altersversorgung etc.) ist für uns selbstverständlich. Gerne berücksichtigen wir bei der Arbeitszeit Ihre persönlichen Bedürfnisse.

Informationen über uns erhalten Sie auf www.sozialstation-engen.de. Rufen Sie uns an, besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang gGmbH Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Telefon 07733/8300 Für das Seniorenpflegeheim Am Bodensee in Ludwigshafen-Bodman

Hauswirtschaftliche Hilfen m/w (Reinigung) in Teilzeit (13,85 oder 20 Stunden/Woche) und auf Minijob-Basis

Für das Seniorenpflegeheim Am Osterholz in Stockach suchen wir

Hauswirtschaftliche Hilfen m/w (Reinigung)

in Teilzeit (20 Stunden/Woche)

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie bitte Frau Giese an, Tel. 07773/ 93879-113 oder -750, und vereinbaren einen Vorstellungstermin.

F&B Senioren Service-Center GmbH



NEUERÖFFNUNG - DISKOTHEK - NEUERÖFFNUNG



WIR suchen EUCH!

Thekenpersonal, Abräumer, Lageristen, Lightjockeys. Außerdem Mitarbeiter für die Bereiche Kasse, Garderobe, Küche, Toilette, Promotion und Security, jeweils auf 450-Euro-Basis.

Persönliche Vorstellung am DONNERSTAG, 30. März zwischen 18:00 und 22:00 Uhr **ODER**

FREITAG, 31. März zwischen 16:00 und 20:00 Uhr. CLUB-DISCO GREY, Max-Stromeyer-Str. 33, Konstanz Bitte bei Ankunft mit folgenden Unterlagen im BÜRO melden: Sozialversicherungsausweis, Krankenkassenkarte, Passfoto

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine(n) erfahrene(n)

medizinische(n) Fachangestellte(n)

in Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail.

Praxis für Allgemeinmedizin **Michael Kamphans**

Thurgauer Str. 12a, 78224 Singen E-Mail: praxis@mkamphans.de

wissen wandeln wachsen Gemeinsam zum Abschluss







Sie möchten mit Kindern pädagogisch arbeiten und haben schon Erfahrungen in der Erziehung von eigenen Kindern, verfügen jedoch nicht über die erforderliche Ausbildung?

Wir bieten Ihnen ab dem 25. September 2017 eine fundierte Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung zum/zur

Erzieher/-in

Infoveranstaltungen: Montag, 03. April und 08. Mai 2017 Jeweils um 10:00 Uhr

Deutsche Angestellten-Akademie DAA Singen • Wehrdstr. 7 • 78224 Singen Telefon: 07731-186217 • E-Mail: info.singen@daa.de



www.daa-singen.de

Rollladen



Das HEMMLER-Team sucht dich!

Hast du Interesse Teil unseres jungen und aufstrebenden Teams zu werden? Wir suchen für das kommende Ausbildungsjahr wieder eine/n Auszubildende/n, der/die mit Interesse und Engangement bereit sind unser erfolgreiches Team zu bereichern und Kundenorientiert zu arbeiten.

Wir suchen zur Ausbildung ab 01.09.2017:

> Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in

Für das Berufsbild des Rollladen & Sonnenschutzmechatronikers ist ein ausgeprägtes technisches Verständnis und Interesse benötigt. In Zuverlässigkeit, Flexibilität und Teamfähigkeit sollten deine Stärken außerdem liegen.

Du fühlst dich angesprochen? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung! Bei Fragen steht Herr Tobey unter 07731 / 99 59 -22 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf DICH!







Wir freuen uns auf DEINE Bewerbung

Herr Michael Tobey Bewerbungen schriftlich oder per Mail an: Robert-Bosch-Straße 6 78224 Singen michael.tobey@hemmler-singen.de

LUST AUF BRÖTCHENDUFT? Zur Verstärkung suchen wir

eine/n freundliche/n, motivierte/n, flexible/n **VERKÄUFER/IN**

in unsere Bäckerei (sonntags geschlossen) mit sympathischem Team AUER

Bäckerei&Konditorei

und netter Stammkundschaft. Kurze Bewerbung oder Infos über:

78224 Singen, Ekkehardstr. 75 oder an:

info@baeckerei-auer.de

Wir suchen ab sofort in Teilzeit

Verkäufer/in für

Fleisch und Wurst Früh- und Mittagschicht, auch samstags.

Schriftliche Bewerbungen

Karl Denzel, Schwarzwaldstr. 22, 78224 Singen, Tel.: 07731/62433

Mit über 69 Millionen zugestellten Briefsendungen jährlich ist die arriva gmbh Baden-Württembergs größter privater Briefdienstleister.

Im Zuge unseres anhaltenden Wachstums suchen wir für unser Briefsortierzentrum in Singen mehrere

MITARBEITER/INNEN BRIEFSORTIERUNG

Aushilfskräfte 450€ Basis Teilzeitkräfte 20h/Woche Vollzeitkräfte 40h/Woche Maschinenbediener 40h/Woche

ca. 17:00 - 20:00 Uhr ca. 15:00 - 21:00 und 17:00 - 23:30 Uhr

ca. 15:00 - 23:30 Uhr

ca. 15:00 - 23:30 Uhr

Abholfahrer als Springer

ca. 14:00 - 18:00 Uhr

AUFGABENGEBIET:

Zu Ihren Aufgaben gehören die Frankierung, Erfassung, Sortierung und Kommissionierung von Briefsendungen und Katalogen. Gelegentlicher Einsatz als Abholfahrer möglich.

ANFORDERUNGEN:

- Selbständige leistungsorientierte Arbeitsweise
- Vertrauter Umgang mit dem PC
- Gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Pünktlichkeit • Mindestalter 18 Jahre

WIR BIETEN:

Gründliche Einarbeitung, leistungsgerechte Bezahlung auf Stundenlohnbasis, eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit.

Ihre schriftliche Kurzbewerbung senden Sie bitte an: arriva gmbh, z.Hd. Frau Schoch, Freibühlstr. 4, 78224 Singen



arriva gmbh, Baden-Württembergs größter privater Briefdienstleister. Weitere Informationen finden Sie unter www.arriva-service.de

Steuerfachangestellte/r auf Minijob-Basis oder

freier Mitarbeiter

zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht Bewerbung bitte unter Chiffre 201597 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Zum 01.04.2017 suchen wir freundliche, flexible

Servicekraft

auf 450,- €-Basis, gerne auch Studenten, nach Gottmadingen für stilvolles Café. Infos unter 0162 / 4 68 76 88

Lust auf einen



Dann bewerben sie sich jetzt bei

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren) oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT am Mittwoch in

- Singen
- Rielasingen
- Worblingen
- Hilzingen
- Gottmadingen
- Engen
- Wangen

Bitte informieren Sie sich! Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:

E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da: Montag bis Freitag von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

W()(CHENBLATT

Sie suchen als Freiherufler/in einen weiteren Lehrauftrag?

Deutschlehrer/innen

mit BAMF-Zulassung für gelegentliche

Vertretung in Integrationskursen (nach-

Information und Bewerbung: E-Mail: info.singen@daa. Telefon: 07731 – 18 62 17

Deutsche Angestellten-Akademie DAA Singen, Wehrdstr. 7, 78224 Singer

www.daa-singen.de

BeOneTeam-Segelcamp **Bodensee**

Wir suchen eine

gute Seele

für unser Camp, die Freude und Spaß hat am Kochen für Kinder- und Jugendgruppen, ab sofort in Teilzeit von 10.00 - 14.00 Uhr.

Bewerbungen bitte per E-Mail an: info@segelcamp-bodensee.de oder telefonisch unter 0178 190 7574 BeOneTeam, Gartenstr. 11, 78343 Gaienhofen - Horn

Wir suchen

Schüler / Studenten (m/w)

für einen Einsatz in Stockach, 3-Schicht, Vollzeit, Mindestalter 18 Jahre, kostenloser Fahrservice ab Singen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Orizon GmbH

Niederlassung Bodensee-Baar DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen Tel. 07731 / 4201-4 www.orizon.de

E-Mail: bewerbung.bodenseebaar@orizon.de



Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unserer Teams:

- 1 x Haushaltshilfe (m/w) (Mo-Fr vormittags 9-12 Uhr) Für 4 Personen Haushalt, Kochen, Bügeln, Waschen, Putzen
- 1 x Bilanzbuchhalter (m/w) (Mo-Do vormittags 8-13 Uhr) sehr vertraut mit digitaler DATEV Buchhaltung, Löhne, etc.
- 3 x Florist (m/w) (Minijob, Teilzeit, Vollzeit)
- 2 x Floristenmeister (m/w) (Minijob, Teilzeit, Vollzeit)
- 2 x Schüler für Aushilfsjobs nur sonntags (m/w) (Minijob) Raum Stockach // Interesse? 0171 - 2031150



Wir stellen ein! Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk und Produktion. Insbesondere:

INTERESSANTE EINSÄTZE UNBEFRISTETE EINSTELLUNG ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD

- Elektriker/in
- Maler und Lackierer/in
- Industriemechaniker/in





Wir sind ein zukunftsorientiertes Unternehmen im Bereich CNC-Zerspanung. Wir fertigen Einzelteile und Serien unter anderem für die Medizintechnik, optische Industrie, Maschinenbau und Auto-

Unsere Maschinen werden über CAM-Arbeitsplätze programmiert und verfügen über ein umfangreiches Werkzeugsortiment.

Wir suchen ab sofort einen

CNC-Einrichter

für unsere 3- und 5-Achs-Fräsbearbeitungszentren. Heidenhainkenntnisse sind von Vorteil. Eine Weiterbildung zum CAM-Programmierer ist möglich.

Wir schätzen Mitarbeiter mit viel Eigeninitiative, die gerne ihre Ideen einbringen und an Verbesserungen mit uns feilen. Interessiert?



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per Mail an: **BoFeTec GmbH** z. Hd. Herrn de la Corte Fritz-Reichle-Ring 21 78315 Radolfzell mail@bofetec-gmbh.de

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!

Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern





Lagerist (m/w)

Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichsten Termin:

Sachbearbeiter (m/w) für die Stockwerksinformation

Ihr Aufgabengebiet umfasst den Besucherempfang und die selbstständige Beantwortung und Bearbeitung von Kundenfragen, die Annahme und Vermittlung von Telefongesprächen sowie die Bedienung einer Computerkasse inkl. EC-Cash. Darüber hinaus arbeiten Sie Auszubildende an den Kundeninformationen ein

Sachbearbeiter (m/w) für die Disposition

Ihre Aufgabe ist die Koordination zwischen Verkauf, Lieferanten und Kunden. Ebenso planen Sie Auslieferungstouren, bearbeiten Reklamationen und führen Schriftverkehr mit unseren Kunden und Lieferanten. Computerkenntnisse und einen sicheren telefonischen Umgang mit unseren Kunden setzen wir voraus. Von Vorteil wären auch Erfahrungen im Möbel- oder Speditionsbereich.

In Vollzeit. Ihr Aufgabengebiet umfasst die Bereiche der Warenannahme, Warenausgabe, Lagerarbeiten sowie Lagerlogistik und Retourenverwaltung. Fachkenntnisse, möglichst aus der Möbelbranche, und ein Staplerschein sind erforderlich

Möbelmonteur/Schreiner (m/w)

In Vollzeit. LKW-Führerschein bis 7,5 t. wäre vorteilhaft. Für die Lieferung und fachgerechte Montage von Möbeln und Einbauküchen. Bevorzugt werden

Schreiner oder Bewerber mit entsprechenden Fachkenntnissen.

Küchenberater (m/w)

Branchenkenntnisse, Verkaufserfahrung, Eigeninitiative, Beratungs- und Verkaufstalent sowie Abschlusssicherheit wären vorteilhaft. Zur Planungshilfe steht das Planungsprogramm CARAT zur Verfü-

Falls Sie keine Branchenerfahrung haben, sind wir gerne bereit, Sie zum/zur Küchenexperten/ Küchenexpertin auszubilden. In einem Intensiv-Kurs werden Ihnen alle wichtigen Details für die Küchenplanung vermittelt. Voraussetzung sind gute PC-Kenntnisse und eine kaufmän-

nische Berufsausbildung. Sprechen Sie mit uns, auch wenn Sie zur Zeit nicht an einen Stellenwechsel denken. Es lohnt sich!

Auszubildende - Kaufmann (m/w) im Einzelhandel

Kaufleute im Einzelhandel informieren und beraten Kunden, verkaufen die gewünschten Waren. Außerdem arbeiten Sie im Einkaufs- und Lagerwesen und übernehmen verschiedene kaufmännische

Verwaltungsarbeiten. Ausbildungszeit 3 Jahre

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, gutes Betriebsklima und ein angemessenes Gehalt, sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online (www.braun-moebel.de/stellenangebote/) oder schriftlich. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.



78224 Singen Tel.: 0 77 31 / 8 75 80 info@bmc-si.de

Carl-Benz-Straße 22



Produktionshelfer/-innen Facharbeiter/-innen

aus allen Bereichen

Als größter regionaler Personaldienstleister im Schwarzwald-Baar-Kreis bieten wir

ab 9.80 € + Fahrgeld & Verpflegung ■ übertariflicher Stundenlohn für Facharbeiter/innen

von 11,- € bis 15,- € + Fahrgeld & Verpflegung

■ übertariflicher Stundenlohn für Produktionshelfer/innen

Es geht um Ihr Geld - vergleichen Sie jetzt!

78054 VS-Schwenningen Telefon 07720-997670

Wir stellen Menschen ein...

78224 Singen Telefon 07731-149670

78532 Tuttlingen / 72336 Balingen Telefon 07461-962880

www.arcom-vs.de

Internistische Gemeinschaftspraxis Dialysezentrum Dres. Amann, Henke, Schultz-Brauns, Gerner, Gleichauf Alemannenstraße 5 · 78315 Radolfzell www.internisten-radolfzell.de



Für das Team unserer internistischen Praxis suchen wir zum 1.7. 2017 eine(n)

MFA (m/w) in Vollzeit, Leitungsfunktion möglich.

Für das Team unseres Dialysezentrums suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Krankenschwester/-pfleger in Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

SINGEN 😂

Für die Teilnahme unserer KiTas am Bundesprogramm "Sprach-KiTas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist" sucht die Stadt Singen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Sprachbildungsfachkräfte (m/w) 50 %

mit einer Qualifikation als Erzieher/-in mit entsprechender Zusatzqualifikation (bevorzugt im Bereich sprachliche Bildungsarbeit, frühkindliche Bildung und Förderung von Kindern sowie Erwachsenenbildung) oder eine Fachkraft mit sonstiger Qualifikation mit einschlägigen beruflichen Erfahrungen im Bereich der frühkindlichen Bildung und Förderung und/oder sprachlicher Bildungsarbeit.

Aufgrund der Befristung des Bundesprogramms wird die Einstellung ebenfalls vorerst zum 31.12.2020 befristet.

Die Bezahlung erfolgt nach S8b TVöD SuE.

Informationen zum Bundesprogramm Sprach-Kitas erhalten Sie unter www.fruehe-chancen.de/sprach-kitas. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne aus der Abteilung Kindertagesbetreuung/ Familienzentren, Frau Boll, Tel: 07731/85-548

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 10.04.2017.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.



Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz



Der »Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz« vereint Klinikstandorte in Singen, Konstanz, Radolfzell, Engen, Stühlingen und Gailingen. Mit ca. 3.600 Beschäftigten und über 1.400 Betten ist der Verbund der größte Gesundheitsversorger in der westlichen Bodenseeregion und bietet umfassende Leistungen der Akutmedizin, Vorsorge, Rehabilitation sowie Pflege für Menschen jeglichen Alters.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Funktionsbereich Endoskopie am Standort Radolfzell (Leitung: Dr. med. Jung)

ENDOSKOPIE-FACHKRAFT (w/m) oder eine

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (w/m)

zur Ausbildung als Endoskopie-Fachkraft

als Mutterschaftsvertretung in Voll- oder Teilzeit.

In dieser spannenden und verantwortungsvollen Funktion tragen Sei in enger Zusammenarbeit mit dem ärztlichen Dienst als Endoskopie-Fachkraft maßgeblich zur Versorgung unserer Patienten bei.

Der Funktionsbereich ist der Klinik für Innere Medizin am Standort Radolfzell zugeordnet und unterliegt der Endverantwortung des Chefarztes. Wir betrachten uns allerdings als Dienstleister des gesamten

Ihre Aufgaben:

- Organisation und Koordination der Untersuchungen Vorbereitung und Unterstützung der Ärzte bei den
- Untersuchungen Durchführung von Endoskopien
- Assistenz bei stationären und ambulanten Untersuchungen Materialwirtschaft / Bestückung in den Behandlungsräumen
- Sie bringen mit: • eine abgeschlossene Ausbildung als Med. Fachangestellte/r,

- Gesundheits- und Krankenpfleger/in oder medizinischtechnische/r Assistent/in patientenorientiertes, empathisches Verhalten
- selbstständige Arbeitsweise sowie organisatorisches Talent
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit

Wir bieten:

- Vergütung nach TVöD und Anmeldung zur zusätzlichen Altersversorgung (Betriebsrente)
- interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein lebendiges und freundliches Team
- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- moderne Ausstattung

Für weitere Informationen steht Ihnen Chefarzt Dr. S. J. Jung (07732/88-500) zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Richten Sie diese bitte an:

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gGmbH Klinikum Radolfzell

Personalabteilung Hausherrenstraße 12, 78315 Radolfzell angelika.kohn@glkn.de

www.glkn.de

Mitarb. f. Verkauf in TZ

15 Std./W. u. 450 € n. Singen ges. Tel. 08031 - 31590 (Mo.-Fr.)

Freundliche, zuverlässige Reinigungskraft

nach Singen gesucht, abends ab 16.30 Uhr ca. 2 Std. (Minijob) Tel. 0174 / 6 35 65 48

> Wir suchen für unser Büro in Radolfzell eine/n

ARCHITEKTIN/EN oder AIP

ggfs. auch auf 50%-Basis, gerne auch Wiedereinsteiger, für die LP 1 - 9. Ein erfahrener Umgang mit den Programmen: ArchiCAD/AVA-Programmen/MS-Office ist erforderlich. Schriftliche Bewerbung erbeten an: Martin Frei. Friedrich-Werber-Str. 44, 78315 Radolfzell

Verkäufer/-innen

für unsere Spargel- und Erdbeerstände

in Engen ab sofort bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht

iie sind freundlich, zuverlässig flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de oder Tel. 0 76 33/39 65 Anrufzeiten: Mo.-Fr. 9-17 Uhr, Sa. 10-16 Uhr Fritz Wassmer, Spargel- und Erdbeerkulturen

Weinkauff Getränkemarkt in Gailingen

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine freundliche, flexible, motivierte und belastbare

Arbeitskraft

in Voll- oder Teilzeit. Bei Interesse gerne telefonisch unter 0 77 34 / 931 789 melden oder vor Ort.

Wir suchen ab



Bewerbungen schriftlich oder telefonisch:

Café Diener Oberdorfstr. 9

78315 Radolfzell - Markelfingen Tel. 0 77 32 / 1 02 18 E-Mail: info@diener-baeckerei.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Mai/Juni eine/n

zahnmed. Fachangestellte/n in Nenzingen

Vollzeit, Schwerpunkt Stuhlassistenz. Bewerbung an: zizmann@aol.com

BeOneTeam-Segelcamp **Bodensee** Zur Verstärkung unseres Teams im

Bereich Jugendarbeit suchen wir von Mai - September 2017 eine/n

Segellehrer/in

in VZ oder TZ mit Jollenerfahrung sowie segelbegeisterte/n Segler/in mit BSP. Bewerbungen bitte per E-Mail an:

info@segelcamp-bodensee.de oder telefonisch unter 0178 190 7574 BeOneTeam, Gartenstr. 11, 78344 Gaienhofen - Horn

Wir suchen

Reinigungskräfte

Glasreiniger(in) auf Teilzeit oder geringfügiger Basis, mit Führerschein und Fahrzeug.

Bewerbungen an: ghegau@t-online.de Telefonisch ab 16 Uhr: 07731/911014 Gebäudereinigung Hegau GmbH

<u>Gärtner/-in gesucht</u>

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine Gärtner/-in in Teilzeit für Verkauf Blumen Weggler Schwarzwaldstr. 5; 78234 Engen Tel. 07733/5250

Wir suchen für unser Tagescafé zur Verstärkung unseres Teams zum sofortigen Eintritt eine freundliche, flexible, zuverlässige

Servicekraft

in Teilzeit 50%. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Café Beans and more

Im Rheinauer 5, 78262 Gailingen Tel. 0 77 34 – 93 60 51

Wir stellen ein:

Fahrer (m/w)

mit FS-KI. CE für einen LKW, davon ein Fahrer mit Ladekranerfahrung, auf Stundenbasis.

Mitarbeiter für die

Gartenpflege (m/w)

am Werksgelände mit Maschinenbedienung, flex. Zeiten möglich, auf Stundenbasis, max.

Info@weha-engen.de • Info unter Tel 07733/8051

Wir suchen

flexiblen Kraftfahrer/ rüstigen Rentner

für regionale Touren, vorw. vormittags, mit LKW bis 7,5 t und Anhänger auf 450,-€-Basis

demeter Gemüsebau Kessler Im Moosfeld 1

78224 Singen-Bohlingen Tel. 07731/23919 · E-Mail: gemuesebaukessler@gmail.com Mobil 0176/23960959

BÜRGI SPEZIALITÄTEN

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine erfahrene, flexible

Servicemitarbeiterin

für Einsätze an Sonn- und Feiertagen. Weitere Auskünfte für diese Stelle erteilt Ihnen gerne Frau Doris Obermayer, Chef des Services Tel. 0041 52 76 60 160

Wir freuen uns auf Ihre vollständiger Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben und Foto.

Bürgi Spezialitäten Chruchenbergstr. 2 CH-8505 Pfyn

Wir suchen Sie: Zuverlässige, deutschsprachige

Reinigungskräfte (m/w)

für ein Objekt in Radolfzell, AZ: Mi. ab 5.30 Uhr 2,5 Std. / Sa. 2,5 Std. Melden Sie sich: 0176 / 10 20 50 28 info@lgg.net; www.lgg.net

LATTEMANN & GEIGER GEBÄUDESERVICE

Suchen Verstärkung

für unser Team im Bereich Service und Küche in Teil- und Vollzeit.

Amadeus Stockach Tel. 0176 / 78 01 00 95

Tel. 0 77 71 / 92 19 39

Rüstige/r Frührentner/in od. Rentner/in

für Lagerarbeiten und als Helfer/in für den Auf- und Abbau von Zelten auf 450,- €-Basis gesucht! Anforderungen: zeitl. flexibel, Deutschkennt-

nisse, Zuverlässigkeit, Führerschein von Vorteil Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung Zeltverleih Hoffmann 78259 Mühlhausen-Ehingen Tel. 07733/2811, Fax - 2774

info@zelte-hoffmann.de

Nebenverdienst

Wir suchen dringend

in Ihrem PLZ-Gebiet gepflegte PKW's für Autowerbung! Monatl. 50 € bis 450 €! Firma Link, 05874-98642811 o. 0173-92 37 27 5

Mitarbeiter/-in Produktion

Wir sind ein metallverarbeitender Betrieb (keine Zeitarbeitsfirma) und suchen für unseren Standort in Hilzingen/Twielfeld tatkräftige Produktionsmitarbeiter/-innen.

Sie können anpacken und sind motiviert? Bewerben Sie sich jetzt. Sie erwartet eine sichere Arbeitsstelle mit einer Entlohnung deutlich über dem Mindestlohn.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Chiffre-Nr. 201600 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

KANTAR

Selbständig ohne Risiko?

Werden Sie freiberuflich Interviewer/in für Marktforschung und sozialwissenschaftliche Studien in Privathaushalten und Firmen. Informieren und bewerben Sie sich unter:

www.tns-infratest.com/erstinfo oder 0800-0001469

Hochmotivierte/-r Landschaftsgärtner/-in für außergewöhnlichen Schlosspark und Gartenanlage

Schloss Langenstein befindet sich in Bodenseenähe, eingebettet in der lieblichen Landschaft des Hegaus. Der Garten wurde von Arabella Lennox-Boyd, der vielfach international ausgezeichneten Landschaftsarchitektin entworfen. Sie erhalten die seltene Chance, den Gartenbau von Anbeginn mit zu begleiten, den Sie dann später pflegen. Voraussetzungen: Teamfähigkeit und Führerschein Klasse B. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Photo unter: gartenlangenstein@gmail.com

Für unser Bestattungshaus in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Bestattungshelfer (m/w)

(auf 450,00 €-Basis)

für Überführungen, Versorgung und Einbettung von Verstorbenen, Friedhofsdienst sowie Bereitschaftsdienst am Abend und Wochenende.

Anforderungen: Flexibilität, gute körperliche und psychische Verfassung, Führerschein Klasse B Bewerbungen an:

Bestattungshaus Decker, Sandra Gäng-Decker

Schaffhauser Str. 98, 78224 Singen

oder info@decker-bestattungen.de



Wir suchen ab sofort:

- Bäcker/innen und Konditor/innen

für unsere Bäckerei und Konditorei in Rielasingen. Bewerbung an: Bäckerei Schoch, Hauptstr. 10, $78239\ Rielasingen,\ mail@baeckerei-schoch.de\ oder\ telefonisch$ vormittags: Tel. 07731/919659

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN Stadtverwaltung



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

GMS Beethovenschule Bauvorhaben:

2. BA - Erweiterung 78224 Singen, Am Posthalterswäldle 71 Ort der Leistung:

Leistung/Umfang: 1. Erd- Entwässerung-, Abbruch-, Mauerund Stahlbetonarbeiten

2. Elektroinstallationsarbeiten Angebotsfrist zu 1. 19. April 2017

zu 2. 3. Mai 2017 Der vollständige Bekanntmachungstext kann unter www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen) eingesehen werden.

S**in**gen Stadtverwaltung



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Sanierung Überbau Aachbrücke Bohlingen Bauvorhaben: Ort der Leistung: Singen - Bohlingen

Angebotsfrist:

Leistung/Umfang: Beton-u. Abdichtungsarbeiten

OSF-Beschichtung ca. 89 qm Fahrbahnabdichtung ca. 108 qm 27. April 2017, 11.30 Uhr

Der vollständige Bekanntmachungstext kann unter www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration >

Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen) eingesehen

Neueinführung von KTM: Absolut KTM-fit

sind KTM-Verkaufsberater Jürgen Fehringer,

Filialleiter Marcel Auer, KTM-Techniker

Bernd Wesle und KTM-Serviceberater Flo-

in Jahr »Auer-Biker-Village« in Stockach-Zizenhausen! Zum Geburtstag lassen Fi-

lialleiter Marcel Auer und seine 36 Mitarbeiter

im Motorrad-Dorf an der Meßkircher Straße

125a die Korken knallen. Doch statt Geburts-

tagstorte, Kalorien und Kerzen gibt es Ge-

swb-Bild: sw

rian Sandmeier.

GEBURTSTAGSFETE IM »AUER-BIKER-VILLAGE« IN STOCKACH-ZIZENHAUSEN AM 1. UND 2. APRIL

KTM STATT KERZEN

Für das Wochenende vom 1. und 2. April ist eine rauschende Geburtstagsfete geplant, bei der vieles rund ums Bike auf-

gefahren wird - Angebote, auf die jeder Motorradfan abfahren wird.

Zum Geburtstag wird die Auer-Bike-Palette um eine Marke erweitert: »KTM, als junges, dynamisches Premiumprodukt, passt bestens zu uns«, freut sich Marcel Auer, und er holt tief Luft, um die KTM-Specials am Samstag, 1., und Sonntag, 2. April, aufzuzählen: Neueinführung der Marke, KTM-Showtruck mit Moto-GP-Motorrad, Neueröffnungsangebote in Verkauf, Bekleidung und Zubehör sowie Pro-

befahrten. Das »Auer-Biker-Village« hat sich KTM-fit gemacht: Die Mitarbeiter wurden mit Blick auf den Auer-Newcomer geschult, das Know-how im Service um die Marke erweitert, Werkstattdienstleistungen eingerichtet, Jürgen Fehringer zum Spezialisten weitergebildet. Unter dem Motto »We are ready zu race« schicken Marcel Auer und sein Team KTM ins Verkaufrennen: Die volle Produktpalette der Marke soll vor allem junge und jung gebliebene Biker ansprechen.

Doch nicht nur KTM fährt zum ersten Ge-

burtstag in der ersten Reihe mit. Auch die anderen Marken geben zur großen Bikersause Gas und drücken auf's Tempo: »Über 80 Motorräder der Marken BMW, Ducati, KTM, Honda, Indian, Victory und Norton stehen für Probefahrten zur Verfügung«, erklärt Marcel Auer, der zudem ein »Feuerwerk an neuen Modellen bei allen Marken von der KTM 125 Duke über die neue BMW R1200 GS bis zur Indian Roadmaster« ankündigt. Ein starkes Bike und ein schwaches Outfit fahren nicht gut zusammen: Daher wird auch die Bekleidungskollektion 2017 von »A« wie Alpinestars bis »X« wie »X«-Lite präsentiert. Angebote rund ums Motorrad mit Reisen und Trainings machen die Geburtstagsfete zu einem besonderen Knaller. PS-starke Benzingespräche gehen in dieser Umgebung wie von selbst über die Lippen. »Auer-Biker-Village« in Stokkach-Zizenhausen ist nicht nur, aber auch zum ersten Geburtstag »Bikers Paradise«.

> Simone Weiß weiss@wochenblatt.net Mehr unter www.biker-village.de

DAS PROGRAMM:

Am Wochenende vom 1. und 2. April knattern im »Auer-Biker-Village« in Stockach-Zizenhausen die Motoren, blinkt das Chrom, blitzen die Karosserien. Denn das Motorrad-Dorf feiert doppelt - den ersten Geburtstag und die Einführung von KTM als neuer

Samstag, 1. April, um 19 Uhr: Edelrock mit »Edelrock« aus dem Raum Tuttlingen. Party pur mit Rock und Pop! Karten gibt es in den Auer-Filialen, unter https://tickets.auer-gruppe.de oder an der

Sonntag, 2. April, ab 14 Uhr: Motorradweihe fürs geliebte zweirädrige »Heilix Blechle« mit Pfarrer Dr. Andreas

An beiden Tagen:

- die Einführung der Marke KTM mit vielen Specials wie dem KTM-Showtruck, Eröffnungsangeboten, Probefahrten und
- · Probefahrten mit Maschinen verschiedener Marken sowie ein Feuerwerk an neuen Modellen
- · ultramoderne Bekleidungskollektion
- verschiedene Challenges wie ein Maßkrugstemmen mit starken Preisen wie einer Taxifahrt mit KTMX-Bow
- · Marktplatz mit vielen Ausstellern
- · Kulinarisches mit Asiate, Pulled Pork, Würstchen, Pommes frites, Schnitzel,
- Chillen auf der Sonnenterrasse und Benzingespräche im »Village-Cafe«

READY TO RACE



1. und 2. April wird der erste Geburtstag gefeiert.



Edelrock« heizen mit edlem Rock beim ersten Geburtstag des »Auer-Biker-Villages« in Stockach-Zizenhausen kräftig ein. swb-Bild: Veranstalter

AUER BIKER VILLAGE SAISONSTARTMESSE DREHT MIT UNS AUF

01./02. APRIL 2017

AUER BIKER VILLAGE MEßKIRCHERSTR. 125 A

78333 STOCKACH

Der Helm-Wächter

MOTORRAD@AUER-GRUPPE.DE www.biker-village.de norton



GEILE PARTY

SHOWACT

EDELROCK

GÜNSTIGE

VVK-TICKETS

BIKER

CHALLENGES MASSIG PROBEFAHRTEN KRÄFTE MESSEN MOTORRADWEIHE KTM SHOW TRUCK

01. APRIL 2017 19.00 UHR

VILLAGE MEETS EDELROCK



VORVERKAUF 4,-€ ABENDKASSE 6,- €

VORVERKAUF: https://tickets.auer-gruppe.de





JETZT KTM VERTRAGSPARTNER.

1000 EURO Startgeld sichern*







Ob bauen, renovieren oder sanieren regional den richtigen Partner finden!





















Mit der Firma »Diez« zum besseren Raumklima

Der Mensch hält sich 80 bis 90 Prozent seiner Lebenszeit in geschlossenen Räumen auf. Er sollte sich dort nicht nur wohlfühlen, sondern auch sicher sein können, dass die Wohn- und Arbeitsumgebung seiner Gesundheit nicht schadet. Vor allem mit Parkettböden kann man zu einem besseren Wohn- und Raumklima beitragen. Die Parkettlieferanten, mit denen die Firma »Diez« zusammenarbeitet, sind aus dem Allgäu und der nahen Schweiz – es wird garantiert, dass sämtliche Böden schadstoffgeprüft und zertifiziert sind. Neben einer geprüft schadstofffreien Raumluft überzeugt Parkett mit weiteren Stärken. Parkettböden laden sich nicht statisch auf, fühlen sich mit kalten Füßen warm an und bleiben an heißen Sommertagen dennoch angenehm kühl. Durch seine Eigenschaft, Feuchtigkeit aus der

Raumluft aufnehmen und auch wieder an diese abgeben zu können, trägt ein Parkettboden zu einem gesunden Wohnklima bei. Auch optisch, ob mit feiner Struktur, glatt, hell oder rustikal – Parkett ist ein wertvolles Stück Natur, das einen ländlichen, wie einen modernen Einrichtungsstil bereichert.



Durch die hochwertige Produktion und Materialien in der Parkettherstellung, zum Beispiel des Traditionslieferanten »Bauwerk«, hat man ein Leben lang Freude an seinem Parkett.

Die Lebensdauer des Parketts kann durch den richtigen Umgang und die richtige Pflege noch verlängert werden. Bei »Bauwerk« entsprechen die verwendeten Materialien den höchsten Ansprüchen. Um dies zu garantieren, lässt »Bauwerk« die Werkstoffe regelmäßig durch unabhängige Institute in verschiedenen Ländern prüfen.

Mensch und Parkettboden fühlen sich im selben Klima am wohlsten: die optimalen Werte hierfür liegen bei 20 bis 22 Grad und 30 bis 65 Prozent Luftfeuchtigkeit. Holz verbessert das fühlbare Raumklima spürbar. Darüber ist sich das

Team der Firma »Diez« einig. Wer Interesse an mehr Informationen hat, dem empfiehlt sich ein Besuch in den Geschäftsräumen der Firma »Diez« in der Bismarckstraße 2 in Radolfzell.

In enger Zusammenarbeit mit »Bauwerk« lässt das »Diez«-Team Wohnträume wahr werden. swb-Bilder: Bauwerk

IIRLING Zimmerei + Holzbau 78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45

Tel. 07732/3491 · Fax 3461 www.zimmerei-hirling.de



Einfach wohlfühlen

Bei der richtigen Auswahl des Bodenbelages kann man sich auf die kompetente Beratung bei der Firma »Diez« aus Radolfzell

KONTAKT

DIEZ Fußbodentechnik

Bismarckstraße 9 • 78315 Radolfzell • Telefon 07732 2065 • Telefax 07732 53323 www.diez-fussbodentechnik.de • diez-fussbbodentechnik@t-online.de



GESCHÄFTSFÜHRER ARMIN RUF

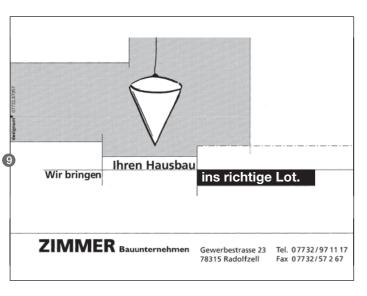
AN DER SCHULE 9 78315 RADOLFZELL-BÖHRINGEN TELEFON 0 77 32 / 28 67 E-MAIL: f-ruf-gmbh@arcor.de

m.mehne Schreinerei Mehne



Schreinermeister – Holztechniker Gewerbestraße 7 78315 Radolfzell Tel. 0 77 32 - 36 04 Fax 0 77 32 - 5 81 23 im haus & ausser haus Schreinerei-mehne@t-online.de

















DER LANDKREIS

Mi., 29. März 2017 Seite 38

Gottmadingen

Sparkassen-Cup beginnt

Am Samstag, 1. April, findet der erste Lauf zum Sparkassen-Nachwuchs-Cup 2017 für Kinder und Jugendliche auf dem Fahrrad statt. Start ist in Gottmadingen am Samstag, 1. April, um 15 Uhr bei der Ausstellungshalle von Radsport Joos im Gewerbepark der NAI Apollo-Group.

Anmeldungen sind am Start ab 14 Uhr möglich oder bei Klaus.fehrle@gmail.com. Weitere Infos unter www.Sparkassen-Nachwuchscup.de.

Radolfzell

Volkskrankheit Osteoporose

Die Osteoporose (Knochenabbau, Knochenerweichung) ist eine schleichende Volkskrankheit, die beide Geschlechter betrifft und nach wie vor unterdiagnostiziert und untertherapiert ist. Über die Entwicklung der Erkrankung, ihre Diagnostik und Therapie spricht Chefarzt Dr. Achim Gowin, am Mittwoch, 5. April, um 19 Uhr im Seminarraum der Klinik.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Willkommen Stockach!

VHB-Gästekarte bleibt auf dem Vormarsch

Seit acht Jahren ist die VHB-Gästekarte ein erfolgreiches gemeindeübergreifendes umweltfreundliches Serviceangebot für Übernachtungsgäste in neun Gemeinden. Ab 2017 ist nun auch Stockach als neustes und zehntes Mitglied mit dabei. Wie Lucia Kamp, Geschäftsführerin von Tourismus Untersee, im Rahmen eines Pressegespräches erklärte, geht die VHB-Gästekarte auf eine Initiative des ehemaligen Allensbacher Bürgermeister Helmut Kennerknecht zurück, der die damalige Idee aus dem Schwarzwald mit an den See brachte.

Die Karte gilt als Fahrschein in Bussen und Bahnen im gesamten Landkreis bis Stein am Rhein und nach Überlingen. Zusätzlich kommen Urlauber in den Genuss zahlreicher Vergünstigungen in Museen, Strandbädern und bei Führungen und Veranstaltungen. »Alle Gäste, die Kurtaxe bezahlen, bekommen unsere Gästekarte«, sagte Kamp. Und die VHB-Gästekarte scheint bestens anzukommen: »Die Zunahme um rund 65 Prozent der zur Finanzierung der Karte beitragenden



Für Lucia Kamp, Geschäftsführerin von Tourismus Untersee, ist die Einführung der VHB-Gästekarte vor acht Jahren ein voller Erfolg. swb-Bild: qü

Übernachtungen ist ein Indiz für den Erfolg der Karte«, so Kamp weiter. Derzeit wurden 870.000 Übernachtungen in diesem Bereich gezählt. Zudem - so geht aus der Urlauberbefragung hervor – nutzen stolze 83 Prozent den öffentlichen Nahverkehr. Verbesserungsvorschläge wurden hier lediglich in Sachen Taktung und Fahrradmitnahme geäußert. Doch hier wolle man nachlegen, wie VHB-Geschäftsführer, Bendl, betonte. Ziel sei es beispielsweise, eine kostenlose Fahrradmitnahme zu garantie-

Der Kulturamtsleiter Stefan Keil

freute sich indes über die Mitgliedschaft in den VHB-Gemeinden. »Nach Einführung des elektronischen Meldesystems wollen wir mit der Mitgliedschaft einen weiteren Mehrwert für unsere Gäste schaffen«, sagte er. Er sei sich sicher, dass ein eher kleinerer Touristenort wie Stockach von dieser Kooperation nur profitieren könne. 2017 wurden in Stockach rund 70.000 Übernachtungen in den neun Hotels und Gasthöfen, acht Privatzimmern, 69 Ferienwohnungen und auf zwei Campingplätzen gezählt.

Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

Konstanz

Polizei stellt Tatwaffe sicher

Nachdem der mutmaßliche Täter, der in der Nacht zum 11. März bei einer Auseinandersetzung auf dem Parkplatz einer Konstanzer Shisha-Bar in der Fritz-Arnold-Straße einem 19-jährigen Schweizer mit einem Messerstich tödliche Verletzungen zufügte, bisher geschwiegen hatte, konnten die Ermittler vergangene Woche

anhand von Einlassungen des Beschuldigten die weggeworfene Tatwaffe auffinden und sicherstellen. Die Untersuchung des Messers beim Landeskriminalamt dauert allerdings noch an, wurde am Montag mitgeteilt. Über 200 Spuren wurden inzwischen abgeklärt und mehr als 70 Personen befragt.

redaktion@wochenblatt.net

Aach

Geowanderung am Aachtopf

Am Sonntag, 2. April, findet in Aach eine Geowanderung in Kooperation zwischen Hegau Tourismus und Geotourist Freiburg statt. Bei einer kleinen Rundwanderung rund um den Aachtopf wird über die Quelle informiert. Treffpunkt ist am 2. April um 14 Uhr beim Parkplatz Aachquelle an der Durchgangsstraße in Aach.

Anmeldung unter Telefon 0162/4065416 oder info@geotourist-freiburg.de, Info unter www.geologie-freiburg.de.

Konstanz

Diskussion über Bahn-Zukunft

Die FDP Konstanz lädt am 3. April von 19 bis 21 Uhr zu einer Diskussionsveranstaltung zum Thema «Quo vadis Bahnhof Konstanz im Lichte Schweizer Ausbaupläne?« im Hotel Barbarossa ein.

Themen werden sowohl der Ausbau der Strecke Kreuzlingen/St. Gallen, als auch die Verlängerung des Schwarzwaldexpress Konstanz/Chur, sowie der Ausbau einer schnellen S-Bahn sein.

redaktion@wochenblatt.net

FAMILIEN ANZEIGEN









DER LIEBEN GEDENKEN MIT DEM





Katharina Kilzer 01.03.1935 - 03.03.2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten. Die vielen tröstenden Worte und die große Anteilnahme auf so vielfältige Weise haben uns gezeigt, wie viel Freundschaft, Zuneigung, Achtung und Wertschätzung ihr im Leben entgegengebracht wurde. Dies hat uns sehr berührt.

Singen, im März 2017

Johann Kilzer mit Familie









UNFASSBAR, DASS DU NICHT MEHR BIST, ABER WUNDERBAR, DASS DU WARST.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, Vater, Opa, Bruder und Schwager



In Liebe und Dankbarkeit Deine Regina Dein Sohn Denis mit Anthony-Noel und alle Anverwandten

78333 Stockach, Galgenäcker 14

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, den 31.03.2017, um 14.30 Uhr auf Loreto Stockach statt.

Todesanzeige und Danksagung

Als die Kraft zu Ende ging, war's kein Sterben, war's Erlösung.



In Liebe und Dankbarkeit haben wir im Familienkreis Abschied genommen von meiner lieben Mutter

Berta Fürst

In liebevoller Erinnerung Franz und Gertrud sowie alle Anverwandten

Wir danken für die Zeichen der Anteilnahme und allen, die sie im Leben begleitet haben.

Besonders danken wir dem Pflegeteam der Station 4 vom Hospital Zum Heiligen Geist für die liebevolle Pflege, Frau Dr. Türk für die jahrelange ärztliche Betreuung und dem Bestattungsinstitut Keller für die gute Unterstützung.

Traueradresse: Franz Fürst, Goethestr. 5, 78315 Radolfzell



Wir haben in aller Stille Abschied genommen

Maria Faschian

13.10.1923 - 9.3.2017

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

Für erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns ganz herzlich.

Singen, im März 2017

Familie Lieselotte und Willy Kornmayer



Auch die dunkelste Nacht endet mit einem Sonnenaufgang.

Traurig und in aller Stille haben wir Abschied genommen von

Jürgen Brütsch

Singen-Beuren, im März 2017 Gerda Brütsch Ulrike, Dieter und Bettina mit Familien

Wir haben ihn im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof Singen – Baumgrabfeld – beigesetzt. Dies ist die Schrift ... du bist auf der Waage gewogen und zu leicht befunden worden. Daniel 5,27

Belsazar, der Herrscher des babylonischen Reiches, veranstaltete für seine Gewaltigen ein riesiges Fest. Da wurde gefeiert und viel Wein getrunken. Als die Gesellschaft aus den goldenen Gefäßen trank, die man aus dem Haus Gottes in Jerusalem weggenommen hatte, und die eigenen Götter rühmte, erschien plötzlich eine Hand und schrieb die Worte unseres Verses an die Wand des Saals. Die ausgelassene Stimmung wich leisem Entsetzen. Der König bekam es mit der Angst zu tun. Der lebendige Gott hat auch ein Urteil über einen jeden von uns. Er hält eine Waage in seiner Hand. In der einen Schale liegt unser Leben, unser Verhalten. Wer könnte behaupten, dass er ohne Sünde sei, wenn er im göttlichen Licht geprüft wird? Das Gewicht unserer Sünden zieht die eine Seite der Waage ganz schön nach unten. In die andere Schale werfen wir vielleicht unser korrektes Verhalten gegenüber den Menschen oder unsere guten Werke. Vielleicht auch die Zugehörigkeit zu einer offiziell anerkannten Landeskirche. Und wir hoffen im Stillen, dass es genügt, um die Waage ins Gleichgewicht zu bringen. Doch Gottes Urteil sagt, dass es von unserer Seite nichts gibt, das ein Gegengewicht zu unseren Sünden sein könnte. Nur das Blut des Herrn Jesus, der am Kreuz für Sünder gestorben ist, kann unsere Schuld vor Gott tilgen. Nichts weniger, aber auch nichts mehr. Die Erlösung durch das Blut Jesu ist die einzige und völlige Sicherheit, um vor Gott bestehen zu können. Haben Sie dieses Heil schon im Glauben ergriffen?

christen-in-radolfzell.de

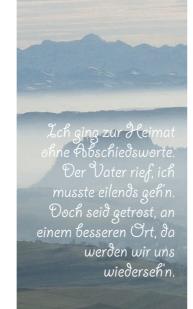
Wir trauern um unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Roswitha Pilkowski

geb. Eberhart * 16.04.1944 † 21.03.2017

In Liebe und Dankbarkeit Thomas und Viola mit Kim und Joleen Doris Eberhart

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 31.3.2017 um 14.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Nachruf

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

Frau Roswitha Pilkowski

Die Verstorbene war von 1984 bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2004 als Schreibkraft im Korrespondenzbüro und später als Sekretärin im Tiefbauamt beschäftigt. Durch ihren Fleiß und ihre Hilfsbereitschaft hat sie hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 29. März 2017

Für die Stadtverwaltung: Bernd Häusler, Oberbürgermeister Für den Personalrat der Stadtverwaltung: Heinz Rottinger, Vorsitzender



Nachruf



der Motoryachtclub Radolfzellersee e.V. trauert um den Verlust seines Mitgliedes

Annemarie Boy

die am 17.03.2017 von uns gegangen ist. Wir danken ihr für ihre Freundschaft und ihr Wirken in unserem Verein. Die Verstorbene wird uns stets unvergessen bleiben.

Der Vorstand und Mitglieder

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte beim Heimgang unserer lieben Mama

Edeltraud Christine Kalyciok

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank. Es ist ein großer Trost zu wissen, wie beliebt sie war.

s ist ein grober frost zu wissen, wie beliebt sie war. Vir sind dankhar für die vielen wunderschönen Jahre voller Z<mark>uneigung un</mark>

Wir sind dankbar für die vielen wunderschönen Jahre voller Zuneigung und Liebe, die wir mit ihr verbringen durften. Sie bleibt auch über ihren Tod hinaus Mittelpunkt unserer Familie.

Besonderer Dank gilt

- Herrn Dr. Jörg Axmann und seinem Team für die intensive Betreuung in den Krankheitstagen und den ehrenvollen Nachruf,
- der onkologischen Ambulanz des Krankenhauses Singen,
 SAPV Horizont für die Regleitung
- SAPV-Horizont für die Begleitung,
 Frau Plaharger für die würdevolle und eine
- Frau Ploberger für die würdevolle und einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen Christian Kalyciok Ursula Kuklinski Oswald Kalyciok

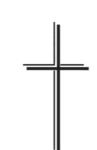












Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus. (Joseph von Eichendorff)

Elisabeth Neidhart

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied Inge, Peter und Doris mit Familien

Rosenkranz am Donnerstag, den 30. März 2017, um 18.00 Uhr in St. Stephan, Arlen. Die Trauerfeier findet am Freitag, den 31. März 2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.



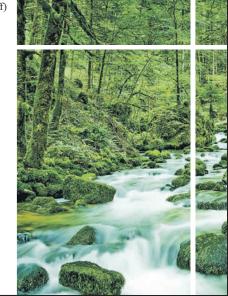
Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus. (Joseph von Eichendorff)

Karl Albert

* 30.9.1923 † 19.3.2017

In liebem Gedenken Heidi und Sabrina Marg Freunde und Bekannte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 7. April 2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.
Traueradresse: Heidi Marg, 78343 Hemmenhofen,





Als Gott sah,
dass der Weg zu lang,
der Berg zu steil
und das Atmen
zu schwer wurde,
legte er den Arm um mich
und sprach:
» Komm,
wir gehen heim !«

In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, meiner herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Irma Halder

geb. Eschbach * 17.04.1927 † 14.03.2017

Wir haben sie im engsten Familienkreis beigesetzt.

Für die erwiesene Anteilnahme sagen wir herzlichen Dank.

Besonders danken wir dem gesamten Team des St. Hildegard für die fürsorgliche Pflege, Frau Dr. Lutz für die ärztliche Betreuung, Frau Judith Gigl für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem Bestattungsinstitut PIETÄT Decker für die Unterstützung.

Wir werden Dich immer vermissen.
Josef Halder
Sylvia und Ulrich Frommherz
Fritz und Eva Eschbach mit Familie
und alle Anverwandten

Alea iacta est

Er hätte so gerne noch länger gelebt – wir hätten ihn so gerne noch länger behalten.

Dr. Dieter Kloos

* 18.05.1931

† 22.03.2017



In Liebe und Dankbarkeit

Hildegard (Butzi) Kloos Birgit und Danko Kloos mit Robert und Nicola Sigrid und Dieter Wiemann mit Kerstin Dr. Meike Wiemann und Christoph Hügler Elmar und Inge Kloos Sigrid und Welf Ruess und alle Verwandten

Im engsten Familienkreis haben wir von ihm Abschied genommen.

Wo aller Erdengram verschwunden, Soll euer Bild mir nicht vergehn, Und Linderung für eure Wunden, Für euren Schmerz will ich erflehn. Weht nächtlich seine Seraphsflügel Der Friede übers Weltenreich, So denkt nicht mehr an meinen Hügel, Denn von den Sternen grüß ich euch. Annette von Droste-Hülshoff

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns beim Heimgang meiner lieben Schwester, unserer Patin, Schwägerin und Tante

Maria Glatt

geb. Homburger

ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Hilzingen, im März 2017

Im Namen aller Angehörigen Frieda Trippel Glück und Segen begleiten mich nun alle Tage. In deinem Haus darf ich bleiben mein Leben lang. Ps 23,6

Wir trauern um unseren geliebten Sohn, Bruder, Onkel, Schwager und Neffen



5. Sept. 1974 - 18. März 2017

Adalbert und Hedwig Grundler Jonas und Jun mit Lilian und Leonie Jemima und Joachim Kornelia und Dieter Haug Barbara und Robert Ritter Anna-Maria Bucchi

Die Urne wird im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Bohlingen beigesetzt.











Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Ein herzliches Dankeschön

Es war ein großer Trost für mich, nicht allein zu sein bei dem schmerzlichen Abschied von meinem geliebten Mann

Theodor Kunzler

Viele stumme Umarmungen, viele Zeichen der Liebe und der Freundschaft durfte ich erfahren. Dafür sage ich einfach nur Danke.

Gottmadingen, im März 2017Im Namen aller Angehörigen Erika Kunzler



Die Mütter sterben nicht, gleichen alten Bäumen. In uns leben sie und in unseren Träumen. Mütter sterben nicht. Mütter leben fort auf ihre Weise.

Maria Räffle

Herzlichen Dank

für die große und auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebrachte Anteilnahme und tröstenden Worte zum Tode unserer lieben Mutter.

Besonderer Dank gilt

dem Pro Human für die langjährige Pflege, Dr. Schneider/Dr. Thimm für die ärztliche Betreuung, Vikar Dr. Waldvogel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die pietätvolle Hilfe.

Böhringen, im März 2017

Gerlinde Lawrenz und Manuela Kleiser mit Familien



Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

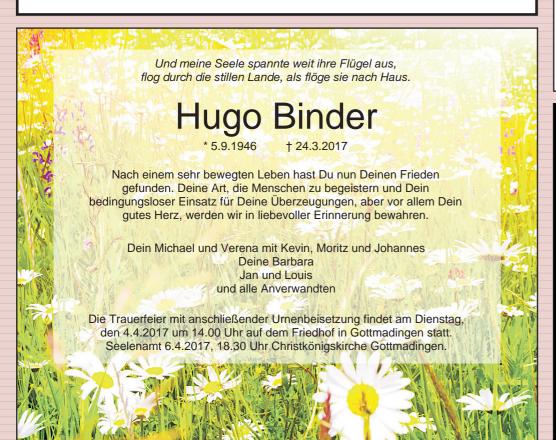
Richard Graf

Dankbar nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Onkel, Bruder und Schwager, der nach schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

> Erna Graf Dr. Bettina Graf mit Familie Christine Graf mit Familie Deine Enkel Ann-Kathrin, Lisa-Marie und Jakob

Singen-Hausen, Auf dem Bohl 6

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 30. März 2017, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Agatha in Hausen statt. Anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.





Schreiner

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Bohlingen, im März 2017

Im Namen aller Angehörigen Heinrich Schreiner

Wir trauern um unseren am 19. März 2017 im Alter von 83 Jahren verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Franz Harter

Franz Harter gehörte unserem Unternehmen über 40 Jahre in verantwortungsvoller Position als Kellermeister an.

In den vielen Jahren seiner aktiven Tätigkeit haben wir Herrn Harter als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei seinen Kolleginnen und Kollegen stets geschätzt und anerkannt war. 1998 trat Herr Harter altershalber in den verdienten Ruhestand und war im Anschluss noch dem Unternehmen als geringfügig Beschäftigter verbunden.

In dankbarer Erinnerung für seine langjährige Tätigkeit nehmen wir Abschied von dem Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

> Weinhandlung Baumann & Co. KG Netzhammer Großhandels GmbH Familie Netzhammer mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



Anna Weidenfelder

* 8.12.1945 † 14.3.2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an

Frau Pfarrerin Dorothea von Mitzlaff für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und an die Firma Bernhard Ruf für die einfühlsame Unterstützung und die Blumendekoration.

Rielasingen, im März 2017

Martin und Diane Weidenfelder



Danke von Herzen

für alle Zeichen liebevoller Verbundenheit in unserer Trauer, für alle Anteilnahme durch Worte, geschriebene Zeilen, Blumen-, Messe- und Geldspenden.

Besonderen Dank

- Herrn Pfarrer Diesch für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- allen, die ihm und uns während seiner kurzen, schweren Krankheit hilfreich zur Seite standen
- allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Adelheid Hahn mit Sebastian, Stephanie und Dominique



Bohlingen,

im März 2017

Danksagung

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Sofie Karler

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich instiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank dem ganzen Team vom Pflegeheim Helianthum in Steißlingen für die liebevolle Pflege, Herrn Dr. Reinhardt für die gute ärztliche Betreuung sowie Herrn Pfarrer Klein für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Iznang, im März 2017

Im Namen aller Angehörigen Ilse Czauderna Erwin Karler

Unsere Produkte:

- Kunststoff-Fenster
- Holz-Fenster
- Holz-Alu-Fenster
- Haustüren
- Motorgesteuerte Hebe-Schiebe-Türe
- Reparaturservice



Unsere Produkte:

- Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Fensterläden
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachungen

Hier werden die Trends erlebbar

Absolute Neuheit bei Schöttle Fensterbau ist eine motorgesteuerte Hebe-Schiebe-Türe Produkte können im roten Gebäude unter realen Bedingungen betrachtet und selbst getestet werden

Am Samstag, 1. April, können sich Bauherren und Modernisierer beim renommierten heimischen Hersteller über die Möglichkeiten des modernen Fensterbaus informieren. Dann nämlich wird der Fensterspezialist Schöttle in seiner Ausstellung im roten Gebäude in der Josef-Schüttler-Straße 6 die ganze Welt des Fensterbaus zeigen.

»Haus im Haus«

Dort präsentiert das Unternehmen nicht nur die gesamte Palette der Kunststoff-Holz- und Holz-Alu-Fenster, sondern zeigt die Produkte so, wie sie im Alltag Die Ausstellung ist als »Haus im Haus«

angelegt, so dass die verschiedenen Systeme unter realen Bedingungen betrachtet und selbst getestet werden können. Aktuell sind dort absolute Neuheiten zu besichtigen. Dabei handelt es sich beispielsweise um eine motorgesteuerte Hebe-Schiebe-Türe, mit der selbst große Fensterflächen kinderleicht zu öffnen sind und Schiebeelemente aus Glas für Balkone und Terrassen als Wind- und Wetterschutz.

Unternehmen mit Tradition

Der Name Schöttle steht seit Jahrzehnten für qualitativ hochwertige Fenster. Das Unternehmen produziert seit 60 Jahren selbst Fenster und ist seit 40 Jahren mit Kunststoff-Fenstern erfolgreich am Markt. Mit über 50 Mitarbeitern produziert man in der Werner-von-Siemens-Straße 15 in Singen unter modernsten Fertigungsbedingungen. Dabei arbeitet man ausschließlich mit deutschen Herstellern zusammen. Dadurch hat sich die Schöttle Fensterbau GmbH mit bester Qualität, zuverlässiger und kompetenter Arbeit ihren sehr guten Ruf erworben. Nicht zuletzt deswegen

vergrößert sich das Einzugsgebiet stetig

Im gesamten süddeutschen Raum werden Schöttle-Fenster vertrieben und montiert. Grenzüberschreitend zur Schweiz erfolgte 2013 die Gründung der Firma Schöttle AG in Felben bei Frauenfeld.

Produktion auf Maß

Schöttle Fensterbau fertigt und produziert jedes seiner Produkte für die Kunden auf Maß. Anschließend bauen eigene, speziell ausgebildete Monteure die Fenster ein. Am Samstag, 1. April, kann man sich am »Tag der offenen Tür« bei Schöttle Fenster bau und RS Reck in der Josef-Schüttler-Straße 6 in Singen (gegenüber dem EKZ) in zwangloser Atmosphäre einen guten Überblick über die vielfältigen Fenstervarianten von Schöttle verschaffen. Das gesamte Schöttle-Team freut sich auf

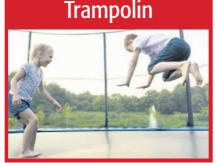
Weitere Informationen rund um das Unternehmen, die Produktpalette und den umfassenden Service im Internet unter: www.schoettle-fenster.de, www.schoettle-fensterwelt.de und

Oliver Fiedler, fiedler@wochenblatt.net



www.schoettle-fenster.ch





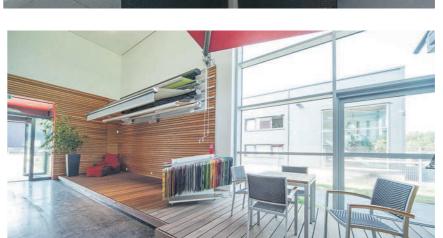


Tag der offenen Tür

➤➤ Am Samstag, 1. April, von 10 bis16 Uhr, Josef-Schüttler-Straße 6, Gewerbegebiet Hardmühl Nord in Singen.

- >> Vor Ort sind die Ansprechpartner der Unternehmen RS Reck sowie Schöttle Fensterbau und informieren gerne über neue Produkte in der Ausstellung selbst.
- >> Der Tag ist familienfreundlich konzipiert: im Außenbereich wird eine »Soccer-Arena« aufgebaut. Zudem ist ein Kinderzauberer vor Ort und es gibt ein Trampolin sowie weitere Aktivitäten für Kinder.
- ➤➤ Die Mitarbeiter der Unternehmen werden die Gäste gerne den Tag über bewirten, am Mittagstisch genauso wie mit Kaffee und Kuchen.





Dünnele & Getränke



Neuheiten in der Ausstellung

RS Reck präsentiert neue Terrassenüberdachung von »Renson«

Viele Neuigkeiten rund ums Thema Sonnenschutz für Haus und Garten, Fenster und Einbruchschutz

Wenn den Besuchern am kommenden Samstag, 1. April, viele überraschende und höchst interessante Neuigkeiten beim »Tag der offenen Tür« im roten Gebäude von RS Reck und Schöttle Fensterbau im Gewerbegebiet Hardmühl Nord in Singen vorgestellt werden, so darf man das durchaus glauben, denn das Datum ist einfach ein Zufall. Natürlich: Welchen Tag könnte man besser nutzen, um den Start in den Frühling zu vollziehen.

Ausgeklügelte Lamellentechnik Vor der Ausstellung findet sich seit kurzem

eine freistehende Terrassenüberdachung von »Renson«. Dieses freistehende Lamellen einen Schutz gegen jegliches Wetter. Im geschlossenen Zustand läuft Regenwasser durch integrierte Abläufe ab und man ist vor der Sonne geschützt. Im geöffneten Zustand kann angestaute Hitze nach oben entweichen. Seitlicher Wind- und Sonnenschutz ist jederzeit nachträglich integrierbar. Selbstverständlich werden die Anlagen auf jedes Maß individuell gefertigt, außerdem sind keine sichtbaren Schraubverbindungen an der Anlage zu sehen. »Das ist einfach das Original«, unterstreicht Markus Reck. Das »Renson«-Lamellendach macht es möglich, das Wohnzimmer in Richtung Garten zu erweitern, es bietet auch für eine trendige Outdoor-Küche den richtigen Rahmen.

Neue Trends im Showroom

Es gibt natürlich noch viele weitere Neuigkeiten und Informationen im 500 Quadrat meter großen Showroom von RS Reck. Die Berater informieren gerne über die neuen Trends zu den Themen Rollläden, Markisen, Sonnen- und Insektenschutz. Und natürlich auch zum Thema smart

home«: »Das kommt immer stärker bei der Kunden als Wunsch. Wir haben uns mit ›Somfy‹ für den Marktführer entschie den, bei dem sich nicht nur der Sonnenschutz, sondern auch Lichtsysteme und Einbruchschutz mit einer App über das Smartphone verbinden lassen«, so Markus Reck im Vorfeld des Tags der offenen Türe Auch zum Thema Windsicherung von Markisen setzt sich das neue System des Schwingsensors immer mehr durch. »Der Sensor ist dort, wo der Wind auftrifft. Die Windwächter früherer Generationen wurden optisch gerne versteckt und ware nicht immer dort, wo der Wind richtig

Eine Erfolgsgeschichte

Das Unternehmen von Markus Reck hat sich seit seiner Gründung vor neun Jahren und dem Einzug in das »Rote Haus« als RS Reck vor sieben Jahren durch Kompetenz, Zuverlässigkeit, Termintreue, aber auch viele kreative Lösungen durch das eigene Planungsteam sehr gut entwickelt. Hinzu kommt, dass Markus Reck mittlerweile acht junge Menschen ausbilden konnte. »Wir haben mit zwei Mitarbeitern in der sprichwörtlichen Garage begonnen inzwischen sind wir ein über die Region hinaus aktiver Mittelständler mit sechzehr Mitarbeitern, der von den Kunden gerne weiterempfohlen wird«, freut sich Markus Reck schon auf den 10. Geburtstag im kommenden Jahr.

Weitere Informationen rund um das Unternehmen, die Produktpalette und den umfassenden Service im Internet unter: www.reck-sonnenschutz.de

Oliver Fiedler, fiedler@wochenblatt.net

Diese Woche in Bildern

Mi., 29. März 2017 Seite 44

Hilzingen



Gut wenn man Architekt und dazu noch Organist ist. So kam Andreas Wieser, der Planer der Kirchensanierung von St. Peter und Paul Hilzingen ist, am Sonntag in den Genuss, die ersten »offiziellen« Töne auf der neuen Barockorgel selbst zu spielen. Das musikalische Kunstwerk ist allerdings größer als die Vorgängerin, so dass Wieser erst mal die Bank ausbauen musste, um an der Orgel sitzen zu können. swb-Bild: of

Stockach



Es ist ein doppeltes Jubiläum – ein persönliches und ein berufliches. Die Stockacher Musikschule feiert ihr 40-jähriges Bestehen am Samstag, 1. April, um 19 Uhr mit einem Konzert in der Jahnhalle und einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 2. April, von 10 bis 17 Uhr in ihren Räumlichkeiten. Und ihr Leiter Helmut Hubov ist seit 30 Jahren mit an Bord des Musikschiffs, denn er trat seine Stelle 1987 an. swb-Bild: sw

Radolfzell



Die MS Katharina kehrt in ihrem Heimathafen nach Radolfzell zurück - allerdings unter einem neuen Namen: Im Zuge des 750. Radolfzeller Stadtjubiläums ist das Schiff der Bodensee-Schifffahrtsbetriebe fortan unter dem Namen MS Radolfzell auf dem Untersee unterwegs. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde am vergangenen Dienstag durfte sich Dr. Norbert Reuter, BSB-Geschäftfsführer, ins Goldene Buch der Stadt eintragen. Er wurde dabei flankiert von Oberbürgermeister Martin Staab, Kapitän Christoph Rimmele und Schiffsmanagerin Carola Schenk. »Wir sind stolz, dass nun im Jahre des Radolfzeller Stadtjubiläums wieder ein Schiff mit den Namen der bedeutendsten Stadt am Untersee in unserer Flotte fährt«, sagte Reuter im Vorfeld der Jungfernfahrt der MS Radolfzell, an der rund 100 geladene Gäste am gestrigen Dienstag teilnahmen.

swb-Bild: gü

Singen



Fast 70 Jahre war der Singener Kunstverein Männersache, wenn es um die Führung geht. Nun wurde Ulrike Veser zur neuen ersten Vorsitzenden in der Nachfolge von Joerg Wuhrer gewählt. Veser stand schon seit dem vergangenen Herbst mit dem Vorstandsteam in Kontakt, schließlich steht die große Ausstellung des Kunstverein »SingenKunst17« auf der Agenda. Die Kasse des Vereins hat allerdings ziemlich Ebbe.

Gottmadingen



Eine gute Eingebung hatte Gottbert Hogg, als er bei der Gründung des Schulverbundes mit der Werkrealschule vor ein paar Jahren beschloss, das Schild mit dem Logo »Eichendorff Realschule« nicht auszumisten. Zwar schien es damals so, als ob die Realschule passé wäre. Doch nun heißt es: Zurück zu den Wurzeln. Passé ist der Schulverbund, die reine Realschule wird gestärkt – und das Schild ist wieder aktuell.

Radolfzell

Helmut Villinger heißt der neue und alte Vorsitzende des Münsterbauvereins in Radolfzell. Der amtierende CDU-Stadtrat wurde auf der Mitgliederversammlung einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Im Anschluss an den Wahlerfolg gönnte er sich zusammen mit Stadtpfarrer Michael Hauser erst einmal einen Schluck vom schmackhaften Roten - natürlich vom eigenen Münsterbauverein. swb-Bild: gü

<u>Stockach</u>



Er ist der Neue im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in Stockach. Johannes Waldschütz wird
ab Dienstag, 1. Mai, die Leitung
des Stadtmuseums übernehmen
und damit die Nachfolge von Dr.
Yvonne Istas antreten, die ab
Juni an das Museum Rosenegg
in Kreuzlingen wechselt. Der
34-jährige Historiker wurde unter 50 Bewerbern vom Hauptausschuss des Gemeinderates
ausgewählt. swb-Bild: Lauterwasser, Überlingen

Konstanz



Am vergangenen Sonntag kamen zum dritten Mal über 600 Menschen zur Konstanzer »Pulse Of Europe« – Kundgebung. Den musikalischen Auftakt machte diesmal der Singer/Songwriter Alex Behning. Anschließend ging Dr. Thilo Raufer, Fachbereichsreferent Soziologie an der Universität Konstanz, in seiner kurzen Rede auf die Bedeutung der Demokratie für Europa ein.

Die aus Malawi stammende Siphiwe Carrey und ihr Ehemann Nicolas Carrey gaben eine sehr persönliche »Liebeserklärung an Europa« ab. Zum Abschluss sangen alle Teilnehmenden »Für uns soll's of ne Grenzen geben« – das Erkennungslied der Konstanzer Kundgebung in Anlehnung an die »Roten Rosen«. Am kommenden Sonntag, 2. April, findet die vierte Kundgebung an der Konzil-Plattform am Gondelhafen statt, wie jeden Sonntag bis zum 7. Mai von 14 bis 14.30 Uhr.

Engen



Bei der Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbands wurde Alfred Mutter, Volkertshausener Bürgermeister, mit der Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbands in Gold ausgezeichnet. Kreisvorsitzender Helmut Richter übergab das Edelmetall, das sich Mutter in 27 aktiven Feuerwehrjahren und als Vertreter der Bürgermeister im Kreisverband verdient hat.

. swb-Bild: ww

Wahlwies



Noch ein Amt: Bernd Löhle, der Geschäftsführer des Pestalozzi-Kinder- und -Jugenddorfs in Stockach-Wahlwies, ist der neue ehrenamtliche Vorsitzende des Paritätischen Kreisverbandes Konstanz. Der 51-Jährige wurde laut Pressetext auf der Jahresmitgliederversammlung zum Nachfolger von Claudia Zwiebel bestellt, der Leiterin des Frauenhauses in Singen, die den Posten aus Zeitgründen abgab. swb-Bild: privat

Schaffhausen



gion ist Austragungsort der beiden letzten Etappen. Am Samstagnachmittag, 17. Juni, wird auf einem Stadtrundkurs mit Start und Ziel im LIPO-Park die zweitletzte Etappe ausgetragen, und am Sonntagnachmittag, 18. Juni, findet das abschließende Einzelzeitfahren statt. Schaffhausen steht damit weltweit im Zentrum der Radsport-Öffentlichkeit. Das Rennen führt am Samstag über die Ebnat-, Fulach- und Bachstraße zum Rhein, von wo es bergwärts nach Buchthalen und von dort über das Niklausenquartier wieder zurück zum Ausgangspunkt geht. Diese 12,5 Kilometer lange Strecke muss insgesamt acht Mal befahren werden. Am Sonntag verläuft das Einzelzeitfahren von rund 29 Kilometer nach dem Start in der Altstadt von Schaffhausen über Dörflingen, Thayngen und Opfertshofen zurück ins Herblingertal.

Engen



Als Kind war Dr. Ursula Reinhardt eine der wenigen, die der Malerin Ida Kerkovius bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen durften. Sehr erstaunt sei sie deshalb als Neunjährige gewesen, als die Künstlerin sie auf einmal fragte, wie ihr Bild ihr gefalle, erzählte Reinhardt bei der Vernissage zur Kerkovius-Ausstellung in Engen. Später sei ihr klar geworden, warum die Malerin so großen Wert auf die kindliche Meinung legte: »Sie wusste, dass ein Kind authentisch und aus dem Herzen heraus antwortet. « Beim Betrachten der Bilder einfach einmal seinen Gedanken und Gefühlen freien Lauf lassen, das sei der Künstlerin wichtig gewesen, verdeutlichte Reinhardt. An Kerkovius' Bildern faszinierten und fesselten sie die Strahlkraft der Farben immer wieder, fügte die Kunstexpertin hinzu - wie etwa beim Bild »Komposition mit Engel«, in dem Kerkovius zudem ihren feinsinnigen Humor offenbare.

C:----



Seit dem 125. Maggi-Jubiläum im Jahr 2012 sammelt Rudolf Babeck bekannt von »Widmann hilft Kindern in der Region« alles von und über Maggi. Es ist kaum zu glauben, was der Unternehmer in dieser kurzen Zeit schon alles in seinem privaten »Maggi-Museum« in der Singener Südstadt vereint hat. Eines seiner Lieblingsstücke in dieser sehenswerten Sammlung ist der letzte Schreibtisch von Julius Maggi. Zuletzt habe ihn eine Frau kontaktiert und ihm eine Urkunde geschenkt, über die er sich riesig gefreut habe, erzählt Babeck und strahlt wie ein Kind an Weihnachten. Wer dem leidenschaftlichen Sammler Rudolf Babeck eine Freude machen will, der kann ihm gerne alles von »Maggi« zukommen lassen. Auch würde er sich über einen Besuch in seinem »Maggimuseum« freuen. Anmeldungen werden unter Rudolf.Babeck@widmann-singen.de jederzeit gerne entgegen genommen.

THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

-Anzeigen-

Nur online **DIESE WOCHE** zu gewinnen

2 x 2 Karten für »DER GUTE MENSCH **VON SEZUAN«**

am Samstag, 08.04.2017 um 20 Uhr im Stadttheater Konstanz



Wie einfach kann der Mensch seine Verhältnisse ändern? »Der gute Mensch von Sezuan«, inszeniert von Regisseur und Choreograph Jo Fabian, handelt von drei Göttern, die sich auf die Suche nach einem guten Menschen machen. Fast scheint ihre Mission zum Scheitern verurteilt, doch dann treffen sie in der Stadt Sezuan auf die Prostituierte Shen Te. Doch auch sie klagt, dass sie in ihrer Armut nicht alle göttlichen Gebote einhalten kann. Die drei Götter weichen von ihrem Vorsatz, nicht ins Geschehen einzugreifen, ab und ermöglichen ihr den Kauf eines Tabakladens. Bei der Performance verbindet Regisseur Jo Fabian Schauspiel, Tanz und Konzert. Tickets und Infos zum Stück auf www.theaterkonstanz.de.

Bild: Theater Konstanz/Ilja Mess

Museum und **Freizeit**

■ Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Tel. +49-7575 / 20646 Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. - So., sowie feiertags von 13 – 17 Uhr Aktuelle Ausstellungen: Beispielhaftes regionales Bauen im Landkreis Sigmaringen Zwei Leben für die Kunst -Edith und Berthold Kösel Weitere Informationen unter: www.schloss-messkirch.de.

■ SEA LIFE Konstanz

Hafenstraße 9, 78462 Konstanz Tel. +49-7575 / 20646 Öffnungszeiten: 01.01. - 30.06. Täglich 10:00 - 17:00 Uhr Aktuelle Sonderausstellungen: »Oktopus Höhle« Weitere Informationen unter: www.visitsealife.com/konstanz/

■ Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach

Stadtgeschichtliche Ausstellung Tel.: 07771 / 802 303 www.stockach.de Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, Di. - Fr. 14:00 - 18:00 Uhr Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

■ KSS Freizeitpark

Breitenaustr. 117, Schaffhausen Tel.: 0041-52/633 02 22

www.kss.ch Täglich geöffnet Hallenbad, Wellnesspark, Eispark, SIG Winterdach Erwachsene ab 8 CHF, Kinder bis 15 Jahre ab 4,- CHF Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt 10er-Eintrittskarte, Saison- und Jahres-Abo.

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klosterstraße 19, Engen Tel.: +49-7733 / 501400 Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14:00 - 17:00 Uhr Sa. - So. 10:00 - 17:00 Uhr Eintritt: 2,- Euro; ermäßigt 1,50 Euro Freier Eintritt (ausgenommen Sonderausstellungen) jeden 1. Sonntag im Monat sowie Kinder unter 16 Jahren und Schulklassen. www.engen.de.

■ Museum Lindwurm

Wohnen und Arbeiten um 1850 Understadt 18, Stein am Rhein Tel:+41 (0)52 / 741 25 12 www.museum-lindwurm.ch Öffnungszeiten: 1. März bis 31. Oktober Täglich 10 - 17 Uhr Aktuelle Sonderausstellung: »Badekultur um 1930« Weitere Informationen und Begleitprogramm: www.badekultur1930.ch.

DO 30.03. **BÜHNE**

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Zeus und Wirbitzky SWR3-Comedy live. Ein Gagfeuerwerk der Extraklasse mit jeder Menge Kostümen und Perücken. Eintritt ab 18,60 bis 35,10 Euro. Vorverkauf: Kultur und Tourismus Singen, Tourist Information, Stadthalle - Telefon: 07731/85262 und Reservix-Vorverkaufsstellen. Infos: www.stadthalle-singen.de.

VORTRÄGE

KONSTANZ

Konstanzer Konzil | 19:30 Uhr | Judentum - Jüdische Identität in Geschichte und Gegenwart. Rabbiner Andrew Steiman im Gespräch mit Meinhard Schmidt-Degenhard in der Reihe »Du kannst die Welt nicht verstehen ohne die Religion(en)«. Eintritt: 7,- Euro. Informationen: www.konstanzer-konzil.de.

FR 31.03. **BÜHNE**

STOCKACH

Nellenburg Gymnasium | 19:00 Uhr | Musical »Die Abenteuer von Tom

Sawyer«. Amerikas vielleicht berühmtester Roman erwacht zu neuem Leben in dieser Musicalversion! Es geht um Familie, Freundschaft und ums Erwachsenwerden. Eintritt: Erwachsene: 7,- Euro, Schüler: 3,- Euro. Infos: www.stockach.de.

KONZERTE

SINGEN

Jugendmusikschule | 18:00 Uhr |

Vorspiel der Saxophonklasse Florian Gutmann im Walburgis-Saal. Infos: www.singen-kulturpur.de.

Kunstmuseum Singen | 19:30 Uhr | Buenos Aires Today - Tango Nuevo mit Cuarteto Rotterdam. Seit Jahren begeistert das internationale Ensemble auf Musik- und Tangofestivals oder Tangobällen. Zu sehen sind argentinische und europäische Tango-Kompositionen der Gegenwart. Preis 10,- Euro / 5,- Euro ermäßigt. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 20:00 Uhr | Stockacher Meisterkonzert - Violine und Klavier. Violine: Marina Grauman; Klavier: Nikolaus Resa. Es werden Stücke von L. van Beethoven, E. Grieg und H. Wieniawski gespielt. Veranstalter: Stadt Stockach; Preis: 21,- Euro bis 27,- Euro; Tickets und Informationen unter: Telefon 07771 802300 oder auf www.stockach.de.

SPORT

RADOLFZELL

Kletterwerk Radolfzell. Werner-Messmer-Straße 12. Klettervergnügen wie noch nie auf 2.500 m² Gesamtkletterfläche und einer Höhe von 15 Metern innen und 18 Metern draußen. Eigener Hallenbereich für Kinder. Ab 10,50 Euro. Alle Kurse/ Termine, Infos und Öffnungszeiten auf www.kletterwerk.de.

WORKSHOPS

KONSTANZ

St.-Gebhard-Str. 36 | 14:00 Uhr | Softwareschulung bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. S1703. Preis: 20,- Euro pro Stunde. Anmeldung Tel. 07771/919868. Weitere Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de. (Anmeldung auch online).

SA 01.04. **BÜHNE**

MESSKIRCH

Schlosskeller, Kirchstr. 7 | 20:00 Uhr | Mike Jörg - Schluss mit frustig. Informationen und Tickets: www.schlossmesskirch.de.

sitzplatz Ein Besuch lohnt sich!

Ein Gruß aus der Küche!

Viel zu entdecken!

Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich

Neueröffnung in Böhringen



El Greco der Grieche

presenting partner l

Genießen Sie unsere köstlichen mediterranen Gerichte in unserem neu renovierten Lokal. Mittags ab 11.30 Uhr + abends bis 23.30 Uhr. El Greco, Singener Straße 5, Böhringen (Hotel Sternen), Tel. 07732-9424311.

Ein Besuch lohnt sich!

Indisches Restaurant



(The Real Taste of India)

Orig. ayurvedisch indische Gerichte, stets frisch zubereitet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Mittagstisch, Take-away, Partyservice, Öffnungszeiten: tgl. 11.30-22 Uhr, auch Sa. + So., Singen, Bahnhofstr. 13-15 (Postarkaden), Tel. 07731/15914398 - 0152/17577567

Ein Besuch lohnt sich!

Sher E Punjab

Mittagstisch ab 7,50 €



Indische Köstlichkeiten gekocht mit speziellen indischen Gewürzen. Die Schärfestufen sind frei wählbar.

Jeden 1. Sonntag (02.04.17) im Monat Buffet, auf Wunsch auch Partyservice und vegetarische Gerichte. Sher E Punjab, Scheffelstr. 22, 78224 Singen, Telefon 07731 - 907850

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

Hier können sie inserieren!











-Anzeigen-

RADOLFZELL

Milchwerk | 20:00 Uhr | Frühjahrs-Abschlussball der Tanzschule Vögtler. Ein festlicher Abschlussball mit Livemusik. Die Band Ciro Five begleitet musikalisch durch den Abend und das große Parkett lädt zum Tanzen

ein. Tickets und Informationen unter Tel.: 07732 / 55820 oder info@ tanzschule-voegtler.de.

SINGEN

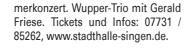
Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Wupper-Trio mit Gerald Friese. 3. Kam-

l-¥ Übungen für elegantes Gehen, 31.März, 19 ∪hr, 11 € Tanzen für Frauen, Alter egal, kein Paartanz. 5. April 2017, 18:40 Uhr, ideal als Schnupperstunde, 11 € Catwalk auf hohen Absätzen, 6.April, 20 Uhr, 11 € Tanzstudio Tap-Dance, Singen, Sabine Mathes, Tel. 07731 8229998

Parkmöglichkeiten sind vorhanden. www.tap-dance-studio.de







STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 20:00 Uhr | Stockacher Kleinkunst: »Gedankenwelten« mit Andy Häussler. Andy Häussler präsentiert Phänomene der Suggestion. Er fühlt Farben mit den Händen, liest in den Gedanken fremder Menschen. Veranstalter: Stadt Stockach; Preis: 10,- Euro bis 14,-Euro: Tickets und Informationen: Telefon 07771 / 802300 oder www. stockach.de.

KONZERTE

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Le Ricard, Robert-Bosch-Str. 11

21:00 Uhr | The Roosters im Le Ri-

card. Ob Rock, RhythmundBlues,

Funk, Soul, Reggae oder Latin – die

7-köpfige Powerformation mit der

stimmgewaltigen Frontfrau Sybille

Bäder zelebriert die Highlights der

60er bis 80er Jahre absolut authen-

tisch und mit großer Spielfreude.

Jugendmusikschule | 18:00 Uhr |

Vorspiel der Violinklasse Regine

Neue (T)Raumdecke

in nur 1 Tag!

PLAMECO Fachbetrieb Thomas Buchmann Untere Gießwiesen 8, 78247 Hilzingen oder rufen Sie uns an: 0 77 31 / 7 98 36 24

www.roosters-

Infos:

Weitere

online.de.

SINGEN

Saal. Informationen: www.singenkulturpur.de.

Landgraf-Benzing. im Walburgis-

STOCKACH

Jahnhalle | 19:00 Uhr | 40 Jahre Musikschule Stockach - Jubiläumskonzert. Info: www.stockach.de.

Nellenburghalle | 20:00 Uhr | Frühjahrskonzert des MGV Nellenburg. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Abend in der Nellenburghalle Hindelwangen. Auf Ihr Kommen freut sich der MGV »Nellenburg« Gemischter Chor Hindelwangen e. V. Info: www.stockach.de.

WORKSHOPS

KONSTANZ

St.-Gebhard-Str. 36 | 09:00 Uhr | Kreativer Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. K17114. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Kursdauer: 3 Stunden. Preis: 35,-Euro. Anmeldung Tel. 07771/919868. Weitere Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinenhoess.de. (Anmeldung auch online).

SO 02.04. **FÜHRUNGEN**

SINGEN

Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | »Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.«. Öffentliche Führung durch die Ausstellung. Gezeigt werden Werke, die zahlreiche Bürger, Sammler und Künstler dem Kunstmuseum vorübergehend oder dauerhaft vermacht haben. Kosten: 2,- Euro. www.kunstmuseum-singen.de.

HANDEL/SHOPPING

Engener Altstadt | 12:00 bis 17:00 Uhr | 17. Engener Ostermarkt mit verkaufsoffenem Sonntag. Österliche Deko- und Keramikartikel, Blumenfloristik, Schmuck-, Metall-, Glas- und Holzarbeiten. Kinderprogramm mit Osterbastelaktion und Oster-Gewinnspiel! Traditionelle Osterausstellung im Rathaus. Verkaufsoffenen Sonntag (plus Autoausstellung). Infos: www.engen.de.

KINDER

ENGEN

Stadtbibliothek, Hauptstr. 8 | 14:00 Uhr | Osterbastelaktion für Kinder ab 2 Jahren mit Eltern, ab 5 Jahren ohne Eltern, von 14 bis 16:30 Uhr. Infos: 07733/5020, www.engen.de.

KONZERTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | Merci Chérie - Die schönsten Lieder und Chansons von Udo Jürgens. Die musikalischen Sternstunden von Udo Jürgens sind unvergessen u. leben in der Tribut-Show Merci Chérie weiter. Mit über 30 Hits wie »Ich war noch niemals in New York«, »Siebzehn Jahr, blondes Haar« und natürlich »Merci Chérie«. Preis: 39,- Euro. Tickets und Infos: www.koko.de.

TUTTLINGEN

Tuttlinger Hallen | 19 Uhr | Die große Schlager Hitparade. Der Sänger und beliebte Fernseh-Moderator Sascha Heyna (QVC) moderiert ein Programm mit großen Stars des Schlagers: Mit dabei sind Andrea Jürgens, Andreas Martin, G.G. Anderson, Die Calimeros, Christian Anders, Michael Hirte und Tom Astor! Eintrittspreis: ab 39,90 Euro. Weitere Infos: www.tuttlinger-hallen.de.

MO 03.04. BÜHNE

SINGEN

Stadthalle Singen | 20:30 Uhr | Branford Marsalis Quartett und Kurt El-

Theater



DIE FÄRBE SINGEN

■ »Schnüffler, Sex und schöne Frauen« Detektiv-Komödie von Tony Dunham. Wie der Titel schon ahnen lässt, entführt das Stück augenzwinkernd in die Welt des »Film Noir« mit dunklen Gestalten und verruchten

Biestern. Mi. (29.3.), Do., Fr., Sa., Mi. (5.4.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos: www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646

STADTTHEATER KONSTANZ ■ Bakchen

Die Tragödie beschreibt den Niedergang einer Gesellschaft, die sich mit aller Macht an ihre alten Sitten und Strukturen klammert, während das Neue unaufhaltsam einbricht. Mi. (29.03.), 15:00 Uhr, Do., Fr., 19:30 Uhr. Mi. (5.4.), 20:00 Uhr.

■ Der gute Mensch von Sezuan Drei Götter kommen mit einer Mission auf die Erde. Sa., 20:00 Uhr, Di., 19:30 Uhr.

■ Annas Wunderkoffer

Mit kleinen Gegenständen und viel Fantasie nimmt Schauspielerin Anna euch mit in ihre Welt. Bringt alle euer Lieblingskuscheltier mit. Vielleicht darf es eine Rolle im Stück übernehmen. So., 15:00 Uhr.

■ Theater Talks: Robert Feustel Theater Talks: Robert Feustel Wir Hanswürste Gottes. Nietzsche, der Rausch und die Wahrheit Di., 18:00 Uhr

Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ ■ My Lovely Mr. Singing Club

Freuen Sie sich auf immergrüne Klassiker wie »Blackbrown is the hazelnut«, und seien Sie dabei, wenn mit viel Fun, Coolness und YeahYeah Yeah eine supernice Musik-Action über die Bühne geht! Do., 20:00 Uhr.

■ Jugendlicher Leichtsinn im Quadrat -**Eine fulminante Show**

Ob Klassiker, Lieblingssongs, selbstverfasste Texte oder eigens entwickelte Tanzchoreographien - hier erwartet Sie der jugendliche Leichtsinn mit einer leidenschaftlichen Show. Fr., 20:00 Uhr.

■ We have a situation here Das Ensemble des Theater Konstanz präsentiert vier unveröffentlichte Shortplays des amerikanischen Dramatikers Neil LaBute: In unterschiedlichen Situationen geht es um Leben und Tod. So., 18:00 Uhr.

Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ Nighttalk mit Johanna Link 1966 verfasst Max Frisch hunderte große und kleine Fragen. 50 Jahre später lädt Schauspielerin Johanna Link in entspannter Bar-Atmosphäre ihre Kollegen ein zum gemeinsamen Grübeln: über Fragen des Lebens und des Theaters - jenseits der Bühne. Preis: 5,- Euro, Fr., 21:00 Uhr.

■ Invasion II - Nekropolis

»Nekropolis - Die Stadt gehört uns!« ist eine Serie von Live-Hörspielen mit viralem Charakter. Das Sujet: Die Ausrottung der Menschheit durch eine globale Seuche in Gestalt von Zombies. Sa., 20:00 Uhr.

■ Invasion X

INVASION X bringt neue Formate, irrsinnige Projekte und unterschiedliche Gestaltungsformen auf die Werkstattbühne. Von und mit wechselnden Mitgliedern des Ensembles. Jeder Abend ist ein Unikat! Di., 20:00 Uhr.

■ Der Tod und Das Mädchen Chile, kurz nach der Wiederherstellung der Demokratie. Drei Menschen mit völlig unterschiedlichen Schicksalen begegnen einander. Mi. (5.4.), 20:00 Uhr.

Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN ■ Cinevox Junior Company:

»Made in Switzerland« Das Stück vereint Schweizer Komponisten und solche, die sich in der Schweiz zu ihren Werken inspirieren liessen vom Barock bis in die Gegenwart - zu einem bunten Reigen. Mi. (29.3), 19:30 Uhr. Sa., 17:30 Uhr.

■ Martinus Luther

An Luthers Beispiel wird die Geschichte einer Radikalisierung erzählt. Eine Geschichte voll Faszination und Spannung, zutiefst persönlich und voller Bedeutung für unsere heutige Welt. Mo., Di., 19:30 Uhr.

Tickets und Infos: www.stadttheater-sh.ch.





presenting partner I









Landgasthaus Bohl Mo., Di. Ruhetag Mi. – So. 11 – 21 Uhr durchgehend warme Küche 1 3 1 0 1 1 0 10 0 bis 20 Uhr

Sonntag: gegrillte Schweinehaxe mit Dunkelbiersoße und Semmelknödel

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

ling. Das Repertoire umfasst Stücke von George Gershwin, Sonny Rollins, Antonio Carlos Jobim, Sting sowie Fred Hersch und Frank Sinatra. Tickets und Infos: 07731 / 85262, www.stadthalle-singen.de.

KONZERTE

SINGEN

Jugendmusikschule | 19:00 Uhr | Vorspiel der Oboenklasse Karl-Fried-

Kino

rich Wentzel. Zimmer 202. Infos: www.singen-kulturpur.de.

LESUNGEN

KONSTANZ

Konstanzer Konzil, Speichersaal | 19:30 Uhr | Martin V. - Papst der Einheit und der Glaubenskriege. Buchpräsentation mit Jürgen Hoeren und Winfried Humpert. Eintritt: frei. Info: www.konstanzer-konzil.de.



CINEPLEX SINGEN

■ A United Kingdom Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 17:30, 20:00 Uhr, So., 18:00, 20:30 Uhr.

■ Bailey - Ein Freund fürs Leben Sa., 16:15 Uhr,

So., 12:00 Uhr. ■ Bibi und Tina -

Tohuwabohu Total Do., Fr., Di., Mi., 16:00 Uhr, Sa., So., 14:15 Uhr, So., 11:45 Uhr.

■ Der Landarzt von Chaussy Mo., 14:45, 16:00 Uhr.

■ Die Häschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei Do., Fr., Mi., 16:00 Uhr, Sa., 14:00 Uhr, So., 11:45, 15:00 Uhr.

■ Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf So., 14:00 Uhr.

■ Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf, 3D So., 16:15 Uhr.

■ Die Schöne und das Biest Do., Fr., Sa., So., Di., Mi., 16:45, 19:45 Uhr,

Sa., So., 14:20 Uhr, So., 12:00 Uhr, Mo., 17:30 Uhr. ■ Die Schöne und das Biest, 3D

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:15, 20:15 Uhr, Fr., Sa., 22:45 Uhr, Sa., 14:30 Uhr, So., 15:00 Uhr.

■ Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe Fr., 22:45 Uhr.

■ Ghost in the Shell Fr., 23:15 Uhr, So., 20:50 Uhr.

Mi., 18:00 Uhr.

■ Ghost in the Shell, 3D Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 18:15 Uhr, Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr,

30. März – 5. April

Do., Fr., Sa., So., Di., 20:00 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr, Mo., 20:45 Uhr.

■ Kong: Skull Island, 3D

■ La La Land Mi., 20:00 Uhr.

Do., Fr., Sa., So., 18:00 Uhr, Do., Fr., Sa., So., Di., 20:45 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr, Mo., Di., Mi., 18:30 Uhr, Mo., Mi., 21:00 Uhr.

■ Lion -

Der lange Weg nach Hause Do., Fr., Sa., So., Di., 20:30 Uhr, Mo., Mi., 18:15 Uhr.

■ Logan - The Wolverine Fr., Sa., 22:30 Uhr.

■ Lommbock

Do., Fr., Sa., So., 18:30 Uhr, Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 20:50 Uhr.

■ Manchester By The Sea

So., 11:45 Uhr. Mo., 20:00 Uhr, Di., 17:30 Uhr, Mi., 20:30 Uhr.

■ Power Rangers

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:00 Uhr, Sa., So., 15:00 Uhr.

■ Sleepless -Eine tödliche Nacht Fr., Sa., 23:15 Uhr.

■ Sneak Preview Mo., 20:30 Uhr.

■ The Boss Baby

Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr, Sa., So., 14:00 Uhr, So., 11:45 Uhr.

■ The Boss Baby, 3D Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:00, 18:30 Uhr, Sa., 14:00 Uhr, So., 11:45, 13:45 Uhr.

■ The Lego Batman Movie Sa., 14:40 Uhr.

■ Vaiana So., 12:15 Uhr.

DI 04.04. **LESUNGEN**

KONSTANZ

Dreifaltigkeitskirche | 19:30 Uhr | Ecclesias semper reformanda. Walter Kardinal Kasper im Gespräch mit Meinhard Schmidt-Degenhard. Veranstaltungsort: Dreifaltigkeitskirche. Eintritt: 7,– Euro. Informationen: www.konstanzer-konzil.de.

SINGEN

Gemeindesaal St. Anna, Höristr. 1 | 14:30 Uhr | Erzählzeit ohne Grenzen - Asta Scheib: Sturm in den Himmel. Farbig und lebendig schildert Asta Scheib Luthers Schul- und Studienjahre und erzählt von der romantischen Beziehung zu einer Jugendliebe, die sie dem jungen Luther andichtet. Infos: www.in-singen.de.

MI 05.04. **FÜHRUNGEN**

SCHAFFHAUSEN

Museum zu Allerheiligen | 19:30 Uhr | Mit Hans Stockar auf den Spuren der Reformation - Lesung. Eine Lesung mit der Autorin Asta Scheib zu den Aufzeichnungen des Schaffhauser Politikers Hans, der die Umbruchphase zwischen Mittelalter und Neuzeit in seinem Tagebuch festgehalten hat. Preis: 12,- CHF; erm. 9,- CHF. Weitere Informationen: www.allerheiligen.ch.

VORTRÄGE

KONSTANZ

vhs Konstanz, Katzgasse 7 | 19:30 Uhr | Ambrosius Blarer - ein Reformator zwischen allen Stühlen. Vortrag von Pfarrer Martin Lilje. Veranstaltungsort: vhs Konstanz. Eintritt: 7,- Euro, SchülerInnen, Studierende und vhs-Vortagskarte frei. Info: www.konstanzer-konzil.de.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen, Klostergasse 19. Sonderausstellung Ida Kerkovius - »Im Herzen der Farbe«. Mit Ida Kerkovius (1879-1970) zeigt das Städtische Museum eine Künstlerin der Klassischen Moderne, deren Werk bis heute auf die Entdeckung durch ein größeres Publikum wartet. Di. - Fr. 14 - 17 Uhr. Sa. und So. 10 bis 17 Uhr. Infos: www.engen.de.

KONSTANZ

Hus-Haus. Hussenstraße 64. Vierfacher König auf dem Kaiserthron. Der Lebensweg von Karl IV. Wander-Ausstellung im Hus-Haus. Die Ausstellung zeigt Karl IV. aber nicht nur als zielbewussten Politiker, sondern auch als gewöhnlichen Menschen. Eintritt frei; Info: www.konstanzer-konzil.de.

Rheintorturm. Konstanz. Das Rheinrad - vom Künstler Ulrich Vogl. Licht, Schatten, Bewegung - das vom Künstler Ulrich Vogl entworfene Rad dreht sich 24 Stunden am Tag und wird ab Einbruch der Dunkelheit mit mit einem Scheinwerfer beleuchtet. Täglich bis Oktober 2017. Eintritt frei. Mehr zum Rheinrad auf www.konstanzer-konzil.de.

MESSKIRCH

Kreisgalerie Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Meßkirch. Götter, Krieger und Dämonen - Vom japanischen Holzschnitt zu Manga und **Anime**. Öffnungszeiten: Fr. – So. und Feiertage, 13 - 17 Uhr. Weitere Events auf www.messkirch.de.

RIELASINGEN-WORBLINGEN Altes Rathaus, Höristr. 40. Rielasingen-Worblingen. »1866-2016: Eine Gemeinde im Wandel - fotografische Reise durch Rielasingen, Worblingen und Arlen«. Die Ausstellung ist geöffnet am Sonntag, 02.04.2017 von 14 - 17 Uhr. Info: www.rielasingen-Worblingen.de.

SCHAFFHAUSEN

Museum zu Allerheiligen. Klosterstraße 16. Wunderwelt der Grafik von Albrecht Dürer bis Yves Netzhammer. Bis Ende März werden im Sturzenegger-Kabinett außergewöhnliche druckgrafische Werke aus sechs Jahrhunderten gezeigt. Museum zu Allerheiligen. Klosterstraße 16. Mit Hans Stockar auf den Spuren der Reformation. Stationenpfad durch Aufzeichnungen des Schaffhauser Politikers Hans, der die Umbruchphase zwischen Mittelalter und Neuzeit in sei-

nem Tagebuch festgehalten hat. Öffnungszeiten: Di. – So 11 – 17 Uhr; Mo. geschlossen. Preis: 12,- CHF; erm. 9,- CHF. Weitere Infos: www.

SINGEN

allerheiligen.ch.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. »Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.«. Die Ausstellung zeigt Werke, die zahlreiche Bürger, Sammler und Künstler dem Kunstmuseum vorrübergehend oder dauerhaft vermacht haben. Eintritt: 5,-Euro / 3,– Euro erm. Öffnungszeiten: Di. - Fr.: 14 - 18 Uhr, Sa. + So.: 11 -17 Uhr, Feiertag: wie Wochentag. www.kunstmuseum-singen.de.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. »Marcella Lassen I natural icons«. Die Ausstellung zeigt Sinnbilder/lkonen des europäischen und amerikanischen Kulturkreises und regt zum Nachdenken an.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Farbe | Form | Geschwindigkeit - Hermann Wiehl (Dix Schüler) - Jaguar Automobildesign. Die Vereinigung von Kunst und Automobildesign. Öffnungszeiten: Mi., 14 - 19 Uhr; Do./Fr., 14 - 18 Uhr; Sa., Sonn- und Feiertage, 11 – 18 Uhr; Mo./Di., Ruhetag. Bis 28.05.2017. Preis: ab 4,- Euro. Weitere Infos auf www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm. Understadt 8. Sonderausstellung »Licht-, Luftund Sonnenbaden. Badekultur um 1930 in der Schweiz und am Bodensee«. Im Zentrum der Sonderausstellung steht die neue Körper- und Freizeitkultur im Strandbad. Neues Familienprogramm und spannende öffentliche Führungen! Täglich 10 -17 Uhr. Weitere Infos: www.badekultur1930.ch

Dachgeschoss über Jakob und Emma Windler-Saal, Oberstadt 3. Stein am Rhein. »altitude« - Klanginstallation. Wie klingt Stein? Denise Ritter präsentiert zum Abschluss ihres Stipendienaufenthaltes eine Klanginstallation, die sie in Stein am Rhein entwickelt hat. Weitere Infos: www.chretzeturm.ch. Kultur-Café (Bürgerasyl), Oberstadt 3. Stein am Rhein. Vernissage »altitude« - Klanginstallation. Wie klingt Stein? Denise Ritter präsentiert zum Abschluss ihres Stipendienaufenthaltes eine Klanginstallation, die sie vor Ort entwickelt hat. Weitere Infos: www.chretzeturm.ch.

VOLKERTSHAUSEN

Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche, Kirchstr. 1. Volkertshausen. Malerei und Zeichnung. Die Kunstschule in Wangen/See auf der Höri wird in der Ausstellung einen repräsentativen Querschnitt der in dieser

Kunstschule entstandenen Arbeiten zeigen. Info: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

VORSCHAU

ENGEN

Fr., 07.04., 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Preis: 8,- Euro. Auf Wunsch bieten wir ein kleines Bauernvesper mit Most aus der heimischen Produktion. Infos: www.engen.de.

KONSTANZ

Sa., 08.04., Archäologisches Landesmuseum. Zu Gast bei Juden. Leben in der Mittelalterlichen Stadt. Ausstellung »Kulturelle Grundlagen von Integration« der Universität Konstanz im Archäologisches Landesmuseum Konstanz. Öffnungszeiten: Di. - So., Feiertage: 10 - 18 Uhr. Info: www.konstanzer-konzil.de.

RADOLFZELL

Sa., 08.04., 09:00 Uhr, Milchwerk. Flohmarkt für Jedermann von 9:00 bis 15:00 Uhr im Foyer des Milchwerks. Informationen: www. milchwerk-radolfzell.de. Mi., 12.04., 15:00 Uhr, Milchwerk.

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren. Das Stück des Theaters »Fritz und Freunde« aus Augsburg entführt Groß und Klein mit Humor, Poesie und Musik in eine abenteuerliche Märchenwelt (ab 4 Jahre). Tickets und Infos: www.milchwerkradolfzell.de.

Mo., 17.04., 12:00 Uhr, Karl-Wolf-Str. 35. Rubin trifft Osterhase. In der verglasten SkyLounge in der obersten Etage des Hotels servieren wir Ihnen köstliche Weine, Aperitifs und neben klassischen Cocktails auch spannende Eigenkreationen wie unseren Szechuan Daiguiri. Infos: www.bora-hotsparesort.de.

SCHAFFHAUSEN

Sa., 08.04., Museum zu Allerheiligen. Das Ringen um die Wirklichkeit - Malerei und Fotografie im Dialog. Die Ausstellung setzt sich mit dem Dialog zwischen Malerei und Fotografie seit der Jahrtausendwende auseinander. Öffnungzeiten: Di. - So. 11 - 17 Uhr, Mo. geschlossen. Info: www.allerheiligen.ch.

SINGEN

Do., 06.04. und Fr., 07.04., 08:30 Uhr, Stadthalle Singen. jobDAYS 2017. Zirka 74 Aussteller aus der Region präsentieren bei den JobDAYS mehr als 100 Ausbildungsberufe und schulische Bildungsmöglichkeiten. Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten auf die Besucher. Infos: www.konstanz.ihk.de.

So., 09.04., 10:30 Uhr, Stadthalle Singen. Adolf Muschg: »Der weiße Freitag«. Literarisch-musikalische Matinee zum Abschluss des Festivals »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen-Schaffhausen 2017. Adolf Muschg liest aus seiner neu erscheinenden Erzählung »Der weiße Freitag«. Tickets und Infos: 07731 / 85262, www.stadthalle-singen.de. Sa., 22.04., 20:00 Uhr, Stadthalle

Singen. Falco - Das Musical. Schrill, dekadent, glamourös und völlig verrückt - ein Showerlebnis der Extraklasse. Es ist eine tiefe Verbeugung und leidenschaftliche Hommage an Falcos Leben und Schaffen. Preis: 43,90 – 73,90 Euro. Tickets und Infos auf www.allgaeu-concerts.de.

THE WORLD FAMOUS DIRECTED BY WIL SALDEN 13. Mai 2017 Stadthalle Singen Tourist-Info 07731/85504, an allen bek. VVK-Stellen, Tickets & Info 06185/818622, www.glenn-miller.de

Karten im



Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf Veranstaltungen auf Anfrage:



Singen, Stadthalle

Falco - Das Musical 22.04.17

Südwestdeutsche Philharmonie

29.04.17 Konstanz

Chris Tall Queen Klassik Show

12.05.17 Merqury Glenn Miller

Orchestra 13.05.17

Kastelruther Spatzen

24.05.17

20.07.17

20.07.17

22.07.17

03.08.17

27.07.17

29.07.17

30.04.17

Singen, Hohentwielfest

Sarah Connor 15.07.17 Anastacia 18.07.17

Amy McDonald 19.07.17 Glasperlenspiel &

Max Giesinger

Radolfzell, Milchwerk 20.05.17

Mirja Boes

Salem Söhne Mannheims 16.06.17

Zucchero Die Fantastischen Vier

Meersburg Open Air Schlossplatz

Sir Tom Jones

Open Air Schlossgarten Andreas Bourani Helge Schneider

Mark Forster 30.07.17 Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:

> <u>SINGEN</u> Hadwigstr. 2a Tel. 077 31/88 00 -0

> <u>RADOLFZELL</u> Untertorstr. 5 Tel. 07732/9909-0 Fax 9909-99











Gaienhofen



Das Vokalensemble Gaienhofen probt für die zwei Festkonzerte. swb-Bild: nr

Konstanz



»Der gute Mensch von Sezuan« wird im Theater Konstanz aufgeführt. swb-Bild: Ilja Mess

Radolfzell



Einen Angriff auf die Lachmuskeln startet Florian Schroeder mit seinem Programm »Entscheidet Euch« am 30. März im Radolfzeller Milchwerk. swb-Bild: Veranstalter

Singen



»Schnüffler, Sex und schöne Frauen« wird bis 15. April in Singen verlängert. swb-Bild: bü

Konstanz



Die »Bucht der Seesterne« ist ein echter Hingucker.

r нтидискет. swb-Bild: Sea Life

Eine Ode an die Freude

»Alle Menschen werden Brüder, wo dein sanfter Flügel weilt« dieses bekannte Zitat aus Schillers »Ode an die Freude« setzen das Vokalensemble Gaienhofen und die Schulkantorei der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen in diesem Jahr als Kooperationsprojekt in die Praxis um. Anlass ist das 25-jährige Bestehen des Vokalensembles, das mit zwei großen Festkonzerten gefeiert wird: am Samstag, 1. April, um 19 Uhr in der St. Meinrad Kirche in Radolfzell und am Sonntag, 2. April, um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche in Singen.

redaktion@wochenblatt.net

Der Ruf der Menschheit

»Gibt es ein richtiges Leben im Falschen?« so die Frage bei Bertolt Brechts »Der gute Mensch von Sezuan«, der am Freitag im Theater Konstanz Premiere feierte. Drei Götter kommen mit einer Mission auf die Erde: Es soll ein Mensch gefunden werden, der gut ist und dennoch überleben kann. Die Prostituierte Shen Te gewährt den »Erleuchteten« selbstlos Ouartier und scheint so den schlechten Ruf der Menschheit zu retten. Doch Shen Te's Güte wird gnadenlos ausgenutzt... Regie führt Jo Fabian. Karten und Infos: www.theaterkon-

Auf der Zielgeraden

Abschluss beim Kabarett-Winter

Der Kabarett-Winter hat in diesem Jahr nicht nur mit der Premiere der ersten Radolfzeller Lachnacht für Furore gesorgt. Nun biegt der humoristische Angriff auf die Lachmuskeln auf die Zielgerade ein. Am Donnerstag, 30. März, um 20 Uhr präsentiert Florian Schroeder sein Programm »Entscheidet Euch« im Milchwerk.

Im Zeitalter der Selbstoptimierung muss alles perfekt sein: der Job, das Aussehen, der Partner, die Freizeit. Wir googeln, bis der Arzt kommt, weil wir glauben, dass es noch bessere Möglichkeiten geben

könnte. Nur wer alle Optionen kennt, kann optimale Entscheidungen treffen, ist das Mantra unserer Zeit.

»Das ist ein Trugschluss«, weiß Schroeder. Schroeder teilt uns ein in Optimierer und Gelassene, zeigt, warum Kant mit Katzenberger überfordert gewesen wäre und verrät uns die ultimative Formel, mit der wir herausfinden können, wie lange unsere Partnerschaft noch hält. Karten für die Veranstaltung »Entscheidet Euch« gibt es direkt beim WOCHENBLATT.

Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

Komödie wird verlängert

Die Detektiv-Komödie »Schnüffler, Sex und schöne Frauen« von Tony Dunham wird im Singener Theater »Die Färbe« wegen des großen Erfolgs um eine Woche, bis einschließlich Ostersamstag, 15. April verlängert. Vorstellungen sind laut der aktuellen Mitteilung des Theaters jeweils von Mittwoch bis Samstag, auch am Karfreitag. Das Stück ist eine herrlich überdrehte Komödie mit schrägen Gestalten und verruchten Biestern, die in die Welt des »Film Noir« entführen. Regie führt Patrick Hellenbrand. Infos und Karten unter Telefon: 07731/64646.

»Bucht der Seesterne«

Vergangene Woche feierte die Ausstellung »Bucht der Seesterne« im »Sea Life Konstanz« mit mehr als 100 Seesternen Premiere. Die neue Themenwelt zeigt eine beeindruckende Artenvielfalt und bietet neben einem kleinen Tunnel durch die Seesterne und einem Erlebnistank viele interaktive Elemente zum Entdecken der Lebensweise der Sterne.

Die Besucher können nun ein Jahr lang die Bucht der Seesterne entdecken. Die Unterwasserwelt hat täglich ab 10 Uhr geöffnet. Informationen gibt es im Internet unter www. sealife.de.

Engen

»Mit dem Herzen schauen«

Sonderausstellung zu Ida Kerovius in Engen



In Ida Kerkovius' Farbwelten tauchten am Sonntag zahlreiche Besucher ab.

swb-Bild: rab

Einfach einmal frisch, fromm und frei und aus dem Bauch heraus auf eine Frage antworten – wer macht das schon noch? Meistens schaltet sich der messerscharf trainierte Verstand sofort ein

stand sofort ein. Das kann ganz schön hinderlich sein, wenn es um Gefühle geht. Doch genau darauf kam es der Malerin Ida Kerkovius an: Auf Authentizität beim Betrachter, auf eine unmittelbare und unverfälschte Reaktion auf ihre Bilder. Der Malerin sei es unheimlich wichtig gewesen, »mit dem Herzen zu schauen und zu hören«, verdeutlichte die Kunstexpertin Dr. Ursula Reinhardt bei der Vernissage zu der Sonderausstellung »Ida Kerkovius - Im Herzen der Farbe« im Städtischen Museum und Galerie in Engen. Wenn sie arbeitete, sei Kerkovius regelrecht in ihre Bilderwelten abgetaucht, ja, sie war die Farbe, verdeutlichte Velten Wagner, Leiter des Engener Kulturamtes und Museums: »Ida Kerkovius hat nicht nur über die Farbe nachgedacht, sie hat in ihr gelebt.« Die Farbe sei für die Malerin nicht nur ein künstlerisches Mittel unter anderen gewesen, verdeutlichte er - sondern »die ursprüngliche Lebensenergie an sich«. Die so in einer »Kraft des geistigen Impulses« entstandenen Werke der Künstlerin einfach auf sich wirken zu lassen, ohne intellektuelle Analyse, legte Reinhardt, deren Familie mit Kerkovius eng befreundet war, den Besuchern ans Herz: »Die Wahrnehmung und das Erspüren dieser Kraft möchte ich Ihnen vermitteln.« Und genau das ist es auch, was die Organisatoren mit der noch bis zum 30. Juli laufenden Ausstellung erreichen möchten, wie Wagner betont: »Wir verzichten auf eine dokumentarische und chronologische Hängung. Stattdessen bauen wir bestimmte Konstellationen auf und setzen die Bilder in Dialoge.«

So werde die »schöpferische Intelligenz« von Kerkovius' Bildsprache »das Sprühende und Inspirierende ihres Schaffens« unmittelbar erkennbar und erlebbar. Doch nicht nur die Augen wurden bei der Vernissage künstlerisch verwöhnt, sondern auch die Ohren: von Ken-Wassim Ubukata am Cello, was Bürgermeister Johannes Moser als »doppelten Kunstgenuss« bezeichnete.

Infos: www.engen.de.



Perverser Umgang mit der Uno-Klimakonvention

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Laut schimpfend und mit einem unfreundlichen, aber deutlichen »so ein perverses Biest«, kam Struppi um die Ecke. »Was für eine Laus ist Dir über die Leber gelaufen? Und überhaupt was soll das mit dem perversen Biest?«, wollte ich wissen.

Mein Freund schnaubte gefährlich und baute sich vor mir auf. »Pervers bedeutet laut Duden verdreht oder ein von der gesetzten Norm in erheblichem Maß abweichendes Verhalten zeigen«, hörte ich Struppi. Wie bitte? Was soll das bedeuten? »In der Steiermark hat einer unserer Kollegen ein Martyrium erlitten, das er nicht überlebte.

Da hat eine Frau die Hundedecken in den Wäschetrockner

gepackt und

den dazu-

gehörigen Vierbeiner gleich mit. War das vielleicht kein perverses Verhalten?«, so die Frage meines Kumpels. Angeblich sei das unabsichtlich passiert. Allerdings wollte die Dame die Sache vertuschen bzw. der Nachbarschaft andrehen. Deshalb stellte sie auch eine Anzeige bei der Polizei. Freund und Helfer glaubten die Geschichte nicht und ermittelten. »Am Ende gestand die Dame«, berichtete Struppi weiter. Also ehrlich, ich war fertig. Das arme Kerlchen. Soll der sich wirklich nicht gerührt haben als er zwischen die Decken geriet und in den Trockner gesteckt wurde?

Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten ist das sehr unglaubwürdig.



Der Satz gilt offenbar auch für den neuen amerikanischen Präsidenten.

Stimmen meine Informationen, dann haben Parteigänger des Präsidenten vor wenigen Wochen einen Gesetzentwurf auf den Weg gebracht, der Zahlungen jeglicher Art für die Uno-Klimarahmenkonvention, den Weltklimarat



IPCC und den grünen Klimafonds verbieten würde. Dabei sollte speziell der grüne Klimafonds in erster Linie den armen Ländern helfen mit den Folgen der Erderwärmung fertig zu werden. Leider haben die Republikaner im Kongress die Mehrheit und so wird Mister Präsident das Gesetz wohl in absehbarer Zeit unterschreiben.

»America first« mit diesem Slogan ist Herr Trump in den Wahlkampf gezogen und danach handelt er jetzt. Für die betroffenen armen Länder und für den Klimaschutz insgesamt ist diese Haltung und dieses Handeln nur als pervers zu bezeichnen.

Sicherlich sind der Präsident und seine Getreuen auch erfreut über Meldungen wie »Im Sommer wird die Arktis in absehbarer Zeit weitgehend eisfrei sein«.

Ich sehe schon die Petrodollars für die Öl- und Gasvorkommen in ihren Augen glänzen. Einzige Hoffnung: Neue Besen kehren gut, aber die alten wissen wie man in die Ecken kommt. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

So erreicht man den Bunten Hund:

Per Fax: (07731)8800-8333, E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben